

BÜRGER info

71. Jahrgang

Donnerstag, 13. Juli 2023

**STADT
WOLFACH**

**GEMEINDE
OBERWOLFACH**

**GEMEINDE
BAD RIPPOLDSAU-
SCHAPBACH**

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

WOLFACH



ANTIKMARKT

SCHLOSSHOF UND HAUPTSTRASSE

Samstag & Sonntag
15. & 16. Juli 2023, 11-18 Uhr
77709 Wolfach

Abends Hock im Schlosshof mit der Black Forest Acoustic Company

Kultur im Schloss



Facebook

Veranstalter: Kultur im Schloss e.V.
INFO: AGENTUR MEYER & KOCH
Telefon 07642/49702-30 www.altstadt-antikmarkt.de



Instagram

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach
Herausgeber: Stadt Wolfach, Gemeinde Oberwolfach und
Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566
Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Bürger-
meister, für den Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Bezugspreis jährlich € 23,-.



Stadt
WOLFACH



Gemeinde
Oberwolfach



GEMEINDE
BAD RIPPOLDSAU-SCHAPBACH



Rathaus aktuell

Das ALFA-Mobil zu Gast auf dem Wochenmarkt in Wolfach

Vergangenen Mittwoch besuchte das ALFA-Mobil den Wochenmarkt in Wolfach. Das ALFA-Mobil ist eine Initiative des Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e.V. Deutschlandweit macht das Standteam aufmerksam auf Lese- und Schreibangebote für Erwachsene und hat es sich zur Aufgabe gemacht, Menschen zu helfen und zu beraten, die besser lesen und schreiben lernen möchten. Außerdem soll auch die allgemeine Öffentlichkeit sensibilisiert werden indem auf das Thema aufmerksam gemacht wird. Denn ungefähr sieben Millionen Menschen in Deutschland können nicht richtig lesen und schreiben. Mit dabei am ALFA-Mobil sind wissenschaftliche Mitarbeiter des Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e.V. sowie ein „Lernbotschafter“, ein Erwachsener der das Lesen und Schreiben selbst im Erwachsenenalter erlernt hat und Betroffene mit eigenen Erfahrungen motivieren möchte, dasselbe zu tun. Zu Gast war auch Frau Karin Weißer vom Grundbildungszentrum Ortenau, eine Initiative der Volkshochschulen Lahr, Offenburg und der Ortenau. Sie machen im Ortenaukreis auf das Thema Analphabetismus aufmerksam und bieten Hilfe an. Gemeinsam informieren und beraten die Teams der beiden Stellen Betroffene, Angehörige und Interessierte generell und vor Ort am ALFA-Mobil und hoffen, dass sie über die aufsuchende Arbeit vielen Menschen helfen können.



v.l.n.r. Karin Weißer (GBZ Offenburg), Christina Obergföll (Botschafterin Alphabetisierung), Sandra Boser (Staatssekretärin), Stefan Wälte (wissenschaftlicher Mitarbeiter ALFA-Mobil), Armin Hauff (Lernbotschafter), Thomas Geppert und Thomas Lang (VHS Ortenaus, Geschäftsstellenleitung Kinzigtal)

Bürgermeister Thomas Geppert bedankte sich am Stand vor Ort für die tolle Arbeit bei allen Beteiligten und freute sich, dass das ALFA-Mobil auch Halt in Wolfach macht. Er betonte die wichtige Arbeit, die hier geleistet wird und ist sich sicher, dass diese Vorarbeit auch vielen Betroffenen Mut macht.

Frau Staatssekretärin Sandra Boser erklärte diese Wichtigkeit anhand eines Alltagsbeispiels und erläuterte, dass Dinge, die für manche als Selbstverständlichkeit angesehen werden, wie beispielsweise das Ziehen eines Tickets am Fahrscheinautomat, für Analphabeten zur Schwierigkeit wird. Daher freue sie sich über die tolle aufsuchende Arbeit des ALFA-Mobils und die Arbeit des Grundbildungszentrums um möglichst viele Leute zu erreichen und helfen zu können.

Dies bekräftigte auch Christina Obergföll, Speerwurf-Weltmeisterin von 2013. Sie fungiert seit 2022 als Botschafterin für Alphabetisierung und Grundbildung und hofft, die Menschen für das Thema sensibilisieren zu können und Betroffenen die Scham zu nehmen: „Man muss sich nicht verstecken, man kann auch noch im hohen Alter lesen und schreiben lernen, denn es ist nie zu spät!“

Die Wichtigkeit für alle untermauerte auch Knut Becker von der Fachstelle für Grundbildung und Alphabetisierung Baden-Württemberg, denn die Grundbildung sei nicht nur Aufgabe der Ministerien, sondern ressortübergreifende Landesaufgabe.

Am ALFA-Mobil anwesend war auch Herr Thomas Lang, Leitung der Geschäftsstelle Kinzigtal der Volkshochschule Ortenau, mit seinem Team. Er möchte mittels eines Kurses bei der VHS (siehe Infobox) die Grundbildung lokal fördern und dankt daher dem ALFA-Mobil für die aufsuchende Arbeit. Die Leute zu erreichen und sie zu motivieren sich zu melden sei mitunter der schwierigste Teil. Daher sein Appell: Man solle sich im Bekanntenkreis umhören und Betroffene motivieren das Lesen und Schreiben zu lernen. Denn allein im Ortenaukreis soll es ca. 30.000 – 50.000 Betroffene geben. Er dankte Frau Boser für die Unterstützung vom Ministerium und der Landesförderung sowie Frau Obergföll für Ihre Motivation und Arbeit, ebenso Frau Weißer, vom Grundbildungszentrum Ortenau. Frau Weißer bedankte sich abschließend für die Möglichkeit hier in Wolfach zu sein und freut sich auf viele weitere zukünftige Termine um weiter auf das Thema Alphabetismus aufmerksam zu machen.

Infobox: „Besser lesen, besser schreiben, besser rechnen“

Die Volkshochschule Ortenau bietet Kurs für gering-literalisierte Erwachsene an:

Mittwoch, 13.09.2023

16:45-18:15 Uhr

VHS, Wolfach, Oberwolfacher Straße 6

Bruni Deblitz

gebührenfrei

Fragen und Anmeldungen gerne jederzeit unter:

kinzigtal@vhs-ortenau.de oder 07834/867590



Einladung zum Kaffeenachmittag im Seniorentreff



Wo: Luisenstraße 1, 77709 Wolfach
Wann: Jeden Mittwoch von 14.30 – 17.00 Uhr

Bei gemütlichem Zusammensein bietet sich hier die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen gemeinsame Zeit zu verbringen, alte Bekannte und neue Freunde zu treffen und nette Gespräche zu führen.
 Wer mag, kann auch gerne einen Spielenachmittag mit Gesellschaftsspielen verbringen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Der Wochenmarkt in Wolfach findet jeden Mittwoch und Samstag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr in der Innenstadt statt.

Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch-, Fisch- und Backwaren sowie Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781 / 19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-74
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767

Sprechzeiten im Rathaus

Bürgerbüro:
 Montag – Freitag 08:30 Uhr – 12:30 Uhr
 Donnerstag 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Tourist-Information:
 Montag – Donnerstag 09:00 Uhr – 12:30 Uhr
 14:00 Uhr – 16:00 Uhr
 Freitag: 09:00 Uhr – 12:30 Uhr

Alle anderen Ämter:
 Montag – Freitag 08:30 Uhr – 12:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister	Thomas Geppert	8353-32
Sekretariat	Christine Schuler (vorm.)	8353-32

Telefonzentrale	07834/8353-0
Telefax	07834/8353-39
E-Mail	stadt@wolfach.de
Internet	www.wolfach.de

EG Tourist-Information

Touristische Auskünfte	Harald Eisenmann	8353-53
Kulturelles, Veranstaltungen	Susanne Brückner	8353-52
Leitung Tourist-Information, Geschäftsführer		
Gewerbeverein	Simon Vollmer	8353-50
Telefax		8353-59

1. OG Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro	Annika Brohammer	8353-13
(u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen)	Sarah Künstle (vorm.)	8353-15
Leitung Bürgerbüro/ Ordnungsamt, Märkte	Claudia Haberstroh	8353-12
IT-Administration	Bernd Schillinger	8353-16
Hausmeister	Reinhard Schmider	8353-17

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter	Peter Göpferich	8353-25
Stadtkasse	Sonja Wälde	8353-23

Wasser, Abwasser, Grund- u. Gewerbesteuer, Hallenvermietung, Kurtaxe	Jürgen Bräutigam	8353-21
--	------------------	---------

Hundesteuer, Gebühren u. Entgelte	Melanie Staiger (Mo. - Do. vorm.)	8353-22
-----------------------------------	-----------------------------------	---------

Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft	Nicole Schmid	8353-26
--	---------------	---------

Feuerwehr, Forst	Kristina Neumaier	8353-24
------------------	-------------------	---------

Friedhöfe, Schülerbeförderung	Christel Ohnemus (vorm.) Elisabeth Landgraf (vorm.)	8353-27 8353-20
-------------------------------	--	--------------------

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter	Dirk Bregger	8353-36
Schulen, Kindergärten	Christian Kaiser	8353-34
Standesamt, Renten (n. Vereinb.)	Doris Glunk	8353-35
Standesamt	Bettina Vollmer	8353-37
Redaktion Bürger-Info	(Mo. – Do. vorm.)	

Personalsachbearbeitung	Martina Springmann Klaus Hettig	8353-31 8353-38
-------------------------	------------------------------------	--------------------

4. OG Bauverwaltung / Techn. Bauwesen

Amtsleiterin, Baurecht	Silke Mast	8353-42
Sachbearbeiter	Christoph Heizmann	8353-44
Techn. Bauwesen	Josef Vetterer Sabina Müller	8353-41 8353-45
Sachbearbeiter, Grundbuchauskünfte	Gerd Schmid	8353-43

Bauhof

Bauhofleiter	Maik Knötig	8353-70
Sachbearbeiterin	Theresia Zefferer (vorm.)	8353-71

Störungsdienst Wasserversorgung		8353-74
---------------------------------	--	---------

Telefax		8353-79
---------	--	---------

Stadtkapelle Probenraum		47534
--------------------------------	--	-------

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo - Fr 9:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

- **Dienste für seelische Gesundheit:**
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Norma Müller 07831- 9669- 11
Tagesstätte
Stephanie Rodriguez 07831- 9669- 15
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Lorena Agostini 07831- 9669- 13
- **Allgemeine Sozialberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung
-staatlich anerkannt- Beratung für Schwangere und junge Familien**
Katja Buß 07831- 9669-16
- **Kindertagespflege Kinzigtal**
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Nadia Harter 07831- 9669- 12
- **Beschäftigungsprojekt „Warm & Lecker“; Betreuungsgruppe**
Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14
- **Jugendmigrationsdienst** 07831/9669 - 21

Johannes Brenz Altenpflege

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach

- Brenzheim Zentrale 07834 8385- 0
- Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16
- Betreutes Wohnen 07835 8385-10
- Essen auf Rädern 07834 8385-24

Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach

- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80
 - Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001
 - Tagespflege 07834 8385-70
- www.johannes-brenz.de

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. 07832/4522

DRK Kreisverband Wolfach

- Zentrale Tel. 07831 / 9355 - 0
- DRK Sozialstation (ambulanter Pflegedienst für alle Pflegegrade), hauswirtschaftliche Hilfen, häusliche Betreuung, Hospizdienst, 07831/9355 - 14
- Betreuungsgruppen Hausach / Hornberg 07831/9355 - 12
- Fahrdienst für behinderte Menschen, Schulsanitätsdienst, 07831/9355 - 32
- Erste-Hilfe-Kurse, Gesundheitskurse 07831/9355 - 17
- Hausnotruf 07831/9355 - 17
- Migrationsberatung 07831/9355 - 17
- Sozialberatung, offene Hilfen für behinderte Menschen, 07831/9355 - 16
- Schulbegleitung, Betreutes Wohnen

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
Mail: club82@club82.de
Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
„zamme“ – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau Außenstelle Kinzigtal + Demenzagentur

Tel: 07832 99955-220 oder -222

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal,
Friedensstraße 5, 77709 Oberwolfach, Tel. 07834/7595400
Häusliche Pflege-Grund-und Behandlungspflege-hauswirtschaftl.
Hilfe-individuelle Demenzbetreuung-Beratung zu allen pflegerischen
Themen-Hausnotruf
Betreuungsgruppe, Wolfach, Montag von 14-17 Uhr, Tel. 86703-0
Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16
Caritassozialdienst-Schuldnerberatung
Caritashaus Haslach, Sandhaasstraße 4, Tel. 07832 99955-0
Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und
für Ehe- und Lebensfragen-Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300
/ IAV-Stelle-Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 /
Schwangerenberatung
www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr, 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Ubat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 24, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
Fax 0 78 34 / 86 73 60
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

- Langzeitpflege, Kurzzeitpflege 07831/969120
- Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung) 07835/63980

Ambulanter Dienst "adamo" Hausach

- Ambulante Pflege 07831/9691222
- Betreuung und Hauswirtschaftsdienst 07831/9691222
- Tagespflege 07831/969121800
- Hausnotruf 07831/9691222

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77773 Bad Rippoldsau,
Telefon 07440 92990, E-Mail vinzenz@miksch-partner.de
bietet vollstationäre Pflege, Beratung von Angehörigen und Menschen mit
Pflegebedarf bei Fragen zu Pflege und Demenz



Apotheken- Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit den Apotheken von Haslach, Hornberg und Steinach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

- Donnerstag, 13.07.2023 Schloss-Apotheke Wolfach
- Freitag, 14.07.2023 Apotheke zur Eiche Hausach
- Samstag, 15.07.2023 Marien-Apotheke Zell
- Sonntag, 16.07.2023 Apotheke Steinach
- Montag, 17.07.2023 Stadt-Apotheke Haslach
- Dienstag, 18.07.2023 Stadt-Apotheke Zell
- Mittwoch, 19.07.2023 Kinzigtal-Apotheke Haslach
- Donnerstag, 20.07.2023 Zeder Apotheke Hausach



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

Wolfach, Oberwolfacher Str. 10
Samstag, Sonn- und Feiertag

10 bis 16 Uhr

Offenburg, Ebertplatz 12

Erwachsene:

Montag, Dienstag und Donnerstag
Mittwoch und Freitag
Samstag, Sonn- und Feiertag

**19 bis 22 Uhr
16 bis 22 Uhr
8 bis 22 Uhr**

Kinder:

Montag bis Freitag
Samstag, Sonn- und Feiertag

**19 bis 22 Uhr
9 bis 21 Uhr**

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0
DRK-Notruf: Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)
Zahnärztliche Notrufnummer: 0761/12012000



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Sachbearbeiter/in
für unser
Bürgerbüro.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die aber bei entsprechender Bewerberlage auch auf mehrere Teilzeitkräfte aufgeteilt werden könnte.

In modern und offen eingerichteten Räumlichkeiten steht unser Bürgerbüro-Team den Einwohnern Wolfachs als erste Anlaufstelle mit großem Dienstleistungsangebot zur Verfügung. Die Tätigkeit ist durch ein hohes Maß an Kundenkontakt und Vielfalt geprägt.

Folgende Aufgaben bilden die Stellenschwerpunkte:

- Personalausweis- und Passangelegenheiten
- Pflege des Melderegisters durch An-, Um- und Abmeldungen
- Antragsbearbeitung für Führungszeugnisse, Fischereischeine, Plakatierung und Hausnummerierung
- Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten
- Annahme von Führerschein- und Wohngeldanträgen
- Routinefälle in straßen- und -verkehrsrechtlichen Angelegenheiten einschließlich Ordnungswidrigkeiten (nur Innendienst)
- Bearbeitung von Fundsachen
- u.v.m.

Das zeichnet Sie aus:

- Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten oder vergleichbar (im öffentlichen Bereich)
- Eigenverantwortliches und selbständiges Arbeiten
- Freundliches und sicheres Auftreten
- Ausgeprägte Teamfähigkeit
- Gute EDV-Kenntnisse

Wir bieten Ihnen:

- Eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem motivierten Team
- Einen modern eingerichteten Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten
- Leistungsgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD) in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis
- Fachliche und persönliche Fortbildungsmöglichkeiten
- Leistungsentgelt und Job-Bike

Interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung
bis zum 24. Juli 2023

an die Stadtverwaltung Wolfach, Personalamt, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach oder per E-Mail an bewerbung@wolfach.de.

Sie haben noch Fragen?

Unsere Abteilungsleiterin Claudia Haberstroh steht Ihnen unter Tel. Nr. 07834/8353-12 für Auskünfte gerne zur Verfügung.

Wir weisen darauf hin, dass im Falle einer Bewerbung die für das Auswahlverfahren erforderlichen personenbezogenen Daten verarbeitet werden.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Es steht Ihnen frei, im Rahmen Ihrer Bewerbung auf eine eventuell vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit Schwerbehinderten Menschen hinzuweisen, wenn diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren besondere Berücksichtigung finden soll.



Wir suchen eine

Bistrokraft (m/w/d)

für die Kindertagesstätte Pfiffikus,
zunächst befristet für das Kindergartenjahr
2023/2024 (ab dem 11.09.2023).

Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit 15 Stunden pro Woche (Mo.-Fr., jeweils 8:30-11:30 Uhr). Die Stelle ist teilbar (bspw. 2 Tage und 3 Tage), womit auch ein „Minijob“ denkbar ist.

Ihre Aufgaben:

Sie unterstützen die Erzieherinnen bei der morgendlichen Verpflegung der Kinder im Bistro. Sie richten die Tische mit Tellern und Gläsern her, sorgen dafür, dass immer ausreichend Wasser und Tee zur Verfügung steht und kümmern sich um das Aufräumen und Spülen.

Unser Angebot:

Wir begrüßen Sie gerne in unserem motivierten Team und lassen Sie ein Teil unserer offenen Kindergartenarbeit werden. Sie wirken an einem zentralen Punkt des Kindergartenalltags mit und sorgen dafür, dass das tägliche Frühstück in angenehmer Atmosphäre stattfindet.

Ihr Profil:

- Sie arbeiten gerne mit Kindern, sind einfühlsam und belastbar
- Sie sind gewissenhaft und zuverlässig
- Sie haben Freude an hauswirtschaftlichen Tätigkeiten.

Einstellung und Vergütung richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Hierzu zählen neben dem Monatsentgelt weitere tarifliche Leistungen wie bspw. die Jahressonderzahlung, ein Leistungsentgelt oder auch die Zusatzversorgung.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **28.07.2023** an die Stadtverwaltung Wolfach, Personalamt, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach oder per E-Mail an bewerbung@wolfach.de.

Für weitere Informationen steht Ihnen die Leiterin der Kita Pfiffikus, Frau Andrea Kraus, unter Tel. Nr. 07834/9241 oder kindergarten@wolfach.de gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Wir weisen darauf hin, dass im Falle einer Bewerbung die für das Auswahlverfahren erforderlichen personenbezogenen Daten verarbeitet werden.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Es steht Ihnen frei, im Rahmen Ihrer Bewerbung auf eine eventuell vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit schwerbehinderten Menschen hinzuweisen, wenn diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren besondere Berücksichtigung finden soll.

Bauhof verabschiedet Maik Knötig

An seinem letzten Arbeitstag verabschiedeten die Bauhofkollegen ihren bisherigen Bauhofleiter Maik Knötig. Er hat die Stadt Wolfach auf eigenen Wunsch verlassen.

Maik Knötig, gelernter Energieelektroniker, kam am 01.09.2010 zur Verstärkung des Wasserwerkes zum Bauhof Wolfach. Sehr engagiert, war es ihm ein Anliegen, auch hierfür die richtige Ausbildung zu haben. Von September 2013 bis Juli 2015 machte er deshalb nebenberuflich die Ausbildung zum Wassermeister. Als aufgrund von Umstrukturierungen das Amt des Bauhofleiters zum 01.10.2016 neu zu besetzen war, war er mit seinem umfangreichen Wissen eine Idealbesetzung. Mit seinem couragierten Wesen erwarb er sich schnell die Wertschätzung der Kollegen sowie der Wolfacher Bürger.

Am 30.06.2023 wurde er nun im Kreise des Bauhofes von seinen Kollegen verabschiedet. Seine Kollegen dankten ihm für seinen unermüdlichen Einsatz sowie seine strukturierte Arbeit und wünschten ihm für seinen weiteren beruflichen Werdegang alles Gute und viel Erfolg.



Erwin Bächle (links) und Michael Schönauer (rechts) verabschiedeten Maik Knötig im Kreise der Bauhofkollegen und dankten ihm mit einem Präsent für seine geschätzte Arbeit.

Jahresrückblick 2022

Broschüre wird nicht an die Haushalte verteilt

Der Jahresrückblick der Stadtverwaltung Wolfach ist zwischenzeitlich schon zur festen Tradition geworden. Das Jahr 2022 ist zwar schon einige Monate vergangen; doch wollen wir noch einmal zurückblicken, die großen und kleinen Ereignisse im Alltag unserer Stadt festhalten und in Erinnerung rufen.

Die Bilder und Berichte der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung, der Kindertagesstätte und der örtlichen Schulen belegen in anschaulicher und beeindruckender Weise, dass die Stadt Wolfach ein funktionierendes Gemeinwesen hat und insgesamt auf ein gutes Jahr 2022 zurückblicken kann. Viele Projekte konnten fortgeführt und zum Abschluss gebracht werden, neue in Angriff genommen oder geplant werden. Viele Menschen, Vereine, Organisationen, Institutionen, Behörden, Firmen, Einrichtungen u.v.m. haben ihren Beitrag hierzu geleistet. Vielen herzlichen Dank für die vertrauensvolle Mitarbeit und die vielfältige Unterstützung in weiten Bereichen. Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern viel Freude mit dem Jahresrückblick 2022, welcher in diesem Jahr lediglich in digitaler Form auf der städtischen Homepage zum Download bereitsteht.



Neu generierter QR-Code!

https://www.wolfach.de/media/custom/2234_5655_1.PDF?1688110621

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Die Bevölkerung wird hiermit herzlich eingeladen zur nächsten Sitzung des Gemeinderates am Montag, den 17.07.2023, 18:15 Uhr, in der Schloßhalle.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme.

Wolfach, den 11.07.2023

Thomas Geppert
Bürgermeister

Tagesordnung:

1. Frageviertelstunde
2. Vorstellung des Strukturgutachtens für die Wasserversorgung der Stadt Wolfach
3. Verpachtung einer Fläche auf dem städtischen Grundstück Flst. Nr. 433, Gemarkung Kirnbach, zur Errichtung eines Mobilfunkmasts
4. Auftragsvergabe Schülerbeförderung 2023/24
5. 2. Änderungssatzung zur Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Wolfach (Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung – FwKS); Überarbeitung Stundensätze Fahrzeuge anlässlich Beschaffung GW-Logistik
6. Bekanntgaben
7. Vollzugsbericht
8. Anfragen

Sprechtage des Kreisbaumeisters

Kreisbaumeister Glincki vom Landratsamt Ortenaukreis bietet jeden dritten Mittwoch im Monat zwischen **9:00 Uhr und 11:00 Uhr im Sitzungssaal des Wolfacher Rathauses**, Hauptstr. 41, 77709 Wolfach eine Sprechstunde an. Hier besteht die Möglichkeit, konkrete Fragen zu anstehenden und laufenden Bauangelegenheiten mit Kreisbaumeister Glincki zu klären.

In diesem Monat fällt die Sprechstunde aus.

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 30.06.2023 und alle Reisepässe, welche bis zum 16.06.2023 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können zu den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden keine Fundsachen abgegeben.

Altersjubilare

Altersjubilare

16.07. Bernhard Heizmann 75 Jahre

Ehejubilare

17.07. Anton und Luitgard Benz 50 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die Jubilare.

Vereine



FC Kirnbach 1956 e.V.

Wir suchen DICH! Egal ob Junge oder Mädchen...

Du bist mindestens 3 Jahre alt und willst Dich beim Fußball so richtig austoben?
Dann komm zu uns!

Lerne uns kennen...
Komm einfach vorbei – wir freuen uns auf Dich!

Bei Fragen wende Dich bitte an Florian Bühler unter 0170 77 71 613 oder per E-Mail an jugendleiter@fc-kirnbach.de

Trainingszeiten:
Bambinis (3-6 Jahre) Fr. 17.00 - 18.00 Uhr
F-Jugend (7-9 Jahre) Mo. 17.00 - 18.30 Uhr
Mi. 17.00 - 18.30 Uhr

momentane Trainingszeiten können durch Corona abweichen. Weitere Infos unter www.fc-kirnbach.de



Feuerwehr sammelt am 15. Juli 2023 Altpapier

Die Feuerwehrabteilung Wolfach sammelt am Samstag, 15. Juli 2023 im gesamten Stadtgebiet Altpapier, ausgenommen von der Sammlung sind die Stadtteile Kirnbach und Kinzigtal.

Die Bevölkerung wird gebeten das Material bis 8:00 Uhr gebündelt am Straßenrand bereitzulegen, damit dieses dort im Laufe des Vormittages abgeholt werden kann. Selbstverständlich werden größere Mengen auch vorab gerne abgeholt. Ansprechpartner sind Dieter Jehle (0160 7248314) und Michael Springmann (0151 14795193)

Imkerverein Kirnbach

seit 1912



"Ganz Kirnbach soll zum Jubiläum blühen"

Seinen letzten und gut besuchten Gottesdienst im Grünen hielt Pfarrer Stefan Voß am Sonntag, den 02. Juli beim Festplatz der Kirnbacher Imker am Morgethofweg. Der Gottesdienst war gleichzeitig Startschuss fürs Imkerfest und für das Projekt "Bienen-Weide" das von den Imkern zum 2025 anstehenden Doppeljubiläum 750 Jahre Kirnbach und 50 Jahre Stadtteil Wolfach ausgerufen wurde. Pfarrer Voß ging auf die vier christlichen Grundeinstellungen ein, wie sie Petrus verkündet habe: Demut, Brüderlichkeit, Mitleid und Barmherzigkeit.

Diese gelten für das Leben, das auch die ganze Schöpfung umfasse, stellte Voß fest. So könne man der Schöpfung helfen, wenn man etwa die Bienen und Insekten fördere. Vorsitzender Christian Wöhrle und Konrad Keck stellten am Tag der Biene das Bienen-Weide-Projekt inhaltlich vor. Der Verein möchte zusammen mit dem NABU, dem "Grünen Gockel"-Team der Kirchengemeinde, der Stadt Wolfach sowie der ganzen Talbevölkerung nachhaltig zur lebenswichtigen Artenvielfalt beitragen. Und die ganze Talbevölkerung dafür "Bee-geistern" beim Projekt aktiv mitzuwirken.

Zentrale Ansprechpartner für das Projekt sind Petra Mehnert, Katrin Morawitz und Carola Klünder. Das Fest wurde mit einem reichhaltigen Mittagstisch und einem vielfältigen Kuchenangebot fortgesetzt. Hier wurden viele fachkundige Gespräche geführt.

So berichtete u.a. Bienensachverständige Mario Wolber, dass die Honigernte begonnen hat und die Ernte recht gut aussehe. Wahrscheinlich gebe es keine Melezitose (Zementhonig). Man erwartet derzeit noch auf den besonders begehrten Tannenhonig.

Der Imkerverein bedankt sich nochmals bei allen Mitwirkenden und Helfern die zum harmonischen und reibungslosen Verlauf des Festes beigetragen haben sowie bei allen Gästen für Ihren Besuch und die Unterstützung der Vereinsaktivitäten.



Foto: Andreas Buchta / Offenburger Tageblatt



Musikverein Trachtenkapelle Kirnbach e.V.

Konzert am Mummelsee



Was lange geplant war, wurde endlich wahr: Am vergangenen Sonntag begeisterte der Musikverein Trachtenkapelle Kirnbach bei wärmstem Sommerwetter die zahlreichen Besucher am Mummelsee bei einem Konzert an der Seepromenade. Vor allem die originale Kirnbacher Bollenhuttracht faszinierte und erfreute die Besucher.

Unser nächstes Konzert findet am Donnerstag, 27.07.2023 beim Speckeierhock in Oberbruch statt.

Weitere Infos zu unserem Verein unter: www.musikverein-kirnbach.de, Facebook oder Instagram.



Schwarzwaldverein Wolfach Hüttdienstplan Hohenlochenhütte 2023 KW 28

15.07.2023 Marianne Hacker und Annemarie Brückner
16.07.2023 Karin Villinger und Herbert Klingmann

Nachbericht zur zweitägigen alpinen Tour im Bregenzerwald 28.06.

Unter der Leitung von Jürgen Heizmann starteten 12 gut gelaunte Wanderer am Mittwoch 28.06.23 mit den Autos nach Damüls im Bregenzerwald. Mit der Uga Seilbahn wurden wir zum Ausgangspunkt unserer zweitägigen Wanderung gebracht. Der Aufstieg zur Damülser Mittagsspitze auf 2095 Metern forderte gleich gute Trittsicherheit, da es oft über Geröll und felsige Passagen ging. Glücklicherweise und zufrieden kamen alle gut am Gipfelkreuz an und auch wieder sicher nach unten. In stetigem Auf und Ab ging es zu unserem Übernachtungsquartier dem Berggasthaus Edelweiß. Zur Motivation meinte unser Wanderführer mehrfach, es kämen nur noch zwei bis drei Kurven, aber es waren dann doch ein paar mehr. Bei bester Stimmung erreichten wir unser Ziel und es folgte ein vergnüglicher Abend. Am nächsten Morgen, nach einem reichlichen Frühstück auf der sonnigen Terrasse, erklimmen wir mit der Hohenke, 2044 Meter, den höchsten Gipfel der Kanisfluh. Das Wetter erlaubte uns an diesem Tag eine tolle Aussicht auf die umliegenden Gipfel und bis zum Bodensee. Beim Abstieg stärkten wir uns nochmal im Gasthaus Edelweiß, danach ging es stetig steil bergab bis nach Au. Beeindruckend an

beiden Wandertagen war die Alpenflora mit unzähligen Orchideen und Alpenrosen. Vor der Heimfahrt bedankten wir uns bei unserem Wanderführer für zwei erlebnisreiche Tage und die von ihm sehr gut organisierte und geführte alpine Tour.



Vorankündigung – Wochentagswanderung im Nationalpark 27.07.

Die nächste Wochentagswanderung führt den Schwarzwaldverein Wolfach mit Wanderführer Herbert Haaser in den Nationalpark Schwarzwald, wo die Teilnehmer das Motto des Nationalparks „Eine Spur wilder“ prüfen können. Wir wandern ein Stück auf dem Westweg mit Aussichten über den Schwarzwald und steigen anschließend zu einem der Karseen ab. Nach einer Pause am See geht es über einen schmalen Pfad durch die Karwand wieder bergauf und zum Ausgangspunkt zurück. Hierzu treffen sich die Teilnehmer um 13:00 Uhr an der P&R Anlage beim Wolfacher Bahnhof zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Bitte ein kleines Vesper, ausreichend Getränke und der Witterung angepasste Bekleidung sowie Stöcke und festes Schuhwerk mitnehmen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Die Tour hat eine Länge von achteinhalb Kilometern bei rund 260 Anstiegshöhenmetern und einer Gesamtdauer von rund dreieinhalb Stunden. Eine Schlusseinkehr ist auf dem Rückweg vorgesehen. Gäste sind uns wie immer herzlich willkommen. Wegen der Besucherlenkung im Nationalpark ist eine Anmeldung unter pw@schwarzwaldverein-wolfach oder Tel.: 07722 864-1156 bis spätestens Dienstag, 25.07.2023, erforderlich.

Chill on the hill 28.07.2023

Mit „Chill on the hill“ steht bereits der nächste Höhepunkt in unserem Jubiläumsprogramm „100 Jahre Hohenlochenhütte“ in den Startlöchern. Besuchen Sie uns am Freitag, 28.07.2023 ab 16:00 Uhr auf der Hütte und verbringen Sie ein paar entspannte Stunden mit leckeren Getränken bei und mit uns. Beachten Sie bitte den geänderten Termin gegenüber der ursprünglichen Ausschreibung. Bei schlechter Witterung findet die Veranstaltung nicht statt. Eine mögliche Absage wird auf der Homepage und in den Schaukästen veröffentlicht.



Tennisclub Wolfach e. V.

Herren 30 des TC Wolfach jubeln über die Meisterschaft

Die Herren 30 6er Mannschaft des TC Wolfach 1 machte am vergangenen Sonntag die Meisterschaft perfekt. Mit dem 7:2 Sieg zuhause gegen den TC Waltershofen 1 setzten die Herren ihre Siegesserie fort und beenden die Saison somit ungeschlagen auf dem 1. Tabellenplatz. Im Einzel erfolgreich waren Markus Maus gegen Simon Stork (6:4, 6:3), Mark Reutter gegen Markus Blattmann (4:6, 6:4, 10:7), Manuel Armbruster gegen Florian Hug (6:0, 6:3), Pascal Schmid gegen Mark Arenz (6:0, 6:1) und Constantin Lang gegen Ferdinand Kaschewski (6:2, 6:1). Die beiden Doppel Mark Reutter/Pascal Schmid gegen Markus Blattmann/Mark Arenz (6:2, 6:3) und Manuel Armbruster/Constantin Lang gegen Andreas Richter/Ferdinand Kaschewski (6:2, 6:4) machten den Sieg und damit auch die Meisterschaft in der 1. Bezirksklasse perfekt. Die Herren 6er Mannschaft des TC Wolfach 1 kam am Sonntag beim TC Goldscheuer 2 nicht über ein 4:5 hinaus und musste somit die nächste Niederlage hinnehmen. Drei Einzel gingen an die Gäste aus Wolfach – Marius Buchholz gewann gegen Max Ziegler (6:0, 6:2) ebenso wie Niclas Kilgus gegen Aron Schäfer (6:1, 6:2) und Fabio Wille gegen René Wüsten (6:3, 6:1). Im Doppel konnten dann lediglich noch Marius Buchholz/Niclas

Kilgus gegen Max Ziegler/Aron Schäfer für die Wolfacher punkten (6:2, 6:2). Die Damen 4er Mannschaft des TC Wolfach unterlag auswärts dem TC Sasbach 1 mit 2:4. Im Einzel gewann lediglich Tina Gabelmann gegen Barbara Gerhart (6:1, 6:1), die anderen Einzel gingen alle im Match-Tie-Break an die Hausdamen. Im Doppel siegten außerdem Tina Gabelmann/Annemone Berude gegen Manuela Löffler/Johanna Stritt (6:3, 6:3). Die Junioren U15 der TSG TC Wolfach/TC GW Hornberg 1 verloren am Samstag zuhause gegen den TC Hausach 1 mit 0:6.



Herren 30 von links: Markus Maus, Pascal Schmid, Manuel Armbruster, Constantin Lang, Patrick Reisch, Mark Reutter.



Handball-Camp

Nach bereits fünf erfolgreichen Sommercamps führt die SG Gutach/Wolfach auch in diesem Sommer die Tradition fort und veranstaltet wieder ihr beliebtes Handball-Camp. Das Camp wird wie immer in der Gutacher Curt-Liebich-Sporthalle durchgeführt, welche dann von vielen begeisterten SportlerInnen, Sportlern und Handballtalenten gestürmt werden wird. Das Handball-Camp findet vom 28. bis einschließlich 30. Juli 2023 statt. Das Teilnehmerfeld umfasst erfreulich viele Kinder und Jugendliche der Jahrgänge 2008-2013. Neben den Eigengewächsen kommen seit Jahren auch viele Kids von den umliegenden Vereinen. Die gut 40 HandballerInnen werden um eine ansprechende Förderung und Förderung zu gewährleisten, in altersgerechte Gruppen eingeteilt.

Zu den handballerischen Trainingseinheiten gesellt sich auch ein interessantes Rahmenprogramm. Für abwechslungsreiche Verpflegung wird ebenfalls bestens gesorgt sein. Wer übernachten will, kann dies in der Gutacher Schule tun. Alle TeilnehmerInnen erhalten ein Handball-Camp-Shirt. Der Camp-Abschluss findet am Sonntagmittag statt.

Kultur im Schloss Wolfach e. V.

Antikmarkt in der historischen Altstadt von Wolfach

Am Wochenende des 15. und 16. Juli findet im Schlosshof und auf der Hauptstraße eine Veranstaltung der besonderen Art statt. In Zusammenarbeit mit der Siedlergemeinschaft Wolfach-Oberwolfach veranstaltet Kultur im Schloss Wolfach e. V. zum zweiten Mal den Antikmarkt.

Sie sind auf der Suche nach besonderen Schätzen aus vergangenen Zeiten? Bummeln Sie über diesen ganz besonderen Markt mit seiner einzigartigen Atmosphäre. Schmuck aus den 20er-Jahren, wunderschönes Blechspiel-

zeug, antike Christbaumkugeln, originelle Blechschilder, wertvolle Möbel, antiquarische Bücher, altes Werkzeug und vieles, vieles mehr – das findet man auf den Altstadt-Antikmärkten.

Vor unvergleichlicher Kulisse offerieren zahlreiche Händler aus ganz Deutschland und dem Elsass Antiquitäten aus den letzten Jahrhunderten sowie edlen und anspruchsvollen Trödel aus Biedermeier, Jugendstil, Art Déco, 50er- & 60er-Jahre und vieles mehr.

Angeboten werden ausschließlich Waren, die vor 1975 hergestellt wurden – also echte alte Schätze!

Der Markt ist sowohl am Samstag als auch am Sonntag von 11.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Selbstverständlich warten auf die Besucher im Schlosshof kulinarische Köstlichkeiten. Flammkuchen vom Kaiserstuhl, Marktwürste am originalen Wurststand vom unvergessenen „Bennemi“ und eine reichhaltige Kuchentheke sorgen für das leibliche Wohl. Sommelière Anja Kopp bietet in der Weinecke erlesene Weine, Sekt und auch Wein-Cocktails an. Weitere Getränkestände sowie eine Kaffeetheke ergänzen das Programm.

Auch für Unterhaltung wird gesorgt. Am Samstag Abend findet im Schlosshof um 19.00 Uhr ein gemütlicher Hock statt – musikalisch umrahmt von der legendären Black Forest Acoustic Company.

Von 14.00 bis 17.00 Uhr hat auch an beiden Tagen das Museum geöffnet. Vielleicht eine kleine Auszeit für Besucher des Antikmarktes, um einzutauchen in die Sonderausstellung „100 Jahre Hohenlochenhütte“, die Geschichte Wolfachs über mehrere Jahrhunderte im großen Saal des Museums – und in der Flößerstube auch ein wenig mehr zu erfahren über das so wichtige Gewerbe des Holzhandels auf der Kinzig. Der Eintritt ins Museum ist frei.

Kultur im Schloss Wolfach e. V. und die Siedlergemeinschaft Wolfach-Oberwolfach freuen sich auf zahlreiche Besucher!



Black Forest Acoustic Company

Touristische Informationen/ Veranstaltungen

Tourist-Information Wolfach

Direktlink zur
Unterkunftssuche auf der
Webseite von Wolfach:



Tourist-Information Wolfach
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
Mail tourist-info@wolfach.de, Internet : www.wolfach.info

Museum im Schloss

Öffnungszeiten

Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag
von 14:00 bis 17:00 Uhr

Grünschnittplatz

- geöffnet -

Minigolfplatz

Am Samstag, 15.07. und Sonntag, 16.07.2023 bleibt der Minigolfplatz geschlossen.

Öffnungszeiten

Freitag von 15:00 bis 19:00 Uhr (letzte Spielrunde)
Samstag, Sonntag und an **Feiertagen** jeweils von 13:00 bis 19:00 Uhr (letzte Spielrunde)
Zusätzlich ist der Minigolfplatz in der Zeit vom **29.05. bis 11.06.** und vom **01.07. bis 10.09.** am **Mittwoch und Donnerstag** jeweils von 15:00 bis 19:00 Uhr geöffnet.

Bei anhaltend schlechter Wetterlage bleibt/wird der Platz geschlossen.

Eintrittspreise:
Erwachsene 3,00 €
Kinder bis 16 Jahre 2,00 €
Kinder bis 6 Jahre frei
Ermäßigung für Gästekarteneinhaber 0,50 €

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Besuch des Minigolfplatzes!

Dorotheenhütte Glashütte Wolfach

Liebe Gäste und Freunde der Dorotheenhütte, wir freuen uns, Sie in der Dorotheenhütte begrüßen zu dürfen.

Unser **Gläserland** und **Weihnachtsdorf** haben für Sie **täglich (Montag - Sonntag) von 10.00 - 16.00 Uhr** bei freiem Eintritt geöffnet.

Die **Besichtigung** unserer Glashütte mit **Kunstglasblasen vor der Flamme oder Glasmalen und Glasmuseum** ist **täglich (Montag - Sonntag und an Feiertagen) von 10.00 - 16.00 Uhr** geöffnet - die Eintrittspreise finden Sie auf unserer Homepage. Letzter Einlass ist um 15.30 Uhr.

Unsere aktuellen, wechselnden Kreativ- und Mitmachangebote sind: Blasen einer gläsernen Glückskugel, Gravieren eines Glases und Bemalen einer mundgeblasenen Weihnachtsbaumkugel (Anmeldung/Terminreservierung wird für Gruppen empfohlen).

Für Gruppen bieten wir nach vorheriger Buchung/Terminvereinbarung unsere spannenden Werksführungen, die Sie in die Geheimnisse der Kristallglasherstellung im Schwarzwald entführen, an.

Gerne beraten wir Sie bzgl. Ihres geplanten Besuches und nehmen auch Ihre Wünsche für Sonderanfertigungen und Bestellungen entgegen, die wir Ihnen gerne auf dem Postweg zustellen.

Sie erreichen unser Büro Montag - Freitag (werktags) von 10.00 - 12.00 Uhr per Email: info@dorotheenhuetten.de, per Fax: 07834 8398-49 oder telefonisch unter 07834 8398-0.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Team der Dorotheenhütte Wolfach



Mineralienhalde Grube Clara

In diesem Jahr hat die Mineralienhalde an den Terminen im nachstehend veröffentlichten Kalender geöffnet:

Mo. - Sa.: 9 Uhr - 17 Uhr
So.: 10 Uhr - 17 Uhr

Wolfacher Kneipenquiz

Das Quiz Sommer Special Open Air im Herrengarten in Wolfach.

Reserviert euch gleich einen Tisch, denn die Plätze sind begrenzt!

Eure Teams sollten aus mindestens 6 aber maximal 8 Personen bestehen.

Garantiert ist Spaß und Spannung für Jung und Alt!

Wann?
Start 19:30 Uhr
Samstag 15.07.2023

Wo?
Restaurant Herrengarten
Kinzigstraße 10
77709 Wolfach
Tel. 07834/1703

Was ist zu tun?
Team bilden, Tisch reservieren und vor Ort den Preis erquizen!



39. MOOSENMÄTTLE OPENAIR

SEIT 1983
ROCKING MOUNTAIN

RUFF MAJIK (ZV) - KILL STRINGS
TREPTOW - MAX ROXTON
RAW SIENNA - NIKLAS BOHNERT
NACHTSCHICHT: BACKBONE HURTS

WOLFACH - SCHRAMBERG - HORNBERG
SA.05.08.'23
WWW.MOOSENMAETTLE-OPENAIR.DE
VVK: 19,- AK: 26,- / BEGINN: 18 UHR

5. und 6. August 2023

Int. Wolfacher Mineralientage

Festival der Kristalle

Wolfach

Samstag
10 - 18 Uhr

Sonntag
11 - 17 Uhr



„Mineralienmekka Schwarzwald“

20 Jahre Festival der Kristalle

festival-der-kristalle.de

Tel. 0151 11 83 73 17 • Tel. 0175 49 166 23 • Fax 0 78 34 / 8 67 08 48
Veranstalter: Frieder und Gabriele Heizmann, Wolfach



Veranstaltungskalender

+++++

Do. 13.07.2023; 20.45 Uhr
Nachtwächter und Nachtgeschichten
Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang durch Wolfach.
Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt.
Führung: Ralf Ketterer oder Hubert Kiefer,
Dauer: ca. 70 Min. Kosten: Keine;
Der Rundgang ist barrierefrei.
Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus, Wolfach

+++++

Fr. 14.07.2023; 10.00 Uhr
Stadtführung - Wolfachs Geschichte erleben
Auf diesem Rundgang lernen Sie versteckte, heimelige Ecken und Winkel der Innenstadt kennen.
Führung: Wolfgang Sitzler, Sylvia Reiser oder Billy Sum-Herrmann,
Dauer: 1,5 - 2 Stunden. Kosten: Keine;
Wir bitten möglichst um Anmeldung bis zum Vortag 16 Uhr bei der Tourist-Information Wolfach unter 07834 8353-53 oder tourist-info@wolfach.de
Die Führung ist barrierefrei.
Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus, Wolfach

+++++

Fr. 14.07.2023; 19.20 Uhr
Mitgliederversammlung - FC Wolfach
Mitglieder sind herzlich dazu eingeladen.
Clubhaus, Wolfach

+++++

Sa. 15.07.2023; 11.00 - 18.00 Uhr
Altstadt-Antik-Markt
Sie sind auf der Suche nach besonderen Schätzen aus vergangenen Zeiten? Bummeln Sie über den Altstadt-Antikmarkt mit seiner einzigartigen Atmosphäre. Hier werden

Sie auf jeden Fall fündig. Angeboten werden ausschließlich Antiquitäten und Edeltrödel, der vor 1975 hergestellt wurde.

In Zusammenarbeit mit der Siedlergemeinschaft Wolfach/Oberwolfach gibt es am Samstagabend ab 19.00 Uhr einen Hock im Schlosshof mit der Band "Black Forest Acoustic Company".

Innenstadt und Schlosshof/Schlosshalle, Wolfach

Sa. 15.07.2023; 18.00 Uhr

Krimilesung mit Bernd Leix auf der Hohenlochenhütte und im Gasthaus Käppelehof.

Veranstaltung im Rahmen des SWV-Jubiläumsjahrs der Hohenlochenhütte.

Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung erforderlich!

Hohenlochenhütte und Gasthaus Käppelehof, Wolfach/Hausach

Sa. 15.07.2023; 19.30 Uhr

Wolfacher Kneipenquiz

Das Quiz Sommer Special Open Air!

Ihr habt den Kopf voller Wissen? Dann seid ihr genau richtig beim Wolfacher Kneipenquiz.

Es gilt in einem Team von 6 bis 8 Personen alle Fragen zu beantworten.

Euer Hilfsmittel ist euer Wissen über Politik, High-Society, Geschichte, Fernsehen, Wolfach und natürlich Allgemeines. Ihr fühlt euch den Fragen gewachsen? Dann hoch vom Sofa und rein ins Quiz!

Spaß und Spannung für Jung und Alt! Das Gewinnerteam wird mit Ruhm und Ehre überhäuft und erhält natürlich einen Preis.

Idee und Ausführung: Forum Zukunft Wolfach
Restaurant Herrengarten, Kinzigstraße 10, Wolfach
Tischreservierung unter 07834 1703

Sa. 15.07.2023; 20.45 Uhr

Nachtwächter und Nachtgeschichten

Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang durch Wolfach.

Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt.

Führung: Ralf Ketterer oder Hubert Kiefer,

Dauer: ca. 70 Min. Kosten: Keine;

Der Rundgang ist barrierefrei.

Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus, Wolfach

So. 16.07.2023; 11.00 - 18.00 Uhr

Altstadt-Antik-Markt

Sie sind auf der Suche nach besonderen Schätzen aus vergangenen Zeiten? Bummeln Sie über den Altstadt-Antikmarkt mit seiner einzigartigen Atmosphäre. Hier werden Sie auf jeden Fall fündig. Angeboten werden ausschließlich Antiquitäten und Edeltrödel, der vor 1975 hergestellt wurde.

Innenstadt und Schlosshof/Schlosshalle, Wolfach

Do. 20.07.2023; 18.00 Uhr

Husmatte-Hock der Kirnbacher Kurrende

Brauchtumsabend mit Musik, Tanz und Gesang in der berühmten Bollenhuttracht, Handwerkervesper.

Bei Regen muss die Veranstaltung leider ausfallen.

Altes Rathaus, Wolfach - Kirnbach

Do. 20.07.2023; 20.45 Uhr

Nachtwächter und Nachtgeschichten

Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang durch Wolfach.

Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt.

Führung: Ralf Ketterer oder Hubert Kiefer,

Dauer: ca. 70 Min. Kosten: Keine;

Der Rundgang ist barrierefrei.

Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus, Wolfach

Fr. 21.07.2023; 10.00 Uhr

Stadtführung - Wolfachs Geschichte erleben

Auf diesem Rundgang lernen Sie versteckte, heimelige

Ecken und Winkel der Innenstadt kennen.

Führung: Wolfgang Sitzler, Sylvia Reiser oder Billy Sum-Herrmann,

Dauer: 1,5 - 2 Stunden. Kosten: Keine;

Wir bitten möglichst um Anmeldung bis zum Vortag 16 Uhr bei der Tourist-Information Wolfach unter 07834 8353-53 oder tourist-info@wolfach.de

Die Führung ist barrierefrei.

Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus, Wolfach

Fr. 21.07.2023; 17.00 Uhr

Slackjoint Summernights

Drinks - Food - Music

Vor dem Wolfacher Schloss, Wolfach

Sa. 22.07.2023; 9.30 Uhr

Familienwanderung in der Wutachschlucht

der Familiengruppe des Schwarzwaldvereins.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

Treffpunkt: P+R, Wolfach

Sa. 22.07.2023; 16.00 Uhr

Grillfest inkl. Jahreshauptversammlung der Skizunft Wolfach

Mitglieder und Interessierte sind herzlich dazu eingeladen. Freizeitanlage Biesle, Wolfach - Kinzigtal

Sa. 22.07.2023; 17.00 Uhr

Schlosshofhock der Stadtkapelle Wolfach

Im Ambiente des Schlosshofes unterhält die Stadtkapelle. Es wird bewirtet.

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Schlosshalle statt.

Schlosshof, Wolfach

Sa. 22.07.2023; 19.30 - 24.00 Uhr

1. Schwarzwald Country Event des Club 71 und Äckerhof

Mit Livemusik, Tanzfläche, Westernstand, Kinderspiele und vielem mehr.

Auch Camping möglich.

Eintritt: 12,00 € (Sa.)

Äckerhof St. Roman, Wolfach - Kinzigtal

Sa. 22.07.2023; 20.45 Uhr

Nachtwächter und Nachtgeschichten

Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang durch Wolfach.

Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt.

Führung: Ralf Ketterer oder Hubert Kiefer,

Dauer: ca. 70 Min. Kosten: Keine;

Der Rundgang ist barrierefrei.

Treffpunkt: Marktplatz vor dem Rathaus, Wolfach

So. 23.07.2023, 09.30 Uhr

Jakobusfest

Mit Gottesdienst im Freien und musikalischer Begleitung durch die Trachtenkapelle Kinzigtal.

Im Anschluss an den Gottesdienst findet ein Frühschoppenkonzert der Trachtenkapelle Kinzigtal statt.

Wallfahrtskirche St. Jakob, Wolfach

So. 23.07.2023; 11.00 - 14.00 Uhr.

1. Schwarzwald Country Event des Club 71 und Äckerhof

Mit Livemusik, Tanzfläche, Westernstand, Kinderspiele und vielem mehr.

Sonntag außerdem Schleppertreffen.

Eintritt: 5,00 € (So.)

Äckerhof St. Roman, Wolfach - Kinzigtal

So. 23.07.2023, 15.00 Uhr

Lumpenliedlesinger im Alten Rathaus Kirnbach

Mit Bewirtung durch das Team vom Förderverein Altes Rathaus e.V.

Altes Rathaus, Wolfach - Kirnbach

Altes Rathaus Kirnbach



Rathaus-Café am Sonntag, 16.07.2023 geöffnet

Bewirtung durch die Sportkeglergemeinschaft Wolfach-Oberwolfach

Die wolftäler Sportkegler laden die gesamte Bevölkerung zu Einkehr ins Alte Rathaus Kirnbach ein. Das beliebte Café hat am Sonntag, 16.07.2023 von 12.30 – 18.00 Uhr für Sie geöffnet. Verbringen Sie bei uns ein paar gemütliche Stunden im Biergarten oder im angenehm kühlen Gastraum. Liebevoll dekoriert und in gemütlichem Ambiente bieten wir Ihnen u. a. ein leckeres Tagesgericht und Wurstsalat an. Natürlich gibt es auch unsere tollen hausgemachten Kuchen und viele Café-Spezialitäten wie Cappuccino, Latte Macchiato, Espresso und heiße Schokolade.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Foto: Jakob Wolber



für die individuelle Senioren- und Krankenpflege zu Hause

Pflege mobil
an Wolf und Kirnbach

Das persönliche Gespräch und Ihr Vertrauen sind uns wichtig. Vereinbaren Sie mit uns einen Termin. Jederzeit erreichbar unter Telefon **0 78 34 / 86 73 03**

Frank Urvat • Hauptstr. 24 • 77709 Wolfach • www.pflegemobil-wol.de



HITRADIO OHR
EINMAL WÄHLEN OHR

OHR bits, --

MIT RADIO HÖREN
GELD VERDIENEN!

100

50

WWW.OHRBITS.DE

Die OHRbits sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau!



Gemeinde Oberwolfach • Rathausstraße 1 • 77709 Oberwolfach

Telefon 07834 8383-0
 Fax 07834 8383-25
 E-Mail gemeinde@oberwolfach.de



Bürgermeister
 Matthias Bauernfeind 8383-23
buergmeister@oberwolfach.de
Sprechstunde persönlich/telefonisch/online nach Vereinbarung

Sekretariat (vorm.)
Vermietung Festhalle und Sporteinrichtungen
 Anna Beck 8383-23

Hauptamt
Hauptamtsleiter, Personal, Bauabteilung: Anton Schöner 8383-18
Bildung, Digitalisierung: Julia Bucher 8383-28
Melde- u. Passamt, Standesamt: Annette Rauber (vorm.) 8383-12
Soziales, Gewerbe, Ordnungsamt: Petra Neef 8383-15

Rechnungsamt
Rechnungsamtsleiter: Thomas Springmann 8383-16
Steuern, Gemeindekasse: Manuela Armbruster 8383-17
Wasser/Abwasser: Christine Richber 8383-19
Gemeindewohnungen: Ourania Bachlmayr 8383-13
KWA: Ingrid Bräutigam ibraeutigam@oberwolfach.de

Tourist-Info
 Jasmin Sachs 8383-11

Bauhof (Schwarzwaldstraße 11) 869095
Bauhofleitung, Gebäudemanagement
 Martin Klausmann 8383-20 / 0160 4787434
Wassermeister 0171 7794869
Hausmeister: Lorenz Armbruster 0151 17847610

Schulkindbetreuung 8383-27

Festhalle 327

Familienzentrum St. Josef 1383

Wolftalschule 4058

Wolftalssporthalle 859128

Feuerwehr Gerätehaus Kirche 867863

MiMa – Museum für Mineralien und Mathematik 9420

Besucherbergwerk Grube Wenzel 868392

DorfhelferInnenstation
Einsatzleitung: Susanne Ferber 07832 9741792
Dorfhelferin: Monika Rauber 4676

Forstrevier Oberwolfach-Süd
 Markus Schätzle 47154 / 0162 2535771
Forstrevier Oberwolfach-Nord
 Manfred Henkes 9883402 / 0162 2535768

Stördienst Holzheizwerk KWA
 Firma Fleig Hausach 07831 7860

Störungsnummer E-Werk 07821 280-0

Amtliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr
 Dienstag + Donnerstag 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Die Vereinbarung eines Termins vor dem Besuch wird empfohlen.

Rathaus und Bauhof am 14. Juli geschlossen

Aufgrund des diesjährigen Betriebsausflugs der Gemeindebediensteten haben das Rathaus und der Bauhof am **Freitag, den 14.07.2023 ganztägig geschlossen**. Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung

Beantragte Reisepässe und Personalausweise können abgeholt werden

Das Bürgermeisteramt Oberwolfach weist darauf hin, dass alle **Reisepässe** die bis zum 03.07.2023 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Die neuen Personalausweise, können erst nach Erhalt des PIN und PUK Briefes abgeholt werden.

Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses Ihren alten Ausweis bzw. Pass mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Die Ausweisdokumente können während der üblichen Sprechzeiten in Zimmer Nr. 6 bei Frau Rauber abgeholt werden.
 Um Wartezeiten zu vermeiden, wird jedoch dringend empfohlen mit der Sachbearbeiterin einen Termin (Tel. 838312) zu vereinbaren.

Stadt/Gemeinde Gemeinde Oberwolfach	Landkreis Ortenaukreis
--	---------------------------

**Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der
Bürgermeisterwahl
am 18.06.2023**

1. Hiermit wird das vom Gemeindevwahlausschuss festgestellte Ergebnis der Bürgermeisterwahl bekannt gemacht:
- 1.1
- | | |
|---------------------------------|-------|
| Zahl der Wahlberechtigten | 2.107 |
| Zahl der Wähler | 973 |
| Zahl der ungültigen Stimmzettel | 53 |
| Zahl der gültigen Stimmzettel | 920 |
| Zahl der gültigen Stimmen | 920 |

1.2 Von den gültigen Stimmen entfielen auf

Familienname, Vorname(n)	Anschrift (Hauptwohnung)	Stimmen
Bauernfeind, Matthias	Wiesenweg 3, 77709 Oberwolfach	858
Nowak, Jürgen	Ziegelhüttenweg 13, Oberwolfach	7
Welle, Martin	Schwarzwaldstr. 30, Oberwolfach	6
Mulvey, Tom	Wolfbergstraße 4c, Oberwolfach	6
Zusammengefasste Bewerber		43


- nur bei der Wahl nach § 45 Abs. 1 GemO:

- 1.3 Der Bewerber hat mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten. Er ist somit zum Bürgermeister gewählt.
- Kein Bewerber hat mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten. Deshalb ist Neuwahl erforderlich, bei der neue Bewerber/innen zugelassen sind.
- Die Neuwahl findet statt, wie bereits bekannt gemacht, am Sonntag, dem
2. Gegen die Wahl kann binnen einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses von jedem Wahlberechtigten und von jedem Bewerber Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde
- Landratsamt Ortenaukreis, Kommunalamt, Badstraße 20, 77652 Offenburg
- erhoben werden.

Der Einspruch eines Wahlberechtigten und eines Bewerbers, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht,

ist nur zulässig, wenn ihm mindestens Wahlberechtigte beitreten.

Bürgermeisteramt

Ort, Datum Oberwolfach, 13. Juli 2023	Unterschrift, Amtsbezeichnung  Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses
--	--

Nationalparkregion
Schwarzwald GmbH
Baiersbronn



Jahresabschluss 2022

Die Nationalparkregion Schwarzwald GmbH wird von folgenden Gesellschaftern getragen: Bad Peterstal-Griesbach, Oberwolfach, Bad Rippoldsau-Schapbach, Durbach, Ottersweier, Bühl, Bühlertal, Freudenstadt, Loßburg, Pfalzgrafeneweiler, Alpirsbach, Ottenhöfen, Achern, Kappelrodeck, Seebach, Sasbach, Lauf, Sasbachwalden, Baiersbronn, Renchtal Tourismus GmbH und Zweckverband im Tal der Murg.

Gemäß §105a Gemeindeordnung wird der Jahresabschluss zum 31.12.2022 dieser Firma bekanntgemacht: Die Gesellschafterversammlung hat den Jahresabschluss 2022 am 26.04.2023 wie folgt festgestellt:

Bilanzsumme	346.553,93 €
Davon entfallen auf der Aktivseite auf Anlagevermögen	153.157,00 €
Umlaufvermögen	189.675,11 €
Rechnungsabgrenzungsposten	3.721,82 €

Davon entfallen auf der Passivseite auf Eigenkapital	289.445,35 €
Rückstellungen	34.652,37 €
Verbindlichkeiten	22.456,21 €

Jahresüberschuss 72.783,27 €

Summe der Umsatzerlöse und sonstigen betrieblichen Erträge	643.074,54 €
Summe der Aufwendungen	570.291,27 €

Der Jahresüberschuss wird auf die neue Rechnung vorge-tragen.

Die Prüfung durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PKF WULF WÖBNER WEIS GmbH & Co. KG hat zu kei-nen Einwendungen geführt.

Der Jahresabschluss ist in der Zeit vom 13. Juli 2023 bis 31. Juli 2023 in den Geschäftsräumen der Nationalparkregion Schwarzwald GmbH, Rosen-platz 3/1 in Baiersbronn zu den üblichen Öffnungszeiten zur Einsicht öffentlich ausge-legt.

Baiersbronn, den 10. Juli 2023
(gez.) Myriam Geiser & Xenia Jauker
Geschäftsführerinnen



**Wir suchen zum 1. September 2023
Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)
(in Voll- und / oder Teilzeit)**

Gemeinde
Oberwolfach

Weitere Informationen unter www.oberwolfach.de




**Wir suchen zum 1. September 2023 eine/n
Auszubildende/n (m/w/d)
zum Erzieher (PIA)**

Gemeinde
Oberwolfach

Weitere Informationen unter www.oberwolfach.de



Aus dem Gemeinderat

Öffentliche Kurz-Niederschrift zur Gemeinderatssitzung

Sitzungstermin: Dienstag, den 11.07.2023
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 19:18 Uhr
Ort, Raum: Bürgersaal, Rathausstraße 1, 77709 Oberwolfach

Anwesend sind:
Vorsitzende/r
 Herr Matthias Bauernfeind
Mitglieder
 Frau Erna Armbruster
 Frau Anna Dieterle
 Herr Martin Dieterle
 Herr Fridolin Faist
 Herr Roland Haas
 Herr Martin Rebbe
 Frau Heidrun Reitsamer
 Herr Christian Sum
 Herr Udo Schacher
 Herr Martin Welle
 Protokollführer/in
 Frau Petra Neef
Verwaltung
 Herr Thomas Springmann
 Frau Julia Bucher

Entschuldigt fehlen:
Mitglieder
 Herr Eberhard Friedrich Junghanns
 Frau Regina Sum

Protokoll:

TOP 1 Bürgerfragestunde

TOP 2 Familienzentrum St. Josef; Bedarfsplanung Kindergartenjahr 2023/2024
 Vorlage: VSV/050/2023

Wir suchen zum 1. September 2023 eine/n **Praktikant*in** (m/w/d) im Anerkennungsjahr im Rahmen der Ausbildung zum/zur Erzieher*in

Oberwolfach
 Weitere Informationen unter www.oberwolfach.de

Unser Familienzentrum sucht dich ab 1. September oder nach Vereinbarung für den **Freiwilligendienst** (FSJ / BFD)

Oberwolfach
 Weitere Informationen unter www.oberwolfach.de

Wir suchen ab sofort eine/n

Mitarbeiter/in (m/w/d) für Counterdienst in unserem Besucherbergwerk Grube Wenzel

in Teilzeit, als Krankheitsvertretung

Sie sind flexibel, offen für Neues und wollen in unserer beliebten touristischen Einrichtung tätig werden? Dann sind Sie bei uns richtig. Wir bieten Ihnen ab sofort eine Teilzeitstelle in attraktiver touristischer Einrichtung und freuen uns auf Ihre Bewerbung. Spätere Übernahme in unbefristetes Arbeitsverhältnis ist möglich.

Weitere Informationen erhalten Sie hier:



Rathausstr. 1 . 77709 Oberwolfach
 Tel.: +49 (0) 7834 / 838318
aschoener@oberwolfach.de
www.oberwolfach.de



Werden auch Sie ein Teil von uns.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Bedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2023 / 2024.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

TOP 3 Familienzentrum St. Josef; Anpassung der Elternbeiträge

Vorlage: VSV/055/2023

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Beiträge zum 1. September 2023 anzupassen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

Öffentliche Niederschrift zur Gemeinderatssitzung

Sitzungstermin: Dienstag, den 27.06.2023

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 19:25 Uhr

Ort, Raum: Bürgersaal, Rathausstraße 1,
77709 Oberwolfach

Anwesend sind:Vorsitzende/r

Herr Matthias Bauernfeind

Mitglieder

Frau Erna Armbruster

Frau Anna Dieterle

Herr Martin Dieterle

Herr Fridolin Faist

Herr Roland Haas

Herr Eberhard Friedrich Junghanns

Herr Martin Rebbe

Frau Heidrun Reitsamer

Herr Udo Schacher

Herr Christian Sum

Frau Regina Sum

Herr Martin Welle

Verwaltung

Herr Anton Schöner

Herr Thomas Springmann

sonstige Teilnehmer

Michael Feger TOP 9, 10

Markus Spinner TOP 8

Zu Beginn der Sitzung gratuliert Bürgermeister Bauernfeind Herr Fridolin Faist zum Geburtstag und überreicht ihm im Namen der Gemeinde und des Gemeinderats Geschenke.

Protokoll:**TOP 1 Bürgerfragestunde****Wortprotokoll:**

Sofern die Anfragenden namentlich genannt sind, haben sie der Veröffentlichung ihrer Namen zugestimmt.

Herr Markus Spinner weist auf die sich verschärfende Lärmproblematik bei Privatfeiern in der Festhalle. In der letzten Zeit wurden vier Hochzeiten bei offenen Türen gefeiert. Er bittet darum, die Einhaltung der Hausordnung zu kontrollieren. Dies wird berücksichtigt.

Des Weiteren möchte Herr Spinner wissen, warum die Wolfbergstraße nicht auf dem Abschnitt bis zur Vermessungsamtsbrücke instandgesetzt wurde, diese befindet sich in einem zunehmend schlechten Zustand und wird in den kommenden Jahren saniert werden müssen. Kämmerer Springmann erwidert, dass die Straße bereits über das ge-

plante Maß hinaus asphaltiert wurde. Man hat versucht die Maßnahme so großzügig, wie es nur geht umzusetzen. Die finanziellen Mittel setzen jedoch dem Sanierungsumfang Grenzen.

Andreas Faller weist auf die Vorkommnisse am Besucherbergwerk hin und liest E-Mailverkehr mit Bürgermeister Bauernfeind vor. Anschließend möchte er wissen, ob die Gemeinde das Hausrecht auch auf der Straße vor seinem Haus ausüben kann. Die Gemeinde als Ortspolizeibehörde, kann im öffentlichen Raum das Hausrecht dahingehend ausüben, dass sie bei bestimmten Situationen einen Platzverweis aussprechen kann.

Ferner möchte Herr Faller wissen, warum das Busein-fahrtsverbotsschild am Abzweig Hexenplatz abhandengekommen ist. Das Abhandenkommen kann nicht mehr nachvollzogen werden, da der Hergang wohl schon mehrere Jahre zurückliegt. Im Rahmen der nächsten Verkehrsschau kann geprüft werden, ob das Schild angebracht werden kann. Herr Faller beantragt dies.

Auf seine nächste Anfrage erhält Herr Faller mitgeteilt, dass das Parkleitsystem noch nicht abschließend konfiguriert wurde, die Zählung der ein- und rausfahrenden Fahrzeuge muss noch eingestellt werden.

Als letztes möchte Herr Faller wissen, warum das Besucherbergwerk in den Ferien sieben Tage in der Woche offen hat. Bürgermeister Bauernfeind erklärt, dass viele Dienstleister in den besucherstarken Zeiten ohne Ruhetag offen haben. Die Entscheidung obliegt jedoch jedem Betreiber für sich. Vor der nächsten Saison kann die Anregung von Herrn Faller, das Besucherbergwerk in den Ferien für einen Tag in der Woche zu schließen, geprüft werden.

TOP 2 Stadtradeln Oberwolfach - Siegerehrung**Wortprotokoll:**

Bürgermeister Bauernfeind führt aus, dass die Sieger des STADTRADELN-Wettbewerbs eingeladen wurden, aufgrund Terminkollisionen jedoch nicht an der Sitzung teilnehmen können. Die Siegerehrung findet daher in einem separaten Termin mit dem diesjährigen Kooperationspartner „Fahrrad am Bächle“. Ab dem kommenden Jahr werden nur die Sieger geehrt, die an der Sitzung persönlich teilnehmen.

Allgemein lässt sich festhalten, dass im Jahr 2023 mit 58 aktiven Radelnden acht Personen mehr teilgenommen haben als im Jahr 2022. Die Gesamtfahrleistung liegt bei 15.593 km (rd. 600 km mehr als 2022). Dadurch konnten 2,5 Tonnen CO2 eingespart werden.

TOP 3 Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2019 Eigenbetrieb Öffentliche Abwasserbeseitigung

Vorlage: VBV/044/2023

Sachverhalt:

Wie schon beim Eigenbetrieb Pflegeheim St. Luitgard wurden die Jahresabschlüsse 2019-2021 erstellt und sind nun vom Gemeinderat förmlich zu beschließen. Kämmerer Springmann führt aus, die Ergebnisse einzelner Jahresabschlüsse seien von den Kanalsanierungsmaßnahmen in den jeweiligen Jahren abhängig. In den Jahren 2019-2021 wurden -abgesehen von der Kanalsanierung in der Rosenstraße- kaum größere Sanierungsmaßnahmen durchgeführt. Dies macht sich in den Ergebnissen bemerkbar. Insgesamt lässt sich festhalten, dass im Kalkulationszeitraum bis 2021 das Kostendeckungsergebnis negativ ist. Die Gebührenneukalkulation war daher erforderlich. Die Gemeinde kann nun nach dem Gemeindehaushaltsrecht das erwirtschaftete Defizit innerhalb der nächsten fünf Jahren ausgleichen.

Das Jahresergebnis 2019 schließt mit einem Gewinn von 6.250,18 €. Dieser wird auf die neue Rechnung vorgetragen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt den Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2019 des Eigenbetriebs Öffentliche Abwasserbeseitigung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

TOP 4 Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2020 Eigenbetrieb Öffentliche Abwasserbeseitigung
Vorlage: VBV/045/2023

Sachverhalt:

Wie schon beim Eigenbetrieb Pflegeheim St. Luitgard wurden die Jahresabschlüsse 2019-2021 erstellt und sind nun vom Gemeinderat förmlich zu beschließen. Auf die Ausführungen unter TOP 3 wird verwiesen.

Der Jahresabschluss des Eigenbetriebs Öffentliche Abwasserbeseitigung schließt mit einem Verlust von 55.275,30 € nach Verrechnung mit den Gewinnen aus den Vorjahren, wird auf die neue Rechnung ein Verlust von 35.288, 10 € vorgetragen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt den Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2020 des Eigenbetriebs Öffentliche Abwasserbeseitigung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

TOP 5 Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2021 Eigenbetrieb Öffentliche Abwasserbeseitigung
Vorlage: VBV/046/2023

Sachverhalt:

Wie schon beim Eigenbetrieb Pflegeheim St. Luitgard wurden die Jahresabschlüsse 2019-2021 erstellt und sind nun vom Gemeinderat förmlich zu beschließen. Auf die Ausführungen zum TOP 3 wird verwiesen.

Der Jahresabschluss des Eigenbetriebs Öffentliche Abwasserbeseitigung schließt für das Jahr 2021 mit einem Verlust von 16.627,53 €.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt den Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2021 des Eigenbetriebs Öffentliche Abwasserbeseitigung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

TOP 6 Abrechnung Betriebskosten 2022 Kath. Kindergarten St. Josef
Vorlage: VBV/048/2023

Sachverhalt:

Die Verrechnungsstelle für Katholische Kindergärten in Villingen hat die Jahresabrechnung für den Kindergarten St. Josef vorgelegt. Über alle Betreuungsformen hinweg ergibt sich ein Guthaben für die Gemeinde in Höhe von rund 53.000 €. Das positive Ergebnis ist auf die Einsparungen im Personalbereich zurückzuführen. Die Personalausfälle konnten nicht durch die Neueinstellungen kompensiert werden.

Erna Armbruster erkundigt sich nach den Gründen für das fehlende Fachpersonal. Der Vorsitzende erklärt, dass der Frauenanteil im pädagogischen Bereich sehr hoch ist. Dementsprechend hoch sind auch die mit der Elternzeit zusammenhängenden Ausfälle. Zudem ist auch der Anteil Teilzeitbeschäftigten sehr hoch. Der hohe Personalschlüssel in Baden-Württemberg, der die Betreuungsqualität in Kindergärten erhöhen soll, verschärft das Personalproblem, trotz sehr guter Entwicklung der tariflichen Bezah-

lung im Sozial- und Erziehungsbereich zusätzlich. Des Weiteren kann sich die geografische Lage der Einrichtung ein Nachteil bei der Personalgewinnung sein. Es ist daher wichtig, dieser Entwicklung entgegen zu wirken, indem man sich von anderen Träger durch zusätzliche Angebote/Leistungen abhebt.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Abrechnung der Betriebskosten des Familienzentrums St. Josef zur Kenntnis.

TOP 7 Lieferung einer PV-Anlage für das Gebäude Spinnerberg 1

Vorlage: VBV/047/2023

Sachverhalt:

Bereits seit längerem ist vorgesehen, auch auf das Dach des Gebäudes Spinnerberg 1 eine PV-Anlage zu installieren. Im Wirtschaftsplan 2023 des Versorgungsbetriebes, in dessen Aufgabenbereich die Maßnahme fallen würde, sind entsprechende Mittel eingeplant. Der Gemeinde liegt ein Angebot der Fa. Elektro-Schillinger für Lieferung und Montage von PV-Anlage und Speicher vor. Die Firma Schillinger hat die Anlage projektiert und ein Einbindungskonzept in die Gesamtanlage des Gebäudes erstellt. Ziel muss eine maximale Eigennutzungsquote für den produzierten PV-Strom sein. Diese Quote kann durch den Speicher und den später vorgesehenen Stromverbund mit dem Rathaus, der im Zuge des geplanten Wärmeverbundes mitverlegt wird, maximiert werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Firma Schillinger mit der Lieferung der PV-Anlage und des Batteriespeichers wie angeboten zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

TOP 8 Auftragsvergabe Lieferung leichte Einsatzkleidung Wald- u. Vegetationsbrand

Vorlage: VBV/049/2023

Sachverhalt:

Als vorbildhaftes Beispiel einer interkommunalen Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Feuerwesens wurden nun durch die Agentur Wieseke im Auftrag der Kommunen Hausach, Haslach, Schiltach und Oberwolfach Schutzjacken speziell für den Einsatz bei Wald- und Vegetationsbränden ausgeschrieben. Es handelt sich dabei um qualitativ sehr hochwertige Jacken, die durch die Feuerwehren selbst entwickelt wurden. Bei entsprechender Beauftragung kann mit der Lieferung im September gerechnet werden. Über die Nutzung der Jacken wird immer fallbezogen vor Ort entschieden. Der Vergabevorschlag der Agentur Wieseke für den Zuschlag an die Firma Bittiger, Kehl liegt vor. Der auf Oberwolfach entfallende Teil des Angebotspreises liegt bei 18.688,95 €.

Gemeinderätin Armbruster spricht den Angehörigen der Feuerwehr ihr Dank und Anerkennung aus und lobt die beispielhafte interkommunale Zusammenarbeit. Bürgermeister Bauernfeind schließt sich dem gesagten an und unterstreicht, dass die Gemeinde hinter der Feuerwehr steht und die erforderlichen Investitionen unterstützt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die Firma Bittiger mit der Lieferung der Einsatzjacken für die Feuerwehr.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

TOP 9 Anbau an das Museum für Mineralien und Mathematik - Sicherheitstechnik Bestandsgebäude**Vorlage: VBV/057/2023****Sachverhalt:**

Das Brandschutzgutachten für den Neubau schreibt auch wie bereits für den Altbau eine Brandmeldeanlage vor. Die Untersuchungen haben nun gezeigt, dass die bestehende rd. 20 Jahre alte Anlage nicht mehr mit der neuen Technik erweitert werden kann. Nach den gängigen Vorschriften wäre ein Tausch der Brandmeldeanlage in der kommenden Zeit fällig.

Ähnlich wie bei der Brandmeldeanlage stellt es sich bei der Alarmanlage dar. Diese ist Bestandteil des Versicherungskonzepts und spart jährlich erhebliche Versicherungsbeiträge.

Auch besteht keine Möglichkeit die vorhandene Überwachung mit Kameras vom alten in das neue System zu integrieren. Ohne die Kameras wäre deutlich mehr Personal im Museum notwendig u.a. sind dies Vorgaben der Versicherung.

Beim Umbau des Museums wurde kein äußerer Blitzschutz angebracht, dieser wurde auch beim Anbau nicht eingeplant. Mittlerweile ist jedoch ein Blitzschutz für öffentliche Gebäude unerlässlich und wurde im Rahmen der Baugenehmigung gefordert.

Da sich diese Punkte erst bei der Fachplanung ergeben haben, wurden sie nicht berücksichtigt und führen nun dazu, dass durch die gesamte Aktualisierung der Bestandstechnik im Bestandsgebäude Kosten von ca. 62.380,11 € anfallen. In diesem Betrag sind die erforderlichen Umbauarbeiten im Bestandsgebäude beinhaltet. Durch diese Zusatzkosten und die Verteuerung des Elektrogewerks wird nun der vorgesehene Puffer aufgebraucht. Dennoch ist der Austausch absolut sinnvoll und bringt die Sicherheitstechnik im Bestand wieder auf den Stand der Technik. Mögliche Reparaturen oder kurzfristige Austauschmaßnahmen bleiben so erspart. Brandschutztechnisch werden der Alt- und Neubau als eine Einheit betrachtet, die eingesetzte Technik sollte daher einheitlich sein.

Für den Gemeinderat ist die Entwicklung nicht nachvollziehbar, das Vorgehen wird stark kritisiert. Man hat sich bewusst für das Planungsbüro entschieden, das das Gebäude kennt und bereits bauliche Maßnahmen in diesem umgesetzt hat. Dass nun der Technikstand nicht im Vorfeld untersucht wurde, ist unverständlich. Martin Dieterle unterstreicht, man habe früher reagieren müssen, das Brandschutzgutachten liege bereits seit Herbst letzten Jahres vor, die Vorgaben hinsichtlich des Brandschutzes seien ebenfalls schon länger bekannt. Man habe die Kosten schon früher ermitteln und über diese im Rahmen der Haushaltsberatung entscheiden können. Auf seine Anfrage erhält Ratsmitglied Dieterle bestätigt, dass die Einsparungen nur durch die Streichung einzelner Maßnahmen möglich sind. Andere Möglichkeiten bestehen leider nicht.

Michael Feger vom Planungsbüro Team Planwerk entschuldigt sich für das Vorgehen. Im Rahmen der Projektvorbereitung hat man viele Hürden nehmen müssen. Viele Aspekte spielen bei so einem Projekt zusammen, die Technik hat man außer Acht gelassen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe für die Sicherheitstechnik im Bestandsgebäude für 62.380,11 € an die Firma Elektro Schillinger GmbH zu.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen.

Ja 12 Nein 1

TOP 10 Anbau an das Museum für Mineralien und Mathematik- Auftragsvergabe Elektroarbeiten**Vorlage: VBV/061/2023****Sachverhalt:**

Für den Anbau der neuen Touristinformation am Museum für Mineralien und Mathematik wurden die Elektroarbeiten für den Neubau öffentlich ausgeschrieben. Zwei Firmen hatten die Ausschreibungsunterlagen angefordert, lediglich eine Firma hat jedoch ein Angebot für die Elektroarbeiten abgegeben.

Das vorliegende Angebot der Firma Elektro Schillinger GmbH beläuft sich 159.636,98 Euro (netto).

Somit liegt das Angebot deutlich über der ursprünglichen Kostenschätzung von rd. 60.000 € ist aber sowohl den technischen Anforderungen als auch den in den letzten Jahren deutlich veränderten Rahmenbedingungen geschuldet. Der Gemeinderat hatte daher vorsorglich über alle Gewerke einen zusätzlichen Puffer im Rahmen der Haushaltsberatungen beschlossen, der aber nun auch überschritten werden muss. Es wurde auch geprüft ob sinnvolle Einsparungen gemacht werden können, diese sind, wenn nur geringfügig möglich und würden meist zu Lasten der Funktionalität gehen.

Eberhard Junghanns kritisiert, die Kostendiskrepanz sei enorm und nicht nachvollziehbar. Herr Feger, Team Planwerk entschuldigt sich für die erhebliche Abweichung gegenüber dem Planansatz. Dieser sei zu niedrig veranschlagt worden, in der Schätzung habe man leider nicht alles berücksichtigt.

Erna Armbruster appelliert, von den Schuldzuweisungen abzusehen. Ziel soll es sein, das Gebäude fertig zu stellen und dieses sowie den Bestand auf den modernen Stand der Technik zu bringen.

Auf eine Anfrage der Gemeinderätin Sum erklärt Herr Feger, dass weitere Kostensteigerungen nicht zu erwarten sind. Es sind nur noch wenige Gewerke zu vergeben. Mit Überraschungen rechnet er nicht mehr.

Ratsmitglied Faist merkt an, dass die Technikentwicklung die Standards verteuert. Das nun eingesetzte Bußsystem entspricht zwar dem aktuellen Stand der Technik, ist jedoch auch störungsanfällig.

Das Gremium betont, es sei wichtig die Kosten im Auge zu behalten und nach Einsparmöglichkeiten, beispielsweise durch Vereinfachung der Technik zu suchen. Herr Feger sagt die Untersuchung der Einsparmöglichkeiten zu.

Beschluss:

Der Gemeinderat vergibt die Elektroarbeiten für den Neubau an die Firma Schillinger aus Oberwolfach zum Angebotspreis von 159.636,98 Euro (netto).

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen.

Ja 11 Nein 2

TOP 11 Datenleitung zwischen dem Gebäudeverbund Schule / Festhalle und dem Museum für Mineralien und Mathematik**Vorlage: VBV/058/2023****Sachverhalt:**

Im Rahmen der Baumaßnahmen zur Nahwärme in der Schulstraße wurde eine Stromleitung zwischen dem Gebäudeverbund Schule/Festhalle und dem Museum für Mineralien und Mathematik verlegt. Im gleichen Zug wurde ein Leerrohr zwischen kommunalen Liegenschaften verlegt. Um die Synergien der zentralen Tourist Information künftig noch mehr nutzen zu können, soll nun in das damals verlegte Leerrohr eine Datenleitung eingezogen werden. Die Firma Elektro Schillinger GmbH hat die Ausführung dieser Arbeiten zu einem Preis von 5.264,13 € angeboten.

Die Verlegung der Datenleitung führt zur Verbesserung der EDV-Infrastruktur im Verbund der kommunalen Liegen-

schaften. Auf die Einrichtung eines Servers im MiMa kann so verzichtet werden. Zudem ist es angedacht, in der Touristinfo auch gewisse Verwaltungsleitungen anzubieten. Dafür wäre Zugriff auf den Server der Gemeinde erforderlich, was durch die Datenleitung ermöglicht werden soll.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Arbeiten an die Firma Elektro Schiller GmbH zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

TOP 12 Ausschüsse und Zweckverbände; Zwischenbericht

Wortprotokoll:

Bürgermeister Bauernfeind teilt mit, dass

- am 20.06. eine Sitzung des Ausschusses für Bildung stattgefunden hat. Über die durch den Ausschuss empfohlenen Kindergartenbeiträge und die Kindergartenbedarfsplanung soll in der Gemeinderatssitzung beraten und entschieden werden.
- am 26.06. eine Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Wolfach/Oberwolfach zum Thema FNP-Anderung stattgefunden hat.

TOP 13 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Wortprotokoll:

Bürgermeister Bauernfeind gibt folgende nichtöffentlich gefasste Beschlüsse bekannt:

- Der Gemeinderat hat die Neuvergabe des Festhallenbelieferungsvertrages für fünf Jahre an die Raiffeisen Kinzigtal eG beschlossen.

- Der Gemeinderat hat beschlossen, ein bestehendes Vorkaufrecht für ein bebautes Grundstück nicht auszuüben.

TOP 14 Bekanntgaben der Verwaltung

Wortprotokoll:

Bürgermeister Bauernfeind gibt folgendes bekannt:

- Der Haushaltsplan 2023 mit Satzung wurde durch das Landratsamt genehmigt.
- Die nächste Gemeinderatssitzung findet bereits am 11.07.2023 statt.
- Das Landratsamt führt aktuell das Wahlprüfverfahren der jüngsten Bürgermeisterwahl durch.

Bürgermeister Bauernfeind bedankt sich bei allen Wählerinnen und Wähler für die gute Wahlbeteiligung und das sehr gutes Ergebnis. Allen Wahlhelfern dankt er für deren Einsatz am Wahlsonntag.

TOP 15 Anfragen aus dem Gemeinderat

Wortprotokoll:

Gemeinderätin Armbruster beglückwünscht Bürgermeister Bauerfeind zu seiner Wiederwahl und freut sich auf weiterhin gute Zusammenarbeit mit viel Kraft und neuen Ideen.

Christian Sum bittet darum, die Anregungen des Bürgers aus der Bürgerfragestunde zu berücksichtigen. Dies wird weiterverfolgt.

Generationen.Dialog.Oberwolfach

Ehrenamt
in Oberwolfach

Generationen Dialog
Oberwolfach

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Vereinsvertreterinnen und Vereinsvertreter,

im Jahr 2019 haben wir das Projekt „Generationen Dialog Oberwolfach“ gestartet. Das Ziel dabei war es und ist es auch heute noch, dem Thema „Zusammenleben in Oberwolfach“ noch mehr Beachtung zu schenken. Dies schaffen wir, indem wir unterschiedliche Generationen, mit unterschiedlichen Hintergründen ins Gespräch bringen und dadurch das Miteinander stärken. Dies konnten wir bereits in zahlreichen Veranstaltungen erleben. Gerne erinnere ich mich dabei an den Tag des Ehrenamts zurück, welchen wir am 23.10.2022 gemeinsam gefeiert haben. Die Vereine aus Oberwolfach haben sich und ihre Arbeit präsentiert und zeigten auf eine eindrucksvolle Art und Weise, welch wertvollen Beitrag sie für das gesellschaftliche Miteinander in Oberwolfach leisten.

Unser Anliegen ist es, die Vereine und sozialen Gruppierungen noch näher vorzustellen. Aus diesem Grund veröffentlichen wir ab Juli wöchentlich die Vereinsporträts unserer Vereine. Informieren Sie sich über das vielfältige Vereinsleben in unserer Gemeinde und treten Sie bei Interesse gerne mit den Vereinen in Kontakt.

An dieser Stelle möchte ich mich auch ganz herzlich bei all unseren ehrenamtlich Tätigen für die hervorragende Vereinsarbeit und das Zusammenwirken in Oberwolfach bedanken.

Ihr
Matthias Bauernfeind
Bürgermeister

Ehrenamt in Oberwolfach



Feuerwehr Oberwolfach

Kurzes Vereinsporträt:

Verein/Organisation: Feuerwehr Oberwolfach

Gründungsjahr: 1939

Kommandant: Markus Spinner

Mitgliederzahl: Einsatzabteilung: 41
Jugendabteilung: 18
Altersabteilung: 26

Kontaktdaten: feuerwehr@oberwolfach.de | Tel. 07834 / 47951

Beschreibung:

Die Feuerwehr ist eine gemeinnützige, der Nächstenhilfe dienende Einrichtung der Gemeinde ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Sie ist aber weitaus mehr, Kameradschaft, Zusammenhalt und Verlässlichkeit werden in der Feuerwehr Oberwolfach gelebt. Der Wunsch anderen zu helfen, die Begeisterung für die Technik, die Freude am Gemeinschaftserlebnis oder die persönliche Herausforderung im Einsatzgeschehen sind die Motivation der Mitglieder.

In der Jugendfeuerwehr werden die Jugendlichen ab 10 Jahren mit einem spielerischen Übungsdienst an die Technik und Abläufe der Feuerwehr herangeführt. Mit dem vollendeten 17. Lebensjahr werden die Jugendlichen zur weiteren Ausbildung in die Einsatzabteilung übernommen. Es erfolgen Fortbildungen/Lehrgänge auf Kreisebene. Der Übungsabend ist idR montags ab 20 Uhr. Neben den üblichen Grundtätigkeiten, muss auch die immer moderner werdende Technik und veränderte Einsatz Techniken beherrscht werden. Der Übertritt in die Altersabteilung aus dem aktiven Dienst erfolgt mit Erreichen des 65. Lebensjahres.



In Oberwolfach gibt es 39 ehrenamtliche Vereine und Organisationen, die wir hier nach und nach vorstellen. Mehr Informationen zum Ehrenamt in Oberwolfach gibt es unter:

www.oberwolfach.de/vereinsleben

Generationen Dialog
Oberwolfach

Aus dem Gemeindegeschehen

In unserer Mundart-Serie stellen wir wöchentlich viele nette Dialekt-Wörter vor. Schreibt uns doch euren Lieblingsausdruck in unserem Dialekt an gemeinde@oberwolfach.de.



Ruftaxi

Das Ruftaxi Heizmann in Oberwolfach fährt nur nach Vorbestellung, d. h. der Fahrgast kann seine Fahrt bis spätestens 30 Minuten vor der planmäßigen Abfahrt telefonisch oder für die Rückfahrt mündlich beim Taxiunternehmen anmelden.

Dabei müssen die gewünschte Abfahrtszeit und Ort (Name der Haltestelle) sowie das Fahrtziel und Anzahl der Fahrgäste angegeben werden.

Der Fahrgast muss sich zur gewünschten Abfahrtszeit an angemeldeter Abfahrtsstelle aufhalten.

Die Beförderung erfolgt bis zum gewünschten Fahrtziel. Für die Nutzung des Ruftaxis fällt ein pauschaler Fahrtpreis von drei Euro/Strecke an. Die Besitzer einer Oberwolfacher Gästekarte können das Angebot entgeltfrei nutzen.



Das Ruftaxi fährt Montag, Mittwoch und Freitag (jedoch nicht an Feiertagen) von 08:20 Uhr (erste Abfahrt am Abfahrtsort) bis 17:45 Uhr (letzte Abfahrt am Abfahrtsort). Der detaillierte Fahrplan kann unter www.oberwolfach.de/rathaus/ruftaxi abgerufen werden.

Ruftaxi Heizmann Tel. 07834/9555

Mitfahrbänkle



In Oberwolfach gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Personennahverkehrs wie dem Linienbus, dem Ruftaxi oder einem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle.

Die „roten“ Bänkle befinden sich beim Landhotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“, bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20).

Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei kommt, der den Wartenden kennt. Oder jemand, der einem Fremden einen Gefallen tun will und schon geht es los. Auch dafür steht das Mitfahrbänkle: Mitmenschlichkeit, Kooperation, Kommunikation.

Schulen



Zu ihrer letzten Expertenexkursion vor den Ferien unter dem Motto „Wir sind steinreich - Geologie geht auch spannend“ im Rahmen der Naturparkschule brachen vergangene Woche die Abschlusschüler der Wolftalschule auf. Zusammen mit dem Diplom-Geografen und Erlebnispädagogen Andreas Megerle ging es auf Erkundungsgang in den Wald im Gelbach zum Steine erforschen. Denn die können ganz schön spannende Geschichten erzählen. Ausgerüstet mit Schutzschild, Hämmern und Handschuhen und zusammen mit ihrem Klassenlehrer Patrick Schweitzer gingen die Viertklässler Oberwolfach auf den Grund. Durch das Untersuchen von verschiedenen Gesteinsarten konnte Megerle den Kindern anschaulich nicht nur eine Stück Erdgeschichte sondern auch ein Stück der Geschichte von Oberwolfach vermitteln. Bei der spannenden Geotour durch den Wald konnten die Kinder vieles entdecken und erkunden, dass unsere Landschaft geprägt hat und erfuhren viel über Oberwolfach, den früheren Bergbau und die Entstehung des Schwarzwaldes. Steine sind hart, kalt – und meistens langweilig. So denken viele, die noch nie mit Andreas Megerle unterwegs waren. Denn der Geograf und Landschaftsexperte aus Waldbronn bringt Steine zum Sprechen, sogar einem gewöhnlichen Schotterweg entlockt er spannende Geschichten. Steine gestalten Landschaften, bestimmen, welche Pflanzen dort wachsen und welche Tiere einen Lebensraum darin finden. Und früher entschieden sie noch über Armut oder Reichtum und wo sich Menschen angesiedelt haben. Denn das Gestein ist ein Grundstein der Kulturgeschichte. Im Unterricht und durch das Modul im Mineralienmuseum waren die Kinder bereits auf das Thema vorbereitet worden, allerdings machte das Entdecken und Erfahren draußen in der Natur und vor allem das Steine klopfen mit dem Hammer den Schülern noch viel mehr Spaß.



Vereine



Sportverein Oberwolfach

SVO – Mitgliedsbeiträge 2023

Der SV Oberwolfach wird am 17.07.2023 die Mitgliedsbeiträge für 2023 einziehen.

Die Gläubiger-ID des SVO lautet DE95ZZZ00000290229. Für die Mandatsreferenz verwenden wir die Mitgliedsnummer.

Für aktive Mitglieder beträgt der Mitgliedsbeitrag 60 Euro, für passive Mitglieder 25 Euro und für Kinder einheitlich 35 Euro.

Beim Familienbeitrag wird ab dem vierten Mitglied, der günstigste Beitrag innerhalb der Familie beitragsfrei.

Für die Mitglieder des Jahrgangs 2004 wird erstmals der Erwachsenenbeitrag eingezogen. Dieser wird vom bisher bekannten Konto abgebucht, wenn keine neue Bankverbindung mitgeteilt wurde.

Änderungen bei den Bank- oder Mitgliedsdaten können bei Julia Schmieder unter Tel.: 07834/865219 oder 0170/5220386, Email: mitglieder@sv-oberwolfach.de gemeldet werden (schriftlich bevorzugt).

Liebe AnwohnerInnen und NachbarInnen, ab heute findet nun das große Jubiläum zum 75-jährigen Bestehen unseres Vereins statt. Da rund um den Sportplatz an den kommenden vier Tagen ein buntes und vielfältiges Programm angeboten wird, bitten wir Sie um Verständnis, dass es vereinzelt etwas lauter und geschäftiger werden kann. Bitte entschuldigen Sie Unannehmlichkeiten und besuchen Sie uns sehr gerne im Laufe der Festivitäten, um gemeinsam mit uns dieses Ereignis zu feiern. Die Vorstandschaft

Kirchen

Treffpunkt Bücherei Immer einen Besuch wert

Spannend. Unterhaltsam. Lehrreich. Packend. Fesselnd. Abenteuerlich. Bereichernd. Entspannend. Sachlich. Witzig. Interessant. - Wo gibt's das alles an einem Ort? Natürlich in deiner Bücherei. Lesestoff für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Mehr als 2.000 Bücher warten darauf in die Hand genommen und gelesen zu werden. Unsere Öffnungszeiten: dienstags und donnerstags jeweils zwischen 16 und 17.30 Uhr.

Das katholische Seniorenwerk im Juli

Auch im Juli lädt das Katholische Seniorenwerk Oberwolfach wieder zu Gottesdienst und geselligem Beisammensein ein. Man trifft sich am Dienstag, 18. Juli, wie üblich um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Bartholomäus zur gemeinsamen Eucharistiefeier. Der Bus fährt um 14 Uhr bei der Rankachkapelle und dann einige Minuten später beim Rathaus ab. Nach der Messe ist man im Gasthaus „Dreikönige“ zu Gast. Abgeholt zum Heimfahren wird man wie immer gegen 17.45 Uhr. Auch ohne besonderes Programm hofft man seitens der Organisatoren wieder auf eine rege Beteiligung.

Das Programm zum 75jährigen Vereinsjubiläum des SVO

Dieses Wochenende (13. bis 16. Juli) feiert der SV Oberwolfach sein 75jähriges Vereinsjubiläum. Von Donnerstag bis Sonntag findet rund um das Sportgelände ein attraktives Programm statt.

Der Startschuss fällt am Donnerstag, 13. Juli, um 18.00 Uhr mit dem Anpfiff des Blitzturniers der aktiven Fußballer. Hier nehmen neben den gastgebenden Landesliga-Kickern auch die Mannschaften aus Schapbach, Schiltach, Wolfach, Kirnbach und vom TuS Kinzigtal teil. Auf die Fans warten somit jede Menge interessante Lokalderbys.

Am Freitag, 14. Juli, findet ab 18.00 Uhr das Elfmeterturnier für jedermann auf dem Sportplatz statt und zuvor ab 17.00 Uhr das Elferschießen für die Kids. Bei der abendlichen Jubiläumsparty im sommerlichen Flair mit Foodtrucks, „GinEffect“-Bar und Loungebereich unter schwarzweißem Himmel sorgt DJ Huber für die musikalische Beschallung.

Ein äußerst reizvolles Testspiel steht am Samstag, 15. Juli, auf dem Programm, wenn die U17-Teams des SC Freiburg und des Karlsruher SC im Rahmen ihrer Saisonvorbereitung um 13.00 Uhr auf dem Oberwolfacher Kunstrasen aufeinandertreffen. Später steigt in der Festhalle der offizielle Jubiläumsfestabend, aus Kapazitätsgründen jedoch nur für geladene Gäste. Hier wird auch die neue Vereinschronik präsentiert.

Am Sonntag, 16. Juli, geht schließlich der große Familientag über die Bühne. Das ganztägige bunte Rahmenprogramm beginnt um 9.00 Uhr mit einem Kindergottesdienst zwischen Schule und Sporthalle. Ab 10.00 Uhr findet ein Yoga-Angebot in der Wolfstalsporthalle statt und ab 10.30 Uhr ein F-Jugend- und Bambini-Turnier auf dem Sport-

platz. In der Halle ist dann ab 11.30 Uhr ein Geschicklichkeitsparcours für die Kids aufgebaut.

Alle Werke aus dem im Vorfeld durchgeführten SVO-Malwettbewerb für Kinder sind am Sonntag im Festzelt neben dem Clubhaus zu begutachten. Die kreativsten Bilder werden nach dem Bambini-Turnier gegen 13.00 Uhr ebenso ausgezeichnet wie die Gewinner unter den Absolventen des Jubiläumswegs, der mit seinen verschiedenen Spiel- und Spaßstationen in den vergangenen Wochen im Ortsteil Walke aufgebaut war.

Weitere Attraktionen wie Geschwindigkeitsmessung und Fußball-Dart warten auf dem Sportplatz auf rege Nutzung. Ein reichlich gedeckter Mittagstisch wird ebenso angeboten, wie eine süße Erfrischung vom Eiswagen. Außerdem beginnt am Sonntag der öffentliche Verkauf der Chronik. Zum krönenden Abschluss des Jubiläumswochenendes spielt um 15.30 Uhr die erste Mannschaft des SVO gegen den französischen Verbandsligisten AS Still-Mutzig aus der Oberwolfacher Partnergemeinde Still im Elsass.





Lesespaß

für die ganze Familie!




Blitzturnier 75 Jahre SVO

13.07.2023, 18:00 - 21:25 Uhr

Gruppenphase am 13.07.2023

Zeit	Sp-Nr	Feld	Gruppe	Team 1	Team 2	Ergebnis	Anm
18:00	1	1	Gruppe 1	SV Schapbach	TuS Kinzigtal	-:-	
18:30	2	1	Gruppe 2	FC Kirnbach	SV Oberwolfach	-:-	
19:00	3	1	Gruppe 1	FC Wolfach	TuS Kinzigtal	-:-	
19:30	4	1	Gruppe 2	Spvgg Schiltach	SV Oberwolfach	-:-	
20:00	5	1	Gruppe 1	FC Wolfach	SV Schapbach	-:-	
20:30	6	1	Gruppe 2	Spvgg Schiltach	FC Kirnbach	-:-	



SVO Elfmeterturnier Jugend

14.07.2023, 16:58 - 18:46 Uhr

Gruppenphase am 14.07.2023

Zeit	Sp-Nr	Feld	Gruppe	Team 1	Team 2	Ergebnis	Anm
16:58	1	5	Gruppe 1	Real Litätsverlust	Die Mischlinge	-:-	
16:58	2	6	Gruppe 2	Delay Sports	Gulaschsuppe	-:-	
16:58	3	7	Gruppe 1	Clownsköpfe vom SVO	SpVgg Gurkistan	-:-	

16:58	4	8	Gruppe 2	Die Drama Lamas	-	Oberwolfacher Kicker	-:-
17:10	5	5	Gruppe 1	The Destroyers	-	Die Mischlinge	-:-
17:10	6	6	Gruppe 2	Die 6 von der Tankstelle	-	Gulaschsuppe	-:-
17:10	7	7	Gruppe 1	Real Litätsverlust	-	Clownsköpfe vom SVO	-:-
17:10	8	8	Gruppe 2	Delay Sports	-	Die Drama Lamas	-:-
17:22	9	5	Gruppe 1	The Destroyers	-	SpVgg Gurkistan	-:-
17:22	10	6	Gruppe 2	Die 6 von der Tankstelle	-	Oberwolfacher Kicker	-:-
17:22	11	7	Gruppe 1	Die Mischlinge	-	Clownsköpfe vom SVO	-:-
17:22	12	8	Gruppe 2	Gulaschsuppe	-	Die Drama Lamas	-:-
17:34	13	5	Gruppe 1	The Destroyers	-	Clownsköpfe vom SVO	-:-
17:34	14	6	Gruppe 2	Die 6 von der Tankstelle	-	Die Drama Lamas	-:-
17:34	15	7	Gruppe 1	SpVgg Gurkistan	-	Real Litätsverlust	-:-
17:34	16	8	Gruppe 2	Oberwolfacher Kicker	-	Delay Sports	-:-
17:46	17	5	Gruppe 1	The Destroyers	-	Real Litätsverlust	-:-
17:46	18	6	Gruppe 2	Die 6 von der Tankstelle	-	Delay Sports	-:-
17:46	19	7	Gruppe 1	SpVgg Gurkistan	-	Die Mischlinge	-:-
17:46	20	8	Gruppe 2	Oberwolfacher Kicker	-	Gulaschsuppe	-:-



SVO Elfmeterturnier

14.07.2023, 18:00 - 21:55 Uhr

Gruppenphase am 14.07.2023

Zeit	Sp-Nr	Feld	Gruppe	Team 1	Team 2	Ergebnis	Anm
18:00	1	1	Gruppe 1	No Risk No Fun	-	Emdou´s Elite 2	-:-
18:00	2	2	Gruppe 2	Brutaler Stammtisch	-	WG	-:-
18:00	3	3	Gruppe 3	1. Mai betrinken	-	SVO Damen	-:-
18:00	4	4	Gruppe 4	Ex Jugos	-	VFL Castrop-Rauxel	-:-
18:12	5	1	Gruppe 5	HC Hopfensaft	-	Spopla 1	-:-
18:12	6	2	Gruppe 6	Gutholz Schiltach	-	Wolftalbätscher	-:-
18:12	7	3	Gruppe 7	Emdou´s Elite 1	-	Je suis Häuser	-:-
18:12	8	4	Gruppe 1	LUMOS	-	KCM	-:-
18:24	9	1	Gruppe 2	Letzter Wille 6 Promille 2	-	Nimm du ich hab Ihn sicher	-:-
18:24	10	2	Gruppe 3	Die Kevins	-	Letzter Wille 6 Promille 1	-:-
18:24	11	3	Gruppe 4	Sporty Chicks & the Dinos	-	Walkenstein	-:-
18:24	12	4	Gruppe 5	Stammtisch Brutal	-	Köpfler Bar	-:-
18:36	13	1	Gruppe 6	GuVG	-	Zirkus Kaiser	-:-
18:36	14	2	Gruppe 7	Kebap Connection	-	Old Paper Boys	-:-
18:36	15	3	Gruppe 1	No Risk No Fun	-	KCM	-:-
18:36	16	4	Gruppe 2	Brutaler Stammtisch	-	Nimm du ich hab Ihn sicher	-:-
19:00	17	1	Gruppe 3	1. Mai betrinken	-	Letzter Wille 6 Promille 1	-:-
19:00	18	2	Gruppe 4	Ex Jugos	-	Walkenstein	-:-
19:00	19	3	Gruppe 5	HC Hopfensaft	-	Köpfler Bar	-:-
19:00	20	4	Gruppe 6	Gutholz Schiltach	-	Zirkus Kaiser	-:-
19:12	21	1	Gruppe 7	Spopla 2	-	Je suis Häuser	-:-

19:12	22	2	Gruppe 1	Emdou's Elite 2	-	LUMOS	-:-
19:12	23	3	Gruppe 2	WG	-	Letzter Wille 6 Promille 2	-:-
19:12	24	4	Gruppe 3	SVO Damen	-	Die Kevins	-:-
19:24	25	1	Gruppe 4	VFL Castrop-Rauxel	-	Sporty Chicks & the Dinos	-:-
19:24	26	2	Gruppe 5	Spopla 1	-	Stammtisch Brutal	-:-
19:24	27	3	Gruppe 6	Wolftalbätscher	-	GuVG	-:-
19:24	28	4	Gruppe 7	Emdou's Elite 1	-	Kebap Connection	-:-
19:36	29	1	Gruppe 1	No Risk No Fun	-	LUMOS	-:-
19:36	30	2	Gruppe 2	Brutaler Stammtisch	-	Letzter Wille 6 Promille 2	-:-
19:36	31	3	Gruppe 3	1. Mai betrinken	-	Die Kevins	-:-
19:36	32	4	Gruppe 4	Ex Jugos	-	Sporty Chicks & the Dinos	-:-
19:48	33	1	Gruppe 5	HC Hopfensaft	-	Stammtisch Brutal	-:-
19:48	34	2	Gruppe 6	Gutholz Schiltach	-	GuVG	-:-
19:48	35	3	Gruppe 7	Spopla 2	-	Old Paper Boys	-:-
19:48	36	4	Gruppe 1	KCM	-	Emdou's Elite 2	-:-
20:00	37	1	Gruppe 2	Nimm du ich hab Ihn sicher	-	WG	-:-
20:00	38	2	Gruppe 3	Letzter Wille 6 Promille 1	-	SVO Damen	-:-
20:00	39	3	Gruppe 7	Je suis Häuser	-	Kebap Connection	-:-
20:00	40	4	Gruppe 4	Walkenstein	-	VFL Castrop-Rauxel	-:-
20:12	41	1	Gruppe 5	Köpfe Bar	-	Spopla 1	-:-
20:12	42	2	Gruppe 7	Spopla 2	-	Emdou's Elite 1	-:-
20:12	43	3	Gruppe 6	Zirkus Kaiser	-	Wolftalbätscher	-:-
20:12	44	4	Gruppe 7	Old Paper Boys	-	Je suis Häuser	-:-
20:24	45	1	Gruppe 7	Spopla 2	-	Kebap Connection	-:-
20:24	46	4	Gruppe 7	Old Paper Boys	-	Emdou's Elite 1	-:-

SVO Familiensonntag

09:00Uhr	Kindergottesdienst zwischen Schule und Sporthalle
10:00Uhr	Yoga in der Sporthalle
10:30Uhr	F-Jugend und Bambini Turnier
11:30Uhr	Geschicklichkeits Parcours in der Halle (Kinder)
13:00Uhr	Prämierung SVO Malwettbewerb und Jubiläumsweg
15:30Uhr	Spiel gegen Still

Weitere Angebote wie:

- Verkauf der Chronik
- Fussballdart
- Geschwindigkeitsmessung
- Eiswagen
- Ausstellung aller Bilder des Malwettbewerbs
- Reichhaltiger Mittagstisch
- Kaffee und Kuchen





JUBILÄUM 75 ^{JAHRE}

DONNERSTAG, 13. JULI 2023

18:00 Uhr **FUSSBALL-BLITZTURNIER** mit dem SV0 und 5 Mannschaften aus der Region

FREITAG, 14. JULI 2023

18:00 Uhr **ELFMETERTURNIER**
20:00 Uhr **JUBILÄUMSPARTY** mit DJ Huber

SAMSTAG, 15. JULI 2023

13:00 Uhr **SC FREIBURG (U17) - KSC (U17)**



FAMILIEN-TAG

SONNTAG, 16. JULI 2023

GANZTÄGIGES BUNTES RAHMENPROGRAMM

09:00 Uhr **KINDERGOTTESDIENST**
zwischen Schule und Sporthalle

10:30 Uhr **F-JUGEND- & BAMBINI-TURNIER**

15:30 Uhr **SV OBERWOLFACH - AS STILL-MUTZIG**



WEITERE INFOS UNTER SV-OBERWOLFACH.DE



**Schwarzwaldverein
Oberwolfach**



Wanderwochenende in den Allgäuer Alpen

Der Schwarzwaldverein Oberwolfach veranstaltet auch in diesem Jahr wieder eine dreitägige Alpenwanderung. **Vom 28.07. bis zum 30.7.2023 führt die Reise in die Allgäuer Alpen. Ausgangspunkt der Hochgebirgswanderung ist Oberstdorf.** Mit der Nebelhornbahn geht es zunächst hinauf auf den Oberstdorfer Hausberg. Von dort wandern wir auf dem Panormaweg in Richtung des Prinz - Luitpold - Hauses, der ältesten Alpenhütte im Allgäu und Zielort der ersten Tagesetappe. Am zweiten Tag der Hochgebirgswanderung folgen wir entlang des

Allgäuer Hauptalpenkammes auf dem Jubiläumsweg in Richtung Bergsteigerdorf Hinterstein, bevor wir dann am dritten Tag den Weg zurück nach Oberstdorf einschlagen werden.

Die Anfahrt erfolgt mit Privat - PKW. Aufgrund der etwa 5-stündigen Wanderzeit am Anreisetag ist am 28.07.2023 ein früher Abfahrtstermin in Oberwolfach vorgesehen.

Neben guter Kondition sollten die Teilnehmer auch Trittsicherheit und Schwindelfreiheit mitbringen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Interessierte können sich gerne bei Reinhard Springmann unter Mobil-Nr. 0151 281 381 44 informieren bzw. anmelden. Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt.

Kreuzsattelhütte

Am 16.07.2023 bewirbt der Damenkegelclub „Alle Neune“ Das Bewirtungsteam freut sich über viele Gäste.

Nachbericht: Abwechslungsreiche Tour in Hornberg

Bei idealem Wanderwetter startete die 14köpfige Gruppe mit Peter Armbruster bei der Stadthalle in Hornberg. Die Rundtour in Hornberg führte über den Gesundbrunnen und die Immelsbacher Höhe in den Schwanenbach. Dort genoss man im Gasthaus Lamm die Mittagsrast. Nach bester Stärkung ging es über die Immelsbacher Höhe und den markanten Windeckfelsen 750 m ü.d.M. zurück nach Hornberg.

Am Ende der Wanderung war man sich einig, die abwechslungsreichen 13 Kilometer auf überwiegend naturbelassenen „Wegle“ mit herrlichen Ausblicken bleiben den Teilnehmerinnen und Teilnehmer in positiver Erinnerung.



Mountainbiken

Die Mountain-Bike Gruppe der Herren startet die wöchentlichen Ausfahrten immer dienstags um 18.30 Uhr am Lindenplatz. Auch Gäste sind herzlich willkommen.

Die Mountain-Bike-Gruppe der Frauen startet mittwochs um 15.00 Uhr ab Lindenplatz zu gemeinsamen E-Bike-Touren. Auch Gäste sind herzlich willkommen. Infos unter 015164584043

Alte Photographien erzählen ...

Bild 917/ SVO-15: Das Foto zeigt die A-Jugendmannschaft der SG Wolfach mit Kirnbach und Oberwolfach, die in der Saison 1988/89 die Meisterschaft errang: von links stehend: Trainer Jürgen Harter, die Spieler Ferdinand Rauber, Thomas Wild, Mathias Hauer, Hansi Jehle, Kai Backeler und Ralf Neef. Kniend von links: Herbert Blum, Klaus-Peter Harter, Mathias Mosmann, Daniel Spinner, Dietmar Baur und Erich Schmider



Touristische Informationen

Touristische Informationen finden Sie auf den gemeinsamen Seiten Wolftal-Tourismus

Veranstaltungen/Termine

Jubiläumswoche SV Oberwolfach

Der SV Oberwolfach lädt vom 13. - 16 Juli zur jährlichen Sportwoche ein.

In diesem Jahr eine ganz besondere, das 75. Vereinsjubiläum steht an.

Weitere Informationen zur Jubiläumswoche des SV Oberwolfach gibt es unter www.sv-Oberwolfach.de.

Hochamt zum Skapulierfest mit Prozession

Die Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig lädt ein zum Festgottesdienst mit anschließender Prozession.

Wann: 16.07.2023

Wo: Pfarrkirche St. Bartholomäus, Wolftalstraße, 77709 Oberwolfach

Abschiedsfest der Vorschulkinder

Die Verabschiedungsfeier der Vorschulkinder bietet allen noch einmal Gelegenheit, unbeschwerte Zeit miteinander zu genießen und „Danke“ zu sagen.

Wann: 21.07.2023, 18 Uhr

Wo: Festhalle, Wolftalstraße 16, 77709 Oberwolfach

Sommerabendkonzert der Trachtenkapelle Oberwolfach

Die Trachtenkapelle Oberwolfach lädt Einheimische und Gäste zum Sommerabendkonzert ein.

Wann: 26.07.2023, 20 Uhr

Wo: Festhallenplatz, Wolftalstraße 16, 77709 Oberwolfach



**BAD
RIPPOLDSAU-SCHAPBACH**

BÄRENPARK POW WOW

15.-16. Juli 2023

- Spielstraße
- Tipi-Bemalung nach Native Art
- Vorführungen nach Native Art
- Händler und Köstlichkeiten



Alternativer Wolf- und
Bärenpark Schwarzwald
Rippoldsauer Straße 36/1
77776 Bad Rippoldsau-
Schapbach

Programm unter:

www.baer.de

GARTENFEST IM BONIFAZHOF

Sonntag, den 23.07.2023
10:30 Uhr – 17:00 Uhr

Programm:

10:30 Uhr Gottesdienst im Festzelt
anschließend Mittagessen

Musik: Musikverein „Harmonie“ Schapbach e.V.

Ab 13:00 Uhr spannendes Nachmittagsprogramm mit:

dem „Kleintierzirkus Liberta“
dem Figurentheater: „Tischlein deck dich“
und vielen weiteren Attraktionen ...

Musik: „Mellow Yellow Dixie Fellows“

Bonifazhof
Wolfacher Str. 4
777 76 Bad Rippoldsau-Schapbach



Gemeindeverwaltung Bad Rippoldsau-Schapbach

Anschrift Rathausplatz 1,
 Bad Rippoldsau-Schapbach
 Telefonzentrale 07839/91 99-0
 Fax 07839/91 99-20
 Mail rathaus@badrs.de
 Internet www.bad-rippoldsau-schapbach.de
 Öffnungszeiten Montag-Freitag 8.30-12.00 Uhr
 Dienstag 14.00-18.00 Uhr



Bürgermeister

Herr Bernhard Waidele 07839/91 99-0
bgm.waidele@badrs.de

Vorzimmer und Telefonzentrale

Frau Gitta Neumaier 07839/91 99-0
neumaier@badrs.de

Amtsleiter Zentrale Dienste und Finanzen

Herr Christian Pfundheller 07839/91 99-13
pfundheller@badrs.de

Meldeamt und Passwesen

Frau Anne Geißler 07839/91 99-14
geissler@badrs.de

Gemeindekasse

Frau Melanie Harter 07839/91 99-17
harter@badrs.de

Steuern und Abgaben

Frau Sabiha Okanovic 07839/91 99-18
okanovic@badrs.de

Touristinformation

Frau Sabine Weis 07440/91 39 4-0
 Fax 07440/91 39 4-94
 E-Mail info@badrs.de
 Internet www.wolftal.de
 Öffnungszeiten Montag, Freitag
 von 10.00 – 12.00 Uhr

Leiter Touristinformation

Herr Josef Oehler 07839/9199-16
oehler@badrs.de

Bauhof

Telefon 07440/420
 Telefon /Rufbereitschaft (Störung)
 Fax 07440/627
 Mail bauhof@badrs.de

Sonstige

Grundschule 07839/96815
 Fax 07839/213
 Notruf 110
 Feuerschutz/ Notarzt 112
 Polizei Bad Rippoldsau 07440/521 oder 0151/16680362
 Polizei Freudenstadt 07441/53 60
 Feuerwehr Schapbach 07839/910844
 Feuerwehr Bad Rippoldsau 07440/203
 E-Werk (Störungsstelle) 07821/280-0

Amtliche Bekanntmachungen

Kurzprotokoll Gemeinderatssitzung



BAD
RIPPOLDSAU-SCHAPBACH

11.07.2023

1. Windkraftanlage Sandeckwald (Gemarkung Reinerzau): Grundsatzbeschluss Umsetzung; Beratung und Beschlussfassung; BvGR 58/2023

Beschluss:

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Zustimmung zur erforderlichen Planung und die daraus mögliche grundsätzliche Umsetzung bzw. Realisierung nach Erkundung von vier möglichen Windkraftanlagen im Sandeckwald.

2. Vorschlagsliste Schöffenwahl 2024-2028; Beratung und Beschlussfassung; BvGR 59/2023

Beschluss:

Der Gemeinderat beschloss einstimmig folgende Personen als Schöffen aus der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach vorzuschlagen:

- Michael Krämer, Absbachstraße.1, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach geb. 24.10.1960, Selbstständiger Immobilienunternehmer

- Ramon Kara, Hansjakobstraße 4, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach, geb. 03.10.1965, Staatl. gepr. Masseur und medizinischer Bademeister

- Marianne Zanger, Reichenbachstr. 9, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach, geb. 07.03.1954, Rentnerin

- Jürgen Hermann, Schwabachweg 2, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach, geb. 13.01.1972, Wassermeister bei der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach

- Gitta Neumaier, Dorfstraße 67, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach, geb. 31.05.1996, Verwaltungsfachangestellte bei der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach

3. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

--

4. Bekanntgabe der Verwaltung

--

5. Anfragen aus dem Gemeinderat

--

Das Kurzprotokoll soll die Bürgerinnen und Bürger zeitnah über die wesentlichen Inhalte der letzten Gemeinderatssitzung informieren. Auf Ausführungen der Bürgerfragestunde, Bekanntgaben der Verwaltung und Anfragen aus dem Gemeinderat wird deshalb im Kurzprotokoll verzichtet. Wir verweisen an dieser Stelle auf das Gesamtprotokoll, dass nach Fertigstellung im Internet veröffentlicht wird (www.bad-rippoldsau-schapbach.de/Aktuelles/Gemeinderat).

Weitere Telefonnummern und Informationen
finden Sie im Internet

www.bad-rippoldsau-schapbach.de
unter dem Link Bürgerinformation

Kurzfristig dringend Wohnraum für Flüchtlinge gesucht!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
vorab ein ganz großes Dankeschön für die bereits zahlreich eingegangenen Hilfs- und Unterstützungsangebote in der zurückliegenden Zeit.

Der Landkreis Freudenstadt verpflichtet jetzt aktuell wieder die Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach bis zum 31.08.2023

zwei weitere Personen aufzunehmen.

Sofern Sie die Möglichkeit haben, Wohnraum zur Verfügung zu stellen, bitten wir Sie um Kontraktaufnahme mit der Gemeindeverwaltung,

Hauptamt, Christian Pfundheller

Rathausplatz 1

77776 Bad Rippoldsau-Schapbach

pfundheller@badrs.de, Tel. (07839) 91 99 13

Vielen Dank

Ergebnisprotokoll der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 27.06.2023

Beginn: 18:35 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

Anwesend: Bürgermeister, 10 Mitglieder

Sonstige Teilnehmer: Frau Gaus, Kath. Verrechnungsstelle Villingen-Schwenningen, TOP 1 und 2

TOP 1:

Kindergarten Klösterle: Stand der Baumaßnahme und weitere Vorgehensweise betreffend Verlängerung der Betriebserlaubnis; Beratung und Beschlussfassung BvGR 51/2023

BGM Waidele begrüßt Frau Gaus und übergibt ihr das Wort.

Frau Gaus nimmt an der Sitzung teil.

Sachverhalt:

Laut Mitteilung der Verrechnungsstelle für kath. Kirchengemeinden Villingen ist nach Rücksprache mit Herrn Dengler vom KVJS und Frau Drayling vom Gesundheitsamt Freudenstadt die Verlängerung der Betriebserlaubnis über den 31.08.2023 hinaus nur dann möglich, wenn den Auflagen des Gesundheitsamtes nachgekommen wird. Das heißt, es muss ein zusätzliches WC für die Kitakinder zur Verfügung stehen und eine Wickelmöglichkeit für die Kleinkinder installiert werden. Das Architekturbüro Schmider hat die Kosten hierfür, einschließlich weiterer Auflagen der Baurechtsbehörde, beziffert. Hier ergibt sich, verglichen mit der ursprünglichen Kostenschätzung, eine Erhöhung von insgesamt 13.268,50 Euro. Die Verrechnungsstelle für kath. Kirchengemeinden Villingen wird nach Beschluss die Vorgaben beauftragen und so kostengünstig wie möglich umsetzen. Der Bauantrag wird voraussichtlich Anfang Juli gestellt.

Der Gemeinderat möchte von Frau Gaus wissen, warum diese ganze Angelegenheit so lange gedauert hat. Schon 2021 hat sich der Gemeinderat hiermit beschäftigt.

Frau Gaus erklärt, dass es sich unter ihrer Vorgängerin etwas hingezogen hat, außerdem hat die Gemeinde erst einer Kostenbeteiligung von nur 70 % anstatt 90 % zugestimmt, dies hat auch noch einmal gebremst. Sie verspricht nun alles weitere schnellstmöglich in die Wege zu leiten.

Im Gemeinderat kommt die Frage auf, wann die Arbeiten abgeschlossen sein sollen.

Frau Gaus antwortet, dass alles spätestens in einem Jahr fertiggestellt werden soll. Dies ist auch unbedingt notwendig, da die Betriebserlaubnis dann endgültig ausläuft. Sie schlägt vor, einen Kindertagenausschuss zu gründen, um zukünftig besser auf solche Situationen reagieren zu können und um in engerem Kontakt zu bleiben.

BGM Waidele und der Gemeinderat sind mit einer solchen Gründung einverstanden.

Frau Gaus wird BGM Waidele verschiedene Terminvorschläge für ein erstes Treffen vorschlagen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig einen Anteil von 90 % (= 11.941,65 €) der anfallenden Mehrkosten im Zuge der Baumaßnahme Kindergarten Klösterle zu tragen und stimmt der vorgeschlagenen Vorgehensweise zu.

BGM Waidele bedankt sich bei Frau Gaus für den Vortrag.

TOP 2:

Kindergarten Klösterle / St. Cyriak: Festsetzung der Elternbeiträge 2023/2024; Beratung und Beschlussfassung BvGR 52/2023

a) Kindergarten Klösterle, Ortsteil Bad Rippoldsau

b) Kindergarten St. Cyriak, Ortsteil Schapbach

BGM Waidele übergibt Frau Gaus das Wort.

Sachverhalt:

Die Vertreter des Städtetags, des Gemeindetages und der Kirchenleitungen sowie der kirchlichen Fachverbände in Baden-Württemberg haben sich auf die Erhöhung der Elternbeiträge im Kindergartenjahr 2023/2024 verständigt. Die Refinanzierung der frühkindlichen Bildung sieht eine Kostenverteilung auf anteilige Bundesmittel, Landesmittel, Kommunale Anteile, Trägeranteile und Elternbeteiligung vor. Im Jahr 2020 fielen laut Jahresrechnungsstatistik der kommunalen Haushalte rund 4,5 Mrd. Euro für die Personal- und Sachausgaben in der Frühkindlichen Bildung an.

Nach wie vor unterliegt die Arbeit in der frühkindlichen Bildung stetigen Kostensteigerungen, nicht zuletzt durch die Aufwertung der pädagogischen Fachkräfte im Tarifvertrag für den Sozial- und Erziehungsdienst. Eine angemessene Anpassung der Elternbeiträge wird in Zeiten multipler Krisen, die zugleich Träger und Familien belasten, zunehmend herausfordernd.

Ein zentrales Anliegen ist es, ein finanziell gesichertes Betreuungsangebot zu erhalten und gleichzeitig die Belastung der Familien angemessen im Blick zu behalten. Vor dem Hintergrund, dass die tatsächlichen Kostensteigerungen in Zeiten der Pandemie bewusst nicht im erforderlichen Maß in die Erhöhung der Elternbeiträge eingeflossen sind, muss nun nach und nach eine deutlich höhere Anpassung der Beitragssätze nachgeholt werden. Die Vertreter des Städtetages, Gemeindetages und der Kirchenleitungen empfehlen für das Kindergartenjahr 2023/2024 eine Erhöhung der Elternbeiträge um 8,5 Prozent.

Nachdem Eltern und Familien verschiedentlich bei der Kompensation der gestiegenen Lebenshaltungskosten geholfen wurde und insbesondere Eltern in prekärer wirtschaftlicher Lage von den Erhöhungen nur bedingt betroffen sind, wird die vorgeschlagene Erhöhung als vertretbar angesehen. Das angestrebte Ziel der unterzeichnenden Verbände in Baden-Württemberg bleibt ein Kostendeckungsgrad von 20 Prozent durch Elternbeteiligung.

Wie bislang ist die vorgenannte Erhöhung der Elternbeiträge um 8,5 Prozent gemeinsam von den vier Kirchen in Baden-Württemberg, den kirchlichen Fachverbänden und den Kommunalen Landesverbänden für die Träger von

Kindertagesstätten nicht bindend. Es steht jedem Träger frei, örtlich andere Elternbeiträge festzulegen.

für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren	23,00 € 24,00 €
---	--------------------

Die Vorschläge für beide Kindergärten sehen wie folgt aus:

Kindergarten Klösterle 2023/2024
Kinder über 3 Jahren

HAT-Gruppe:

für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	116,00 € 127,00 €
---	----------------------

für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren	91,00 € 98,00 €
--	--------------------

für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	61,00 € 66,00 €
--	--------------------

für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren	20,00 € 22,00 €
---	--------------------

Gruppe mit Verlängerten Öffnungszeiten:

für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	156,00 € 167,00 €
---	----------------------

für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren	117,00 € 127,00 €
--	----------------------

für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	79,00 € 86,00 €
--	--------------------

für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren	27,00 € 29,00 €
---	--------------------

Kinder unter 3 Jahren Krippe

für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	280,00 € 291,00 €
---	----------------------

für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren	240,00 € 250,00 €
--	----------------------

für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	160,00 € 206,00 €
--	----------------------

Für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren	68,00 € 75,00 €
--	--------------------

Kindergarten St. Cyriak 2023/2024
Kinder über 3 Jahren

Regelgruppe:

für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	131,00 € 142,00 €
---	----------------------

für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren	102,00 € 111,00 €
--	----------------------

für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	68,00 € 74,00 €
--	--------------------

Gruppe mit Verlängerten Öffnungszeiten:

für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	172,00 € 167,00 €
---	----------------------

für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren	134,00 € 127,00 €
--	----------------------

für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	89,00 € 86,00 €
--	--------------------

für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren	30,00 € 29,00 €
---	--------------------

Kinder unter 3 Jahren in altersgemischten Gruppen

Gruppe mit Verlängerten Öffnungszeiten:

für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	280,00 € 291,00 €
---	----------------------

für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren	240,00 € 250,00 €
--	----------------------

für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	200,00 € 206,00 €
--	----------------------

für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren	75,00 € 75,00 €
---	--------------------

Im Gemeinderat kommt die Frage auf, warum es so große Unterschiede zwischen den Preisen gibt.

Frau Gaus kann sich dies nur so erklären, dass die Gemeinde früher geteilt war und erst später zur Gesamtgemeinde wurde. Man möchte daher nun auch die Preise so anpassen, dass es ungefähr das gleiche Level ist. Aus diesem Grund reduzieren sich manche Gebühren auch. Insgesamt ist es eine Erhöhung von 8,5 %, was im Gegensatz zu anderen Gemeinden noch recht günstig ist.

Im Gemeinderat möchte man wissen, ob man diese Erhöhung vornehmen muss.

Frau Gaus erklärt, dass das kein muss ist. Die Differenz, die dann aber entsteht, muss die Gemeinde tragen.

GR Kern stellt klar, dass der Gemeinderat dann nur darüber entscheidet, ob die Kindergartengebühren von den Eltern getragen werden müssen, die die Kinderbetreuung auch wirklich in Anspruch nehmen, oder durch die Allgemeinheit mit den Steuergeldern.

Im Gemeinderat gibt es keine weiteren Fragen daher wird abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Erhöhungen der Elternbeiträge, wie von der Verrechnungsstelle für kath. Kirchengemeinden Villingen vorgeschlagen, für die Kindergärten Klösterle (Ortsteil Bad Rippoldsau) und St. Cyriak (Ortsteil Schapbach).

BGM Waidele bedankt sich bei Frau Gaus für den Vortrag und verabschiedet sie.

Frau Gaus verlässt die Sitzung.

TOP 3:

Grundsatzbeschluss und 1. Satzung zur Änderung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb „Gemeindewerke Bad Rippoldsau-Schapbach“; Beratung und Beschlussfassung BvGR 53/2023

Sachverhalt:

Das Eigenbetriebsrecht für Baden-Württemberg wurde im Jahr 2020 novelliert. Dies war erforderlich, weil die letzte umfassende Novellierung in den Jahren 1992 und 1995 erfolgte und die Eigenbetriebsverordnung nicht mehr den aktuellen Gegebenheiten entsprach. Seither besteht eine Wahlmöglichkeit, ob die Wirtschaftsführung der Eigenbetriebe nach den für die Haushaltswirtschaft der Gemeinden bzw. Landkreise geltenden Vorschriften für die Kommunale Doppik oder auf der Grundlage der Vorschriften des Handelsgesetzbuchs erfolgt. Als rechtliche Grundlagen gibt es deshalb künftig:

- die Gemeinde- bzw. Landkreisordnung,
- das Eigenbetriebsgesetz neu,
- die Eigenbetriebsverordnung (HGB) oder
- die Eigenbetriebsverordnung (Doppik).

Als Folge der künftigen Wahlmöglichkeit im Eigenbetriebsgesetz muss vom Gemeinderat für die Gemeindewerke entschieden und in der Betriebssatzung festgelegt werden, ob die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen nach der Eigenbetriebsverordnung (HGB) oder der Eigenbetriebsverordnung (Doppik) erfolgen soll.

Bisher erfolgten die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen für die Gemeindewerke nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuchs. Eine Umstellung auf die EigBVO-Doppik würde einen erheblichen Mehraufwand bedeuten, vor allem durch die Erstellung einer Eröffnungsbilanz. Es wird deshalb empfohlen, dass die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen weiterhin nach den Vorschriften des HGB geführt werden sollen.

Nach der Übergangsregelung im Eigenbetriebsgesetz musste die Umstellung auf die neue EigBVO-HGB spätestens zum 01.01.2023 erfolgen. Daraus folgend sind die Vorgaben der neu anzuwendenden EigBVO-HGB (z.B. Verwendung neuer Muster und Ergänzung der Planung um einen Liquiditätsplan) erstmalig in der Planung für das Wirtschaftsjahr 2023 anzuwenden und im Geschäftsjahr 2023 umzusetzen. In der Übergangsphase bis zum 31.12.2022 galten weiterhin die Bestimmungen aus der alten Eigenbetriebsverordnung.

Nach dem neuen Eigenbetriebsrecht wird der Vermögensplan, der bisher vorrangig auch ein Investitions- und Finanzierungsplan für Vermögensänderungen im Bereich langfristiger Mittelbeschaffung und Mittelverwendung war, durch einen Liquiditätsplan mit Investitionsprogramm ersetzt. Zur Umsetzung dieser Vorgabe wurden Muster als Anlage in die Eigenbetriebsverordnung aufgenommen, welche die Inhalte des Liquiditätsplans und des Investitionsprogramms festlegen und die Gliederung des Investitionsprogramms vorgeben. Eine Liquiditätsplanung wurde neu aufgenommen damit der Eigenbetrieb seinen Zahlungsverpflichtungen möglichst termingerecht und betragsgenau nachkommen kann.

Der Jahresabschluss wurde um eine Liquiditätsrechnung ergänzt. Die Inhalte der Finanzplanung wurden detailliert neu geregelt. Der Erfolgsplan und der Liquiditätsplan sind künftig für weitere drei Jahre nach dem Wirtschaftsjahr, für das der Wirtschaftsplan aufgestellt wird, zu planen.

In der Betriebssatzung für die Gemeindewerke wird bestimmt, dass die Wirtschaftsführung und das Rechnungs-

wesen nach der Eigenbetriebsverordnung-HGB und damit auf der Grundlage der Vorschriften des Handelsgesetzbuchs geführt werden. Diese Regelung soll zum 01.01.2023 rückwirkend in Kraft treten.

Sowohl das neue Eigenbetriebsgesetz als auch die neue Eigenbetriebsverordnung verwenden geänderte Begrifflichkeiten. Diese redaktionellen Anpassungen werden im Feststellungsbeschluss des Wirtschaftsplanes 2023 jetzt und bereits im am 28.03.2023 vorgelegten Wirtschaftsplan 2023 berücksichtigt. Alle Änderungen sind in der Synopse in Anlage erläutert. Bei einer Entscheidung zur Anwendung der EigBVO-HGB entsteht ein überschaubarer organisatorischer und programmtechnischer Aufwand zur Umsetzung der neuen Anforderungen, allerdings muss das kommunale Rechenzentrum komm.one auch erst rückwirkend alle erforderlichen Muster sukzessive einarbeiten und zur Verfügung stellen. Interne sowie externe personelle Auswirkungen zur Umsetzung ergeben sich keine.

Im Gemeinderat kommt die Frage auf, ob dies keinen Mehraufwand darstellt.

Herr Pfundheller erklärt, dass es durch den Wegfall der Eröffnungsbilanz keinen Mehraufwand darstellt, sondern den Aufwand reduziert. Allein die ganze Einführung der neuen Buchungskreise in Zusammenarbeit mit dem Rechenzentrum stellt einen Mehraufwand dar. Dieser ist aber einmalig und muss gemacht werden.

Im Gemeinderat wird über die eventuellen Mehrkosten diskutiert.

Herr Pfundheller antwortet, dass erst einmal Mehrkosten anfallen, diese aber für die Umstellung der Buchungskreise entstehen. Nach der Umstellung ergeben sich keine weiteren Kosten.

Im Gemeinderat gibt es keine weiteren Fragen daher wird abgestimmt.

Beschluss:

- 1. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Eigenbetrieb „Gemeindewerke Bad Rippoldsau-Schapbach“ nach der EigBVO-HGB wirtschaftlich zu führen.**
- 2. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die 1. Satzung zur Änderung der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb „Gemeindewerke Bad Rippoldsau-Schapbach“**

TOP 4:

Wirtschaftsplan 2023 für den Eigenbetrieb „Gemeindewerke Bad Rippoldsau-Schapbach“; Beratung und Beschlussfassung BvGR 54/2023

Sachverhalt:

Zum 01.01.2023 wurde das Eigenbetriebsrecht angepasst. Insbesondere sind neue Muster und Anlagen für die Erstellung des Wirtschaftsplanes eingeführt worden. Bei der rechtzeitigen Erstellung des Wirtschaftsplanes 2023 waren die technischen Voraussetzungen für diese neuen Muster noch nicht gegeben, so dass der Wirtschaftsplan nach den bisherigen Mustern aufgestellt wurde. Von der Rechtsaufsicht wurde dies bemängelt und um eine erneute Beschlussfassung mit den aktuellen Mustern gebeten. Am Zahlenwerk ergaben sich dadurch keine Änderungen. Lediglich die Darstellung des Wirtschaftsplans hat sich verändert und ähnelt nun stark dem Haushaltsplan der Gemeinde. Zusätzlich werden künftig die Finanzplanungsjahre im Wirtschaftsplan dargestellt und der bisherige Vermögensplan wird in Liquiditätsplan umbenannt. Bei dem aktuell vom Rechenzentrum zur Verfügung gestellten Muster stimmen die Ziffern in der Spalte „lfd. Nr.“ noch nicht mit dem vom Gesetzgeber geforderten Muster überein. Mit dem Rechenzentrum wird aktuell an einer Lösung gearbeitet. Sobald die angepassten Muster zur Verfügung stehen, wird die Verwaltung die Spalte entsprechend im Nachgang korrigieren. Es wird auf den vorherigen TOP inhaltlich maß-

gebend verwiesen, der Eigenbetrieb wird handelsrechtlich nach Eigenbetriebsverordnung HGB (EigBVO-HGB) geführt.

Herr Pfundheller ergänzt, dass der Wirtschaftsplan 2022 noch im Übergangszeitraum erstellt wurde, nun muss das Deckblatt noch einmal überarbeitet und neu beschlossen werden, da das HGB andere Anforderungen hat.

Im Gemeinderat gibt es keine Fragen daher wird sofort abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Wirtschaftsplan 2023 für den Eigenbetrieb „Gemeindewerke Bad Rippoldsau-Schapbach“:

TOP 5:

Windkraftanlage Sandeckwald (Gemarkung Reinerzau): Grundsatzbeschluss Umsetzung; Beratung und Beschlussfassung BvGR 55/2023

Sachverhalt:

Es wird auf den Sachvortrag von Herrn Spengler und Herrn Wöhrle in der nicht-öffentlichen Sitzung am 25.04.2023, GR 05/2023 verwiesen, wo der aktuelle Stand und die weitere Planung anhand einer PowerPoint-Präsentation vorgestellt wurden. Auszüge dieser Präsentation wurden nun auch der Öffentlichkeit vorgestellt. Die gesamte Präsentation kann, aus Datenschutzgründen, nicht öffentlich vorgetragen werden. Im Sandeckwald (Gemarkung Reinerzau/Alpirsbach) sollen 4 Windräder gebaut werden. Die ersten Voruntersuchungen bezüglich der Machbarkeit wurden bereits durchgeführt. Alle vier Windräder stehen auf einem Flurstück der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach. Der Gemeinderat gab nach der Vorstellung in der nicht-öffentlichen Sitzung am 25.04.2023 bereits eine positive Rückmeldung bezüglich der weiteren Planung für die Windkraftanlage auf dem Roßberg/Sanddeckwald. Ein entsprechender Vertragsentwurf wurde ausgefertigt und liegt dem Gemeinderat vor.

BGM Waidele ergänzt, dass die Zufahrt wahrscheinlich über den Zwieselberg erfolgen wird, da hier noch Rechte aus den alten Planungen vorhanden sind.

GR Künstle erklärt, dass dem Gemeinderat der Pachtvertrag und die Präsentation erst gestern Abend zugegangen sind, obwohl schon in der letzten Woche danach gefragt wurde. Da die Windkraftanlagen ein sehr komplexes Thema sind, reicht diese kurze Zeit nicht aus, um sich ausführlich genug damit zu befassen um eine Entscheidung zu treffen. Sie stellt einen Antrag auf Vertagung.

BGM Waidele antwortet, dass dem Gemeinderat die Präsentation von Herrn Spengler in der nicht-öffentlichen Sitzung am 25.04.2023 vorgestellt wurde. Er versteht das Problem nicht.

GR Künstle merkt an, dass dem Gemeinderat die Unterlagen schon 10 Tage vor der Sitzung zugehen müssen. Ihr ist es zeitlich nicht möglich, 11 Seiten eines Vertrags und die Präsentation erst am Abend vorher zu prüfen. Insbesondere nicht bei einem solchen Thema.

GR Kern möchte wissen, ob die Verwaltung den Vertrag auch erst gestern erhalten hat und diesen geprüft hat.

Herr Pfundheller bejaht dies, der Verwaltung ging der Pachtvertrag auch erst am gestrigen Abend zu.

BGM Waidele ergänzt, dass es sich hierbei um einen Standardvertrag handelt wie er auch schon mit Herrn Bechthold abgeschlossen wurde, es sind hier lediglich andere Zahlen einzusetzen.

Im Gemeinderat kommt die Diskussion auf, ob man den TOP vertagen soll oder nicht. Viele sind der Meinung, dass eine Vertagung notwendig ist, einige sprechen sich aber auch für einen Beschluss aus. Es wird angemerkt, dass heute nicht über den Pachtvertrag entschieden wird, sondern lediglich um

die grundsätzliche Zustimmung damit der Investor planen kann. Der Pachtvertrag wird dann zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal behandelt. Von einigen Gemeinderäten wird angemerkt, dass solche Windkraftanlagen zukünftig wichtige finanzielle Ertragsquellen für die Gemeinde bedeuten.

GR Belz erklärt, dass sie vor einem solchen Beschluss auch noch die Bürger anhören möchte.

Im Gemeinderat kommt erneut die Diskussion nach einem Beschluss auf. Es wird bekräftigt, dass es sich hier lediglich um einen Grundsatzbeschluss für eine Planung handelt, der Pachtvertrag ist kein Bestandteil.

BGM Waidele beendet die Diskussion und lässt über den Antrag auf Vertagung von GR Künstle beschließen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mit 9 Ja-Stimmen (GR Belz, GR Künstle, GR W. Lehmann, GR Schmieder, GR Kara, GR S. Lehmann, GR Kern, GR Zimber, GR Günter) und zwei Gegenstimmen (BGM Waidele, GR Armbruster) den TOP auf die kommende Sitzung zu vertagen.

BGM Waidele merkt an, dass es dann eine Sondersitzung in 14 Tagen geben wird.

TOP 6:

Konzeptionserarbeitung zur Unterstützung der Landwirte; Grundsatzbeschluss BvGR 56/2023

Sachverhalt:

Die wenigen noch verbliebenen landwirtschaftlichen Betriebe und Offenhalter unserer wertvollen Kulturlandschaft, erbringen in der teilweise aufopfernden Handarbeit an den überwiegenden Steilhängen für die Gesamtbevölkerung und den Tourismus eine unbezahlbare Leistung, die nicht hoch genug gewertet wird.

In den zurückliegenden Jahren/Jahrzehnten wurden, in Folge der aufgebürdeten Haushaltskonsolidierung durch das Kommunalamt, vom Gemeinderat sämtliche Unterstützungsmaßnahmen ersatzlos gestrichen. Dies kann, wenn man mit dem „**Tal der Tiere- Erlebnis Wolfstal**“ touristisch weiter partizipieren möchte, nicht mehr verantwortet werden. Zudem es, nach Auffassung von BGM Waidele, zum dringenden Handlungsbedarf einer umfassenden finanziellen Unterstützung keine Alternative gibt. Dazu sollte zeitnah, mit Unterstützung des LEV Freudenstadt, eine Bedarfsanalyse angegangen werden. Hier kann das Landnutzungskonzept das vom Büro Knobloch erstellt worden mit als Grundlage herangezogen werden. Dieses Landnutzungskonzept war damals Voraussetzung für die dann folgende LPR – Förderung die unbedingt wieder angewendet werden sollte.

In den Jahren 2010 bis ca. 2014 wurden verschiedene Weidezaunprojekte und Kleinbeschaffungen wie z.B. Futterraufen über die LPR-Förderung mit Unterstützung und Auftragsausführung durch Herrn Olfert Dorka umgesetzt. Als Herr Dorka ausstieg kam alles zum Erliegen. In vorausgegangenen Jahren wurden z.B. Kosten der künstlichen Besamung durch die Gemeinde getragen. Sollten die noch vorhandenen landwirtschaftlichen Gerätschaften (z.B. die Kleinballenpresse von Hubert Faist) ausfallen, werden die privaten Unternehmer hier keine Investitionen mehr vornehmen. Die vorgenommenen, investierten Gerätschaften der Gemeinde Baiersbronn, können in Zukunft auch als

Beispiel für unsere Gemeinde herangezogen werden.

Vorschlagsliste

- Anschaffungen von Gerätschaften wie Vieh-Anhänger zum Transport von Weidetieren
- Finanzielle Unterstützung zur Ausbringung von Weidetieren im Frühjahr als auch zur Winterunterbringung.
- Bau einer zentralen Stallung für verschiedene Tiere
- Beschaffung Kleinballenpresse
- Beschaffung Großballenpresse
- Beschaffung Schlepper

Ausgehend vom Gemeinderatsbeschluss von 2014, der aus verschiedenen Gründen bisher nicht umgesetzt wurde, stehen hiermit bis 2021 aufgerechnet 56 000,- € zur Unterstützung bereit, die im kommenden Haushalt 2024 dann in der Summe (56.000 € + 8000 €) von 64 000,-€ zu veranlagen sind.

Resümee:

Sollte hier weiterhin, wie in den zurückliegenden Jahren, durch die Kommune keine erhebliche Unterstützung getätigt werden, ist unsere Kulturlandschaft mit Viehbesatz nicht zu halten. Unter der nachfolgenden Generation gibt es noch wenige leidenschaftliche Mitmenschen die sich für Tiere und die Natur interessieren, nicht aber unter den heutigen kläglichen Voraussetzungen. **Wir müssen und sollten jetzt die derzeit noch vorhandenen Chancen nutzen. Hier ist es nicht 5 Min. vor, sondern 5 Minuten nach zwölf!**

Im Gemeinderat kommt die Bitte auf, in dieses Gremium auch Landwirte und Offenhalter mitaufzunehmen. Es soll einen Aufruf im Bürgerinfo geben. Den Mitgliedern muss dann aber auch bewusst sein, dass sie den Status wie der eines Gemeinderates haben und die Teilnahme an den Sitzungen ein „Muss“ sind.

GR Kern ist der Meinung, dass die Vorschläge von BGM Waidele zwar gut sind, aber nur schwer umgesetzt werden können. Außerdem sind von der Erhöhung der Grundsteuer A meistens nur die Grundstückseigentümer mit einem hohen Waldanteil betroffen. Diesen nützen die Vorschläger aber gar nichts. Der Nutzen ist nur für ein paar Einzelne mit Wiesenflächen gegeben. Man muss auch bedenken, dass die Offenhalter meistens alle in der gleichen Zeit ihr Heu machen, daher sind die Maschinen auch nicht gleichzeitig von allen nutzbar. Sie schlägt vor die Grundsteuer A wieder zu senken, dies ist für alle die beste und einfachste Lösung. Außerdem merkt sie an, dass dieses Thema schon mehrfach im Gemeinderat diskutiert wurde, die Verwaltung aber nie daran weitergearbeitet hat.

BGM Waidele antwortet, dass die Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach zu 93 % bewaldet und somit die bewaldeteste Gemeinde in Baden-Württemberg ist. *Es müssen also insbesondere die Landwirte und Offenhalter unterstützt werden.* Außerdem erhalten die Waldbauern aus dem Holzverkauf noch einen Ertrag und müssen daher nicht berücksichtigt bzw. unterstützt werden.

GR Kern merkt an, dass die Forstarbeiten auch wichtig sind für die Erhaltung unserer Kulturlandschaft. Der Wald wird als Naherholungsgebiet genutzt, auch von den Gästen.

Es gibt keine weiteren Fragen mehr seitens des Gemeinderates daher wird abgestimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig zur Erhaltung der Kulturlandschaft und zur Förderung der noch verbliebenen landwirtschaftlichen Betriebe in Bad Rippoldsau-Schapbach per Grundsatzbeschluss ein beratendes Gremium zu berufen, dessen Vorschläge dem Gemeinderat zur Beratung und Beschlussfassung dienen soll.

TOP 7:

Baugesuche:

a) Werbeanlagen – Änderung der Werbung am Haus. Ersetzen von Werbetafeln durch Beschriftung direkt an der Hauswand, Wolfstalstraße 33, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach, Flst.Nr. 19/2

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB.

TOP 8:

Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse

In der Gemeinderatssitzung am 23.05.2023 wurde aus der Information von Herrn Klaus Niehüser durch Antrag von GR Günter ein Beschluss gefasst. Dieser befindet sich derzeit in der Prüfung durch das Kommunalamt.

TOP 9:

Bekanntgabe der Verwaltung

Thema: Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 - Vortrag durch BGM Waidele

Die Genehmigung durch das Landratsamt Freudenstadt wurde erteilt. **BGM Waidele verliest das Genehmigungsschreiben im Wortlaut.**

Thema: Genehmigte Bauvorhaben - Information -

- Nutzungsänderung und Ausbau Dachgeschoss best. Werkstatt zur Wohnung, Hansjakobstraße 2, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach

- Einbau einer Wohnung in das Dachgeschoss; hier Änderung: Einbau einer Gaube, Rippoldsauer Straße 44, 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach

Thema: IBS erstellt Nahwärme-Quartierskonzept in Wolfach - Information -

BGM Waidele verweist auf einen Presseartikel im OT und stellt dabei fest, dass man dies hier in unserer Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach schon 2015 veranlasst hatte. Leider konnte aus kommunalpolitischen Gründen eine Umsetzung bzw. weitere Planung eines Nahwärmekonzeptes in Bad Rippoldsau oder Schapbach nicht angegangen werden.

Thema: LED-Umstellung Kurhaus: Kegelbahn - Information -

Die Beleuchtung der Kegelbahn ist bisher nicht im Auftrag enthalten. Die Firma Maier erstellt derzeit ein Nachtragsangebot.

Thema: Presseartikel: „Pflege mit Einschränkungen“ - Information -

BGM Waidele erklärt, dass die Verwaltung derzeit in Verhandlungen zur Fahrzeugbereitstellung ist. Am 20.07. findet ein Termin mit Frau Pfeifle und Herrn Eßlinger (Sozialgemeinschaft Schiltach Schenkenzell) statt.

Thema: Mobile zahnärztliche Versorgung in Bad Rippoldsau-Schapbach: Startup 32bit - Information -

Es gibt ein Unternehmen, das zahnärztliche Versorgung in Bad Rippoldsau-Schapbach anbieten könnte.

Thema: LEADER-Aktionsgruppe: Auswahlentscheidung - Information -

Die LEADER-Förderung unterstützt Projekte in verschiedenen Zweigen sowohl privat als auch kommunal. Für die neue Förderkulisse gibt es in Kürze weitere Informationen.

Thema: Häckslerarbeiten Parkplatz Wolfstal-Erlebniswaldfreibad - Information -

BGM Waidele zeigt Bilder. Die Stelle wurde bedauerlicherweise verschmutzt zurückgelassen.

Thema: Asphaltierungsarbeiten Nebeneingang Wolftal-Erlebnis-Waldfreibad - Information -

Die Asphaltierungsarbeiten sollen in ca. 6 bis 8 Wochen **nach Saisonende** beginnen.

Thema: Wassertretanlage Ochsen: DANKE Herr Rauber - Information -

BGM Waidele bedankt sich bei Herrn Rauber für sein ehrenamtliches Engagement bezüglich der Sauberhaltung u. Pflege der Wassertretanlage.

Thema: Kanal- und Straßenbauarbeiten Salzbrunnen - Information -

BGM Waidele zeigt Bilder des Fortschritts.

Thema: Mehrkosten kommunaler PoP - Information -

Für den kommunalen PoP am Standort GartenValeri fallen Mehrkosten an. Der Preis erhöht sich von 125.531,98 € auf 130.697,75 € (brutto).

Thema: Unterschriftenaktion: Unterstützung Forderungen Verein „Save the Alps-Weidezone Deutschland e.V.“ - Information -

Der Verein leistet einen Beitrag zum Schutz und Erhalt der Weidetierhaltung und Biodiversität und ein aktives Großraubwildmanagement. Man kann ihn durch die Unterschriftenaktion unterstützen.

Thema: Beiratssitzung Natura 2000 Managementplan Nordschwarzwald - Information -

In der Sitzung wurden wichtige Themen wie z.B. der Naturschutz behandelt. Insbesondere war hier der Vogelschutz ein Thema. Brennpunkt war die Vereinbarkeit von Naturschutz und Bautätigkeiten. Am Vogelschutzgebiet im Nordschwarzwald hat die Gemeinde einen Anteil von 17,6 % u. folgt auf Platz 2 nach Baiersbronn mit 27,8%

Thema: Termine - Information -

Wahrgenommene Termine:

- 30.05. – 01.06.: Sparkassentag in Hannover
- 05.06.: Amtseinführung BGM Tidemann, Eutingen
- 07.06.: Besprechung Herr Ribar + Firma Huber: Erdarbeiten WV, Kanal- und Straßenbauarbeiten Salzbrunnen im Teilort Schapbach
- 14.06.: Begang Außenanlage Schule für KiGa: Frau Schmider und Firma Burkhardt
- 15.06.: CDU Kreisverband: Besuch der Deutsch-Französischen Brigade
- 16.06.: Infoveranstaltung "Waldbau im Klimawandel,,
- 20.06.: Besprechung Architekturbüro Schmider: Kindergarten
- 21.06.: Beiratssitzung Natura 2000 Managementplan Nordschwarzwald, RP Karlsruhe
- 22.06.: Förderverein Ortenau Klinikum Wolfach: Mitgliederversammlung

Anstehende Termine:

- 30.06.: GR-Sitzung -> Amtseinführung BGM Waidele
- 03.07.: Sparkasse Stiftungsrat (ab 17:00 Uhr Verwaltungsratssitzung)
- 12.07.: Volksbank Mittlerer Schwarzwald: Ordentliche Vertreterversammlung 2023
- 13.07.: Tourismus: Austausch Clustergemeinde (BGM Bauernfeind, BGM Baumann, Herr Oehler, Frau Sachs, Herr Singer)
- 16.07.: Berufung Pfarrstelle Stefan Voß
- 18.07.: Mitgliederversammlung BGV
- 19.07.: Aufsichtsratssitzung Nationalparkregion Schwarzwald GmbH
- 20.07.: Gespräch Nachbarschaftshilfe Katja Pfeifle

TOP 10:Anfragen aus dem Gemeinderat

BGM Waidele bittet den Gemeinderat darum, sich mit den Fragen kurz zu fassen, da die Zeit wieder sehr fortgeschrit-

ten ist. Man kann Fragen auch per Mail einreichen, diese werden dann in der nächsten Sitzung beantwortet.

Thema: Kindergarten St. Cyriak

GR Belz erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der Pläne und Kostenschätzungen.

BGM Waidele antwortet, dass dies in der nächsten regulären Sitzung am 25. Juli Thema sein wird.

Thema: Eingangstür Kurhaus

GR Belz erkundigt sich nach der Reparatur der Eingangstür und möchte wissen, welche Firma dies angeht.

BGM Waidele kann dies auf die Schnelle nicht beantworten.

Thema: Partys Burgbachfelsen

GR Belz erklärt, dass es mittlerweile regelmäßig illegale Feiern am Burgbachfelsen gibt. Sie bittet die Verwaltung darum hier etwas dagegen zu unternehmen.

BGM Waidele antwortet, dass im Bürgerinfo am Donnerstag hierzu ein Bericht der Verwaltung veröffentlicht wird. An besagter Stelle werden Kameras zur Überwachung installiert.

Thema: Planung der erforderlichen Nahwärmerohre Gaisbachweg und Hansjakobstraße

GR Belz erkundigt sich nach dem aktuellen Stand.

BGM Waidele gibt an, dass das Büro Zelsius an der Bearbeitung ist. Die Verlegung der Nahwärmerohre kann erst begonnen werden, wenn die Förderung bewilligt bzw. der förderunschädliche Baubeginn gewährleistet ist.

Thema: Johanniter Bad Rippoldsau

GR Belz erkundigt sich nach dem aktuellen Stand.

BGM Waidele erklärt, dass sich die Gemeinde um einen passenden Standort bzw. ein Grundstück bemüht.

GR Belz merkt an, dass die Familie, die ein Grundstück in Bad Rippoldsau zu verkaufen hat, bis Ende Juni Bescheid wissen möchte.

BGM Waidele verweist auf die nicht-öffentliche Sitzung.

Thema: Polizeiposten Bad Rippoldsau

GR Belz erkundigt sich nach dem aktuellen Stand.

BGM Waidele erklärt, dass die Gemeinde mit der Polizei in Kontakt ist. Es geht alles seinen gewohnten Gang und ist am Laufen.

Thema: Förderung Brücken

GR Belz möchte wissen, wie es um die Förderung der Golden-Gate-Brücke steht.

BGM Waidele antwortet, dass die Förderung bisher nur teilweise bewilligt wurde. Die Entscheidung aus dem Sonderprogramm des Bundes steht noch aus.

Thema: Baugebiet Polderberg

GR Belz möchte wissen, ob wirklich schon Grundstücke verkauft wurden.

BGM Waidele verneint dies.

Thema: Fenster und Vorhang Kurhaus

GR Belz erkundigt sich nach dem aktuellen Stand.

Herr Oehler antwortet, dass sich beide Angelegenheiten in Erledigung befinden.

Thema: Termin Verkehrsschau

GR Künstle erkundigt sich, ob es schon einen Termin gibt.

BGM Waidele verneint dies.

Thema: Antrag auf Beschluss FBG/WSO

GR Künstle stellt klar, dass GR Günter den Antrag auf Beschluss in Bezug auf die Holzabfuhr/Holzvermarktung in der nicht-öffentlichen Sitzung am 23.05.2023 gestellt hat und nicht sie oder GR Kern wie es erzählt wird. Außerdem hätte die Information in einer öffentlichen Sitzung erfolgen müssen.

Thema: Zuständigkeit Gewässerpflege

GR W. Lehmann erklärt, dass in der Wolf ein Baum steht, der beim nächsten Hochwasser die Telefonleitung beschädigen könnte. Er möchte wissen, wer hier zuständig ist.

BGM Waidele gibt an, dass dies die Gemeinde ist.

Thema: Regelung Badenwerk im Holdersbach

GR Armbruster möchte wissen, ob BGM Waidele in der Zwischenzeit mit dem Badenwerk Kontakt aufgenommen hat in Bezug auf die Verlegung der Stromleitung im Zuge des Breitbandausbaus.

BGM Waidele verneint dies. Er wird sich schnellstmöglich darum kümmern.

Thema: Blaulichtzentrum/Nahwärme

GR Kara stellt den Antrag das Thema Blaulichtzentrum und Nahwärme als TOP auf die kommende Sitzung zu nehmen.

BGM Waidele stimmt dem zu.

Thema: Radwegschild Dorfbrücke

GR S. Lehmann fragt nach, ob es an der Dorfbrücke kein Radwegschild gibt.

BGM Waidele antwortet, dass dies noch auf dem Bauhof ist und auf seine Montage wartet.

Thema: Abrechnung Sanierung Freibad

GR Kern erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der Rechnungen. Dem Gemeinderat wurde eine Zusendung der Aufstellung im Mai versprochen, mittlerweile ist es schon Juni.

BGM Waidele erklärt, dass die Arbeiten noch nicht abgeschlossen sind.

GR Kern möchte wissen, ob die Abrechnung dann in diesem Jahr nicht mehr kommen wird.

BGM Waidele antwortet, dass die Aufstellung direkt nach der Erledigung und dem Rechnungseingang ausgefertigt wird und dann auch dem Gemeinderat zugeht.

GR Kern spricht sich dafür aus, dass die Aufstellung auch ohne die Restarbeiten an den Gemeinderat weitergegeben werden soll. Auf kleinere Differenzen kommt es nicht mehr an. Der Förderverein wird von der Verwaltung ebenfalls im Regen stehen gelassen.

BGM Waidele antwortet, dass dies alles geklärt wird, sobald die Verwaltung hierzu die notwendige und auch erforderliche Zeit findet. Er möchte keine Zahlen herausgeben, die am Ende dann nicht richtig sind.

Thema: Antrag auf Beschluss FBG/WSO

GR Kern nimmt das Thema von GR Künstle noch einmal auf. Auch sie stellt klar, dass der Antrag auf Beschluss nicht auf Drängen von ihr, sondern durch GR Günter gestellt wurde. Sie möchte nicht, dass Unwahrheiten verbreitet werden.

BGM Waidele gibt an, dass sie in der nicht-öffentlichen Sitzung wollte, dass man eine Entscheidung trifft. Er räumt aber auch ein, dass er den Beschluss, aus heutiger Sicht, nicht hätte zulassen sollen.

GR Kern erwidert, dass sie damals nur gesagt hat, dass sie über diese Angelegenheit nicht entscheiden kann, da dem Gemeinderat keinerlei Unterlagen zugegangen sind und ein solcher Beschluss auch in einer öffentlichen Sitzung gefasst werden sollte. Eine solche Fehldarstellung durch BGM Waidele grenzt für sie schon fast an Verleumdung. Sie hat dem Antrag von GR Günter in der damaligen Sitzung nicht zugestimmt.

BGM Waidele merkt an, dass auf der Tagesordnung nur eine Information stand zu der es keiner Unterlagen bedurfte, da der Gemeinderat direkt durch den Revierleiter informiert wurde.

GR Künstle merkt an, dass Herr Niehüser auch eine Entscheidung seitens des Gemeinderates wollte.

BGM Waidele beendet die Diskussion.

TOP 11:

Bürgerfrageviertelstunde; Wortprotokoll

Thema: Hecken Inselhaus/Kindergarten Schapbach

Herr Heizmann sagt, dass am Inselhaus am Sportplatz und am Kindergarten in Schapbach die Hecken sehr stark wuchern. Er bittet darum diese zu schneiden.

BGM Waidele nimmt die Bitte an, er wird den Bauhof informieren.

Thema: Hackschnitzel und Container Freibad Schapbach

Herr Heizmann merkt an, dass der Platz nach den Hackarbeiten immer so aussieht. Er versteht nicht, warum die Firma die Hackschnitzel nicht selbst entfernen kann, es müssen immer die Rentner übernehmen. Außerdem erklärt er, dass REMONDIS die Container nicht regelmäßig leert, hier sammeln sich immer Berge von Müll und Altglas an, dieser räumt dann der Förderverein auf.

BGM Waidele nimmt dies zur Kenntnis.

Thema: WEA Sandeckwald

Herr Feger erklärt, dass er nicht verstehen kann, warum BGM Waidele und der Gemeinderat eine solche Sache einfach über den Kopf der Bürger hinweg entscheiden wollen. Er bezeichnet dieses Handeln, insbesondere von BGM Waidele, als arrogant und respektlos.

BGM Waidele merkt an, dass in der Frageviertelstunde keine Statements abzugeben sind.

Herr Feger möchte wissen, warum die Waldbesitzer im Sandeckwald nicht angehört wurden. Das ist rechtlich nicht in Ordnung. Er möchte auch wissen, warum die Diskussion nicht-öffentlich geführt wurde.

BGM Waidele antwortet, dass die Windräder alle auf einem Grundstück der Gemeinde stehen. Die Angelegenheit wurde nicht-öffentlich besprochen, da es gewisse datenschutzrechtliche Belange Einzelner betrifft. Auch können gewisse Vertragsinhalte nicht in der Öffentlichkeit besprochen werden.

Herr Feger empfindet dieses Handeln als falsch. Ihm fehlt der Dialog mit den Bürgern.

GR Schmieder kann dies nicht nachvollziehen. Die Sache wird heute öffentlich diskutiert und der Gemeinderat wurde von den Bürgern als seine Vertretung gewählt, daher entscheidet auch der Gemeinderat über solche Angelegenheiten.

Thema: Protokoll GR-Sitzungen

Herr Rauber sagt, dass die Protokolle März bis Mai 2023 auf der Homepage nicht abrufbar sind.

Herr Oehler versichert sich darum zu kümmern.

Thema: Aktueller Stand Verkauf Albans Sonne

Herr Rauber erkundigt sich nach dem aktuellen Stand. Er möchte wissen, ob die Gemeinde hier noch weiter tätig ist.

BGM Waidele bejaht dies, es gibt derzeit aber leider keinen Kaufinteressenten.

Herr Rauber hat das Gefühl, dass die Gemeinde zu wenig unternimmt. Die Zeit drängt und die Gemeinde schaut einfach dabei zu. Es besteht ein öffentliches Interesse.

BGM Waidele erklärt, dass geplant ist hier eventuell die Bürger miteinzubeziehen, dies muss aber erst noch mit dem Gemeinderat besprochen werden.

Thema: Bewässerung Ortsdurchfahrt

Herr Rauber möchte wissen, warum der Bauhof nach einem nächtlichen Regen morgens den Seitenstreifen trotzdem bewässert. Hier war doch angedacht eine Bewässerungsanlage zu installieren.

BGM Waidele bestätigt seine Wahrnehmung. Die Rohre der vorgesehenen Beregnungsanlage können frühestens im Herbst nach der Vegetationsphase verlegt und installiert werden.

Herr Rauber hakt nach, ob es hierzu nicht einen Haushaltsbeschluss gibt.

BGM Waidele bestätigt dies

Herr Rauber merkt an, dass man Beschlüsse dann auch umsetzen sollte.

Thema: Aktueller Stand altes Rathaus Bad Rippoldsau

Herr Rauber erkundigt sich nach dem aktuellen Stand.

Herr Pfundheller antwortet, dass der Förderbescheid da ist. Der Bauhof wird bald mit den Arbeiten beginnen.

Thema: Erweiterung Baugebiet Salzbrunnen

Herr Kern fragt nach, warum man Geld für ein Grundstück ausgibt, was man am Ende doch nicht nutzen kann. Außerdem versteht er nicht, warum der Spielplatz für die Sanierungsarbeiten an der Straße abgerissen wurde.

BGM Waidele erklärt, dass man zur Zeit der Kaufvertragsunterzeichnung noch nicht wusste, dass dieses Grundstück mit einem Biotop durch die übergeordneten Behörden überplant worden ist. Der Spielplatz wurde nicht komplett abgerissen, für die erforderlichen Tiefbauarbeiten musste lediglich ein Teil zurückgenommen werden. Der Bauhof wird den Spielplatz wieder in Ordnung bringen.

Herr Pfundheller antwortet, dass der Förderbescheid da ist. Der Bauhof wird bald mit den Arbeiten beginnen.

Thema: Erweiterung Baugebiet Salzbrunnen

Herr Kern fragt nach, warum man Geld für ein Grundstück ausgibt, was man am Ende doch nicht nutzen kann. Außerdem versteht er nicht, warum der Spielplatz für die Sanierungsarbeiten an der Straße abgerissen wurde.

BGM Waidele erklärt, dass man zur Zeit der Kaufvertragsunterzeichnung noch nicht wusste, dass dieses Grundstück mit einem Biotop durch die übergeordneten Behörden überplant worden ist. Der Spielplatz wurde nicht komplett abgerissen, für die erforderlichen Tiefbauarbeiten musste lediglich ein Teil zurückgenommen werden. Der Bauhof wird den Spielplatz wieder in Ordnung bringen.

Jahresabschluss 2022, Nationalparkregion Schwarzwald

Die Nationalparkregion Schwarzwald GmbH wird von folgenden Gesellschaftern getragen: Bad Peterstal-Griesbach, Oberwolfach, Bad Rippoldsau-Schapbach, Durbach, Ottersweier, Bühl, Bühlertal, Freudenstadt, Loßburg, Pfalzgrafenweiler, Alpirsbach, Ottenhöfen, Achern, Kappelrodeck, Seebach, Sasbach, Lauf, Sasbachwalden, Baiersbronn, Renchtal Tourismus GmbH und Zweckverband im Tal der Murg.

Gemäß §105a Gemeindeordnung wird der Jahresabschluss zum 31.12.2022 dieser Firma bekanntgemacht:

Die Gesellschafterversammlung hat den Jahresabschluss 2022 am 26.04.2023 wie folgt festgestellt:

Bilanzsumme	346.553,93 €
Davon entfallen auf der Aktivseite auf	
Anlagevermögen	153.157,00 €
Umlaufvermögen	189.675,11 €
Rechnungsabgrenzungsposten	3.721,82 €
Davon entfallen auf der Passivseite auf	
Eigenkapital	289.445,35 €
Rückstellungen	34.652,37 €
Verbindlichkeiten	22.456,21 €
Jahresüberschuss	72.783,27 €
Summe der Umsatzerlöse und sonstigen betrieblichen Erträge	643.074,54 €
Summe der Aufwendungen	570.291,27 €

Der Jahresüberschuss wird auf die neue Rechnung vorge-tragen.

Die Prüfung durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PKF WULF WÖBNER WEIS GmbH & Co. KG hat zu keinen Einwendungen geführt.

Der Jahresabschluss ist in der Zeit vom 13. Juli 2023 bis 31. Juli 2023 in den Geschäftsräumen der Nationalparkregion Schwarzwald GmbH, Rosenplatz 3/1 in Baiersbronn zu den üblichen Öffnungszeiten zur Einsicht öffentlich ausgelegt.

Baiersbronn, den 10. Juli 2023

(gez.) Myriam Geiser & Xenia Jauker
Geschäftsführeri

Ende des amtlichen Teiles

Aus dem Gemeindegeschehen

Nachlese Vereidigung Bürgermeister Waidele

Bekanntlich wurde Bernhard Waidele am 30.06.2023 in das Amt des Bürgermeisters der Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach eingesetzt und das bereits zum dritten Male. Gemeinderat Ramon Kara nahm in seiner Funktion als 1. Stellvertreter des Bürgermeisters die offizielle Vereidigung vor. Nachdem Bernhard Waidele die Eidesformel mit den Worten „so wahr mir Gott helfe“ gesprochen hatte, begann offiziell seine 3. Amtsperiode. Er setzte sich in der Wahl am 12. März 2023 souverän gegen seine zwei offiziellen Mitbewerber durch.

Ramon Kara wünschte Bürgermeister Waidele für sein Amt als Gemeindeoberhaupt, das er bereits seit dem 15.05.2007 ausübt, alles Gute und eine glückliche Hand bei seinen Entscheidungen.

Die beiden Gemeinderäte Beate Belz und Franz Günter wünschten ebenfalls viel Glück und überreichten eine „Gemeinderatsglocke“, die er bei manchen Gemeinderats-sitzungen einsetzen kann.

Landrat Dr. Klaus-Michael Rückert überbrachte die Glückwünsche des Landkreises Freudenstadt. Er freute

sich darüber, dass er in der einzigen badischen Gemeinde im Landkreis Bernhard Waidale zu seiner 3. Amtszeit gratulieren darf. In seinem locker-humervollen Grußwort erinnerte Rückert an die Verdienste des Bürgermeisters, die er immer wieder durch seine oftmals unkonventionelle Amtsführung errungen hat. Als Geschenk brachte er einen Diessener Whisky aus dem Landkreis Freudenstadt mit. Für seine Frau Ursula gab es einen schönen Blumenstrauß.



Kreisforstamt Freudenstadt

Forst Betriebs Gemeinschaft
Bad Rippoldsau-Schapbach

Vorsitzender:
Stefan Schmieder
Telefon: 07839/919660
E-Mail: zollerhof@t-online.de

Abteilung Holzvermarktung:
Meldungen Holzlisten und allgemeine Fragen:
E-Mail: info@holzverkauf-fbg.de
Geschäftsführer:
Robert Müller
E-Mail: robert.mueller@holzverkauf-fbg.de
Stellvertreter:
Andreas Schmider
E-Mail: andreas.schmider@holzverkauf-fbg.de
Geschäftsstelle:
Schwarzwaldstraße 39
77709 Oberwolfach
Telefon: 07834/859023

Abteilung Wegebau- und Wegeunterhaltung:
Daniel Armbruster
Telefon: 07839/730
E-Mail: info@forstunternehmen-armbruster.de

Abteilung Maschinen und Geräte / Sammelbestellungen:
Bernd Dieterle
Telefon: 07839/708
E-Mail: sulzerhof@t-online.de

Weitere Informationen und Aktuelles auf der Homepage:
www.fbg-bad-rippoldsau-schapbach.de

Forstdienststellen in Bad Rippoldsau-Schapbach

Kreisforstamt Freudenstadt
Tel: 07441 920 3001
Mail: forst@kreis-fds.de

Holzverkaufsstelle für Kommunal- und Privatwald
Michael Hamm Tel: 07441 920 1180
Mail: hamm@kreis-fds.de

Forstrevier Oberes Wolfstal
(Privatwald Bad Rippoldsau und Schapbach)
Helgard Gaiser Tel.: 07441 920-3580
Mobil: 07441 920-3580
Mail: h.gaiser@kreis-fds.de
Bürozeit: Dienstag von 15 Uhr bis 17 Uhr

Forstrevier Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
(Gemeindewald)
Klaus Niehüser Mobil: 0162 25 35 752
Mail: niehueser.k@schwanau.de

Forstrevier Zwieselberg-Seebach
(Kath. Kirchenfondswald Bad Rippoldsau und Pfarrwald Schapbach)
Frank Schmid Tel: 07440 785
Mobil: 0171 71 16 996
Mail: frankschmidtoes@t-online.de

**Forst Baden-Württemberg,
FBEZ Mittlerer Schwarzwald**
Tel: 07441 8684-920
Mail: mittlerer-schwarzwald@forstbw.de

Forstrevier Holzwald (Staatwald Nord)
Lutz Weinbrecht Mobil: 0172 68 08 260
Mail: lutz.weinbrecht@forstbw.de

Forstrevier Glaswald (Staatwald Süd)
Ralf Kober Mobil: 0173 65 24 662
Mail: ralf.kober@forstbw.de

Aus dem Kreisgeschehen

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Pflegekasse muss Beiträge anpassen

Der Beitragssatz zur Pflegeversicherung wird sich ab dem 1. Juli erhöhen – für Eltern auf 3,40 Prozent sowie für Kinderlose auf 4 Prozent.

Bislang betrug der Satz für Eltern 3,05 Prozent, unabhängig von Anzahl und Alter der Kinder. Für Kinderlose betrug er bisher 3,40 Prozent. Mit dem Pflegeunterstützungs- und -entlastungsgesetz ändert sich dies ab 1. Juli 2023. Zunächst erfolgt eine Erhöhung auf 3,40 Prozent für Eltern sowie auf 4 Prozent für Kinderlose. Damit werden die Pflegeversicherung finanziell stabilisiert und die Leistungsverbesserungen finanziert.

Eltern mit mehreren Kindern werden beim Pflegeversicherungsbeitrag entlastet. Damit wird ein Urteil des Bundesverfassungsgerichts aus April 2022 umgesetzt. Für Mitglieder mit mehreren Kindern wird der Beitragssatz ab dem zweiten und bis zum fünften Kind um jeweils 0,25 Prozent-

punkte reduziert – allerdings nur solange das Kind sein 25. Lebensjahr noch nicht vollendet hat. Ältere Kinder dürfen bei diesem Abschlag nicht berücksichtigt werden.

Im Juli 2023 werden alle Mitglieder der Landwirtschaftlichen Pflegekasse schriftlich über den zu zahlenden Pflegeversicherungsbeitrag benachrichtigt. Durch Rücksendung des beigefügten Fragebogens kann nachgewiesen werden, dass ab dem 1. Juli 2023 mindestens zwei Kinder unter 25 Jahren berücksichtigt werden müssen.

Aufgrund der sehr kurzfristigen Gesetzesänderung, der Vielzahl zu bearbeitender Fälle und der noch anzupassenden EDV-Programme wird sich die Bearbeitung und damit die Berücksichtigung der Beitragsabschläge nach der individuellen Zahl der Kinder unter 25 Jahren leider verzögern. Die SVLFG bittet daher um Geduld. Wird der Fragebogen bis zum 30. Juni 2025 zurückgeschickt, erfolgt eine Beitragsreduzierung auf jeden Fall rückwirkend ab 1. Juli 2023.

Antrag für Zusatzversorgung bis 30. September stellen

Personen, die in der Land- und Forstwirtschaft rentenversicherungspflichtig beschäftigt waren, können bei der Zusatzversorgungskasse eine Ausgleichsleistung beantragen.

Voraussetzung hierfür ist, dass eine Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung bezogen wird und am 1. Juli 2010 das 50. Lebensjahr vollendet war. Außerdem ist für die letzten 25 Jahre vor Rentenbeginn eine rentenversicherungspflichtige Beschäftigungszeit von 180 Kalendermonaten (15 Jahren) in der Land- und Forstwirtschaft nachzuweisen.

Personen aus den neuen Bundesländern müssen außerdem nach dem 31. Dezember 1994 mindestens sechs Monate in einem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb rentenversicherungspflichtig gearbeitet haben. Auch ehemalige Beschäftigte, die keinen Anspruch mehr auf die tarifvertragliche Beihilfe des Zusatzversorgungswerkes haben, können einen Antrag stellen.

Die maximale Leistungshöhe beträgt 80 Euro monatlich für Verheiratete und 48 Euro für Ledige. Anträge sind bis zum 30. September 2023 zu stellen. Dies ist aber nur dann maßgebend, wenn bereits vor dem 1. Juli 2023 eine gesetzliche Rente bezogen wurde. Wird der Antrag später gestellt, gehen nur die Leistungsansprüche vor dem 1. Juli 2023 verloren.

Fragen beantwortet die Zusatzversorgungskasse (Telefon: 0561 785-17900, Fax 0561 785-217949, Mail: info@zla.de). Informationen gibt es online unter www.zla.de.

Tageselternverein e.V.

Anmeldeschluss für die Qualifizierung zur Tagespflegeperson

Am 18. September 2023 beginnt ein neuer Qualifizierungskurs zur Kindertagespflegeperson. Interessierte können sich hierzu bei der Fachberatung des Tageselternvereins unter Telefon **07441 905569** bzw. **07451 8483** sowie über die Homepage www.tev-fds.de informieren. Eine Anmeldung zum Kurs ist bis zum **28.07.2023** möglich.

LandFrauenverband Freudenstadt

Der LandFrauenverband Freudenstadt lädt ein zum Vortrag mit Workshop:

„Was macht die Sonne mit unserer Haut?“

am Mittwoch, 26.07.2023 um 19:00 Uhr.

Referentin: Agnes Torkler, Visagistin und Hautpflegeberaterin, Am Käppele 42, 72184 Eutingen i.G.

Anmeldung und weitere Infos bis 20.07.2023, KLFV Agnes Torkler, Telefon: 0171/6040152

Kurs- und Materialgebühr: 12,00 €
Mitglieder der Landfrauen: 10,00 €

Der Landfrauenverband Freudenstadt freut sich über viele Interessierte, auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e.V. statt.

Freie Lehrstellen im Landkreis Freudenstadt für 2023

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell sind für das Jahr 2023 schon 780 Lehrstellen in 504 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind über 321 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den **Landkreis Freudenstadt** sehen die Zahlen wie folgt aus:

Für den Ausbildungsstart in 2023 sind aktuell schon 120 Lehrstellen in 65 Betrieben ausgeschrieben (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 18 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Für 2023 werden im **Landkreis Freudenstadt** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 14 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, 1 Augenoptiker, 2 Bäcker, 3 Baugeräteführer/in, 3 Berufskraftfahrer/in, 2 Beton- und Stahlbetonbauer, 6 Elektroniker- Energie- und Gebäudetechnik, 1 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk- Fleischerei, 1 Fahrzeuglackierer, 1 Fleischer, 1 Fliesen- Platten- und Mosaikleger, 3 Friseur, 3 Gebäudereiniger, 1 Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker, 2 Kaufmann/-frau für Büromanagement, 3 Klempner, 1 Konditor, 5 Kraftfahrzeugmechatroniker, 7 Maler- und Lackierer, 8 Maurer, 3 Mechatroniker für Kältetechnik, 3 Metallbauer, 25 Straßenbauer, 8 Stuckateur, 1 Textilreiniger, 1 Tischler, 6 Zimmerer.

Recycling-Center

Das **Recycling-Center** beim Gemeinde-Bauhof im Ortsteil Bad Rippoldsau ist Annahmestelle für eine Vielzahl von vorsortierten Altstoffen.
Er ist geöffnet am Freitag von 13 bis 17 Uhr und am Samstag von 9.00 bis 12 Uhr.

Apotheken, Ärzte und Notdienste

Apotheken-Notdienstfinder:

228 33 der Apotheken-Notdienstfinder. Diese Nummer gilt für jedes Handy ohne Vorwahl. Übers Festnetz erreichen Sie den Notdienstfinder unter: 0137 888 22 833

Ärzte

Bad Rippoldsau

Thomas Becker, Arzt für Allgemeinmedizin und Badearzt, Kurhausstraße 1, Tel. 07440/233.

Schapbach

Praxen in der Festhallenstraße 14 (Kindergartengebäude): Thomas Becker, Arzt für Allgemeinmedizin und Badearzt.

Telefonnummern für den Ärztlichen Notdienst

Die Kassenärztliche Vereinigung Nordbaden organisiert in Zukunft den Ärztlichen Bereitschaftsdienst und gibt bekannt:

Der Ärztliche Notdienst im Landkreis Freudenstadt für Bad Rippoldsau-Schapbach ist zu erreichen unter der **Telefonnummer 116117**. Der Ruf wird so in jedem Falle direkt an den Dienst habenden Arzt weitergeleitet.

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen zu folgenden Kernzeiten zur Verfügung: von Freitagabend ab 19.00 Uhr bis Montagmorgen 7.00 Uhr sowie vor Feiertagen ab 19.00 Uhr abends bis zum Tag nach dem Feiertag morgens 7.00 Uhr.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst ist zu erreichen unter Tel. 01805/19292-123

HNO-Ärztlicher Bereitschaftsdienst ist zu erreichen unter Tel. 01805/19292-127

Notdienst: An Wochenenden zu erfragen beim Deutschen Roten Kreuz, Tel. 07441/86714.

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer 116117

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711-96589700 oder docdirekt.de**

Soziale Dienste

Dorfhelferinnenstation Bad Rippoldsau-Schapbach

Ihre Familie braucht vorübergehend Hilfe? Mit uns läuft der Alltag weiter...

Die Familienpflege/Dorfhilfe unterstützt Sie

- bei Klinik- und Kuraufenthalten
- bei Risikoschwangerschaften
- nach einer Entbindung
- bei akuter körperlicher Erkrankung
- bei psychischen Erkrankungen und in besonderen Not-situationen.

Die Einsätze werden i.d.R. über die Krankenkassen oder Rentenversicherungsträger finanziert.

Die Dorfhelferin/Familienpflegerin vertritt Sie

- in der hauswirtschaftlichen Versorgung Ihrer Familie
- in der pädagogischen Betreuung der Kinder. Sie unterstützt bei den Hausaufgaben, gestaltet die Freizeit und sorgt für einen geregelten Tagesablauf
- in der pflegerischen Versorgung von Säuglingen und Kindern
- in landwirtschaftlichen Betrieben vertritt die Dorfhelferin die Bäuerin

Gerne unterstützen und beraten wir Sie. So erreichen Sie uns: **Susanne Ferber, Einsatzleitung Familienpflege/Dorfhilfe Tel.: 07832/9741792**

Email: susanne.ferber@caritas-kinzigtal.de

Caritasbüro Wolfach

Im Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2 erreichen Sie den Caritassozialdienst unter 07834 86703-16 (u.U. Anrufbeantworter), gerhard.schrempp@caritas-kinzigtal.de.

Im Caritashaus Haslach (07832 99955-Durchwahl) sind diese Dienste erreichbar:

Schwangerenberatung (-225)

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche (-300)

Hospizdienst (-210)

Alle unsere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.caritas-kinzigtal.de.

Landwirtschaftliche Betriebshelferdienste Südbaden

Einsatzleitung: Sabine Riesterer, Telefon 07602/910126

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77776 Bad Rippoldsau, Telefon 07440 / 9299 – 0, st-vinzenz@miksch-partner.de
Dauerpflege, Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege
Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf
in Fragen zu Pflege und Demenz

Johannes Brenz Altenpflege

Oberwolfacherstraße 6, 77709 Wolfach
Tagespflege Tel.07834 – 838570

Altersjubilare

Altersjubilare Bad Rippoldsau-Schapbach Juli 2023

Ortsteil Bad Rippoldsau
16.07.2023 Anna Schmid 85 Jahre

Ortsteil Schapbach
15.07.2023 Bernhard Streif 75 Jahre
16.07.2023 Anna Maier 70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die nächsten Lebensjahre.

Touristische Informationen/Veranstaltungen

Touristische Informationen finden Sie auf den gemeinsamen Seiten Wolfstal-Tourismus

Kirchen

Seelsorgeeinheit
Oberes Wolfstal



Freitag, 14. Juli-Freitag der 14. Woche im Jahreskreis

- 8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt
Zgl. für Rudolf Schoch, Claudia Böck und Verstorbene Angehörige

Samstag 15. Juli-Seligern Bernhard, Markgraf von Baden, Landespatron

- 14.00 Uhr St. Cyriak: Trauung von Lisa Marschall und Patrick Herrmann
18.30 Uhr Mater Dolorosa: Heilige Messe

Mittwoch, 19. Juli-Mittwoch der 15. Woche im Jahreskreis

- 18.30 Uhr St. Cyriak: Heilige Messe
Im Anschluss Stille Anbetung bis 19.30 Uhr

Freitag, 21. Juli-Freitag der 15. Woche im Jahreskreis

- 8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt
Zgl. für Familie Hermann und Familie Kastelbach (Reichenbach)

Sonntag, 23. Juli-Sonntag der 16. Sonntag im Jahreskreis

- 10.30 Uhr Mater Dolorosa: Heilige Messe

Informationen für die Seelsorgeeinheit Oberes Wolfstal Abschied Georg Henn von der Seelsorgeeinheit oberes Wolfstal

Am Freitag, 14.07.2023 um 8.45 Uhr in Bad Rippoldsau feiert Kaplan Georg Henn seine letzte Messe im oberen Wolfstal. Er wird im Rahmen dieses Wallfahrtsgottesdienstes von der Seelsorgeeinheit verabschiedet. Herzlich dazu eingeladen.

Terminvorkündigung:

Mittwoch, 26. Juli-Heiliger Joachim und Heilige Anna, Eltern der Gottesmutter Maria

- 8.30 Uhr St. Cyriak: Schuljahresabschlusswortgottesfeier der Grundschule

Sonntag 30. Juli-17. Sonntag im Jahreskreis

- 10.30 Uhr St. Cyriak: Heilige Messe mitgestaltet vom Schwarzwaldverein Schapbach
11.45 Uhr St. Cyriak: Tauffeier für Robert Maximilian Hoff

Erreichbarkeit des Seelsorgeteams

Pfarrer Hannes Rümmele

h.ruemmele@kath-wolfach.de 07834 295
Notfallhandy 0151 5619 3078

Kaplan Georg Henn

g.henn@kath-wolfach.de 07836 96855

Diakon Willi Bröhl

w.broehl@kath-wolfach.de 07834 867935

Diakon Oswald Armbruster

oswald.armbruster@kath-kloster-wittichen.de 07836 1266

Pastoralreferentin Lioba Jörg

l.joerg@kath-wolfach.de 07839 1221

Pater Günther Kames (St. Jakob)

guenther@oblaten.de 07834 8685962

Erreichbarkeit Pfarrbüro Seelsorgeeinheit Oberes Wolfstal

Yvonne Schmieder

St. Cyriak Schapbach: 07839 224

Montag: 9.30 Uhr – 11.30 Uhr

Mater Dolorosa Bad Rippoldsau: 07440 234

Freitag: 9.30 Uhr – 11.30 Uhr

pfarramt@kath-oberes-wolfstal.de

www.kath-oberes-wolfstal.de

An alle Seniorinnen und Senioren,
von Bad Rippoldsau und Kniebis,

Wir laden Sie alle herzlich ein, mit uns zusammen einen schönen Sommer - Nachmittag zu erleben.

Wir wollen uns am

Mittwoch, den 26. Juli ab 14.30 Uhr

auf unserm Minigolfplatz treffen. Für Essen und Trinken wird gesorgt. Mit lustigen Beiträgen, auch aus Ihren Reihen, werden es bestimmt ein paar frohe Stunden.

Bei schlechtem Wetter treffen wir uns im Pfarrsaal.

Wer Fahrmöglichkeit braucht, möge sich bitte bei uns melden.

Das Vorbereitungsteam vom Seniorenwerk freut sich auf viele Gäste

Agnes, Brigitte und Adelheid

Seniorenwerk Schapbach

Einladung zum Sommerfest

Wir möchten euch alle ganz herzlich zu unserem Sommerfest

am Dienstag, den 25. Juli ab 14.00 Uhr

zur Otmarhütte auf den Kupferberg einladen.

Vom Schwarzwaldverein werden wir mit Kaffee und Kuchen, Getränken und Vesper

in dankenswerter Weise bestens versorgt.

Mit Sitztänzen unserer Gymnastikgruppe und sonstigen lustigen Einlagen, wird es bestimmt ein geselligen Nachmittag. Für Beiträge zur Unterhaltung würden wir uns freuen.

Sollte jemand keine Fahrgelegenheit haben, melden sie sich bitte bei Adolf und Elisabeth Neef, dann werden sie abgeholt. Begleitpersonen dürfen gerne mitkommen.

Gäste aus Bad Rippoldsau sind auch herzlich willkommen Um für Kuchen und Vesper besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bis spätestens **Montag, den 24. Juli bei Adolf und Elisabeth Neef Tel. 749**

Bernd und Renate König **Tel 910455**

Wir würden uns über viele Besucher auch gerne Jüngere sehr freuen.

Das Leitungsteam



SV Schapbach

Katholische öffentliche Bücherei Bad Rippoldsau

In der katholischen öffentlichen Bücherei Bad Rippoldsau finden Sie eine große Auswahl an Büchern für jeden Geschmack und jedes Alter.

Kommen Sie doch einfach mal vorbei und schauen Sie sich um. Die Öffnungszeiten ist immer Freitags von 16 – 18 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Katholische Bücherei Schapbach

Unsere Bücherei ist immer dienstags von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr für Sie geöffnet. Ihr Bücherei-Team

07. – 09.07.2023 AH verbringt gesellige Tage beim Ausflug in Saarbrücken

Mit 19 Fußballern machte sich die AH-Abteilung in Kleinbussen auf den Weg in die saarländische Landeshauptstadt Saarbrücken. Die Anfahrt über das Elsass gestalteten die Fußballer zunächst mit der Besichtigung eines Weltkulturerbes. Die Völklinger Hütte ist das weltweit einzige, vollständig erhaltene Eisenwerk aus der Blütezeit der Industrialisierung und zugleich das erste Industriedenkmal dieser Epoche, das in die Welterbeliste der UNESCO aufgenommen wurde. Sie präsentierte sich den Fußballern als hochspannender und faszinierender Ort, an dem sich Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft auf vielfältigste Weise begegnen. Im Anschluss an die Führung fuhren die Kicker in Ihre Bleibe im Zentrum von Saarbrücken und hatten bis zum gemeinsamen Abendessen bei „Hilde und Heinz“ Zeit für erste Erkundungen an der Saar. In dem urigen Lokal genoss man bei guter Bewirtung den gemeinsamen Abend. Am anderen Morgen traf man sich zur gemeinsamen Wanderung auf geschichtsträchtigen Pfaden der „Spicherer Höhen“ zu den wildromantischen Gesteinsformationen und Felsenwegen. Zunächst zeigte die Begleiterin des City Marketing den Fußballern die gotische Kirche in St. Arnual, dem Startpunkt der Tour. Die ausgedehnte Wanderung mit Proviant führte die AH-Kameraden zum Abschluss in ein idyllisches Lokal, wo man eine Kleinigkeit zu sich nahm. Nach der Rückkehr ins Hotel hatten die Fußballer wieder Zeit zur freien Verfügung, ehe man sich zum Abendessen im Brauhaus zum Stiefel traf. Dort verweilte man bei saarländischen Köstlichkeiten, genoss das ein oder andere Kaltgetränk und machte sich danach auf hinein in das lebendige Nachtleben der Saarlandmetropole. Am anderen Morgen hieß es Abschied nehmen aus dem gastfreundlichen Westen des Landes, über das Elsass wieder zurück in heimatliche Gefilde. Herzlichen Dank den Organisatoren und Fahrern der Reise sowie dem SV Schapbach, Firma Peter Schmid und der Möbelmanufaktur Müller für die zur Verfügungstellung der Fahrzeuge.



Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Alle weiteren Infos der ev. Kirchengemeinde Wolfach-Oberwolfach-Bad Rippoldsau finden Sie im Wolfacher Teil unter „Kirchen“

Vereine



Freiwillige Feuerwehr Bad-Rippoldsau-Schapbach

FFW Bad Rippoldsau - Schapbach Alterswehr

Die Kameraden der Alterswehr treffen sich zu einem gemütlichen

Stammtisch in Bad Rippoldsau

Wir treffen uns am **Donnerstag den 20.7.23 18 Uhr**

Vesperstube Alte Tränke.

Wir haben neue Punkte zum Besprechen.

Gute Teilnahme ist willkommen



Blasmusik & Trachtenkapelle Bad Rippoldsau

Zahlreiche Besucher beim Lichterfest

Die Vorfreude bei der großen Musikerfamilie war riesig: Das Wetter spielte mit, sodass dem Lichterfest nichts mehr im Wege stehen konnte.

So strömten ab 18 Uhr, angezogen von den leckeren Speisen und Getränken, zahlreiche Besucher in den Bad Rippoldsauer Kurpark. Besonders die Cocktail-Bar war in der lauen Sommernacht sehr beliebt. Mit Beginn der Dunkelheit folgte das große Highlight des Abends: Die vielen Lichtermotive im gesamten Kurpark wurden entzündet. Es war zum

Beispiel ein Bollenhut, die „Minions“, ein Segelschiff und Musiknoten zu sehen. Die ganzen Kerzen, Lichterketten und Lampions tauchten den Kurpark in eine besondere Atmosphäre. Aufgestellt wurden die Motive am Vormittag von den Musikern und Musikerinnen der B&T.

Für die musikalische Umrandung des Abends sorgte zu Beginn die Trachtenkapelle Kinzigtal aus Halbmeil. Passend zum Ambiente spielten diese einen abwechslungsreichen Mix aus traditioneller und moderner Blasmusik. Danach gab der Singer/Songwriter Steven Dodds auf der Bühne seine Cover-Songs zum Besten.

Die B&T bedankt sich bei allen Besuchern für das schöne Zusammenkommen und freut sich jetzt schon wieder auf das kommende Jahr!



**Schwarzwaldverein
Bad Rippoldsau**

Bacherkundung beim Wald-Kultur-Haus

Der erste Ferientag, Donnerstag, 27. Juli, startet gleich um 8:30 bis 13:30 Uhr mit einer abenteuerlichen Erkundungstour in unserem Bach, der Wolf, beim Wald-Kultur-Haus. Wir gehen mit dem Kescher auf die Jagd nach Wassertieren und untersuchen dann die Beute unter dem Mikroskop, in einem Aquarium können wir beobachten, wie die Tiere sich bewegen.

Wir dürfen gespannt sein, was so alles im Bach lebt.

Anschließend bauen wir selber ein kleines Floß und erfahren so allerlei über die Flößerei.

Angesprochen sind Kinder im Grundschulalter, pro Kind wird eine Gebühr von 3,00 € zuzüglich evtl. Materialkosten erhoben.

Eine verbindliche Anmeldung bis zum 25.7. ist erforderlich unter info@wald-kultur-haus.de oder telefonisch unter 07440 332.

Wir freuen uns auf euch,
euer Wald-Kultur-Haus-Team



Der frühe Vogel...

Frühaufsteherwanderung mit Frühstück, ein Geheimtipp am Sonntagmorgen.

Am Sonntag, **den 16. Juli 2023** lädt der Schwarzwaldverein Bad Rippoldsau auch in diesem Jahr wieder zu einer Frühaufsteherwanderung mit anschließendem Frühstück ein.

Treffpunkt ist um 6:30 Uhr am Kurhausparkplatz.

Die etwa dreistündige Wanderung in den Sonntagmorgen, bei der das Ziel noch nicht verraten wird, findet wie schon in den letzten Jahren ihren Abschluss bei einem gemeinsamen, ausgiebigen Frühstück.

Die Organisation der Wanderung übernehmen Marianne und Ormar Zanger.

Alle, die Freude an der erwachenden Natur haben und alle, die früh genug aus den Federn kommen, Mitglieder und natürlich auch Gäste, sind hierzu herzlich eingeladen.



**Schwarzwaldverein
Schapbach**

Infos zur Radtour

Vom 21.07.- 23.07.2023 unternimmt der Schwarzwaldverein seine jährlich stattfindende Radtour mit Meßmer Reisen aus Mühlenbach. In diesem Jahr führt die Tour von Konstanz dem Rhein entlang bis nach Rheinfelden.

Die Fahrräder werden am **Donnerstag abend, 20.07.2023 ab 19 Uhr** am Schwimmbad-Parkplatz verladen. Weitere Infos folgen in der nächsten Ausgabe.

Hüttendienst auf der Otmarhütte

Die Otmarhütte ist am Sonntag, 16. Juli ab 12 Uhr geöffnet. Den Hüttendienst übernehmen Walter Schmieder und Klaus Dieterle. Der Hüttendienst würde sich über zahlreichen Besuch freuen. Neben selbstgebackenen Kuchen stehen auch verschiedene Vesper und diverse Getränke auf der Karte.

KULT & KULTUR RIPPOLDSAU PUR

FÖRDERVEREIN ZUR ERHALTUNG VON GEMEINDEEINRICHTUNGEN E.V.

Kult&Kultur - Bewirtung Minigolf
Am kommenden Sonntag, den 16.07. verwöhnen Euch Birgit und Helmut mit Fladenbrot Elsässer Art.

Für das Wochenende darauf schonmal folgender Hinweis:
Am Samstag den 22.07.2023 ab 16.30 Uhr findet auf dem Minigolf in Bad Rippoldsau eine Afterwork Party statt.
Es gibt Wurstsalat mit Bratkartoffeln von Ramon oder Brot - auf Wunsch gibt es auch Wurstsalat aus Putenwurst (bitte bis Mittwoch 19.07.2023 vorbestellen).
Ansonsten gibt es Bier, viele andere Getränke, Musik und gute Laune.
Das Fünfeier-Team freut sich auf Euren Besuch.

Vorbestellungen per WhatsApp bei

Marco Glöde
0151 50672455
oder
Erich Schmider
0176 40453232

Willkommen in Rudi's Welt

Die beliebten fröhlichen, bunten Figuren von Rudi Diessner, einem Künstler mit Down-Syndrom, schmücken die Produkte der Lebenshilfe – dem Selbsthilfeverband für Menschen mit geistiger Behinderung. Diese und weitere Geschenkideen sowie exklusive Produkte aus Behinderten-Werkstätten finden Sie unter:

www.lebenshilfe.de
auf „Shop/Angebote“ klicken

Die Lebenshilfe-Kollektion im **RUDI - Design®**

zugunsten der  **Lebenshilfe**



Immobilien



VERKAUFEN SIE IHRE IMMOBILIE NICHT UNTER WERT!

GUTSCHEIN
für eine kostenlose und marktgerechte Bewertung Ihrer Immobilie.

Falk & Lehmann
Immobilienvermittlung

Hauptstr. 46, 77716 Haslach i.K.
07832 / 9741 63 0
www.falk-partner.de



Immobilien kaufen, verkaufen, finanzieren!

LBS in Haslach, Hauptstraße 7
Walter.Gerlach@LBS-SW.de
Christoph.Bauernschmid@LBS-SW.de



Walter Gerlach
Finanzierungsexperte
Tel. 07832/99942-14



Christoph Bauernschmid
Immobilienexperte
Tel. 0151/20084038

ENGEL & VÖLKERS

SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE SCHNELL UND EINFACH VERKAUFEN?

KONTAKTIEREN SIE UNS



ORTENAU

Kreuzkirchstraße 11 | 77652 Offenburg | Immobilienmakler
T +49 (0)781 93 99 97 00 | engelvoelkers.com/ortenau

Gastronomie

Restaurant & Cafe **Zum Schlüssel**
Familie Alexander Armbruster

Ossi-Essen

Gerichte aus Ost-Deutschland vom 14.07.23 bis 19.07.23

Schon probiert?
Unser neues Eis: 

Weckle-Service
Sie bestellen bis Samstag 20 Uhr
Auslieferung der Weckle:
Sonntag Morgen ab 8 Uhr
Tel 07440 217
Fax 576
oder online **Eckle**
oder ab 8 Uhr im **Eckle**
Ihr kleiner Getränkemarkt in Bad Rippoldsau

www.zumschluessel.com



Ganz still und leise, ohne ein Wort, gingst du von deinen Lieben fort.
Du hast ein gutes Herz besessen, nun ruht es still, doch unvergessen.
Es ist so schwer, es zu verstehen, dass wir dich niemals wieder sehen.

Manfred Geisinger

* 14. Juli 1939 † 10. Juli 2023

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Lotte

Jan mit Beni, Lilly und Leo
Verena und Roland mit Selina und Marius
Tanja mit Tim
Sascha und Sandra mit Ben und Lisa
Johanna und Thomas
Corinna und Jonas mit Helena und Henry
Manfred mit Elias und Ena

und alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Freitag, 28. Juli 2023 um 14.30 Uhr in der Kirche St. Cyriak in Schapbach statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis.



Einmal wird es still in jedem Leben
und die Füße gehen müde ihren Gang.
Einmal muss man aus den Händen geben,
was man in Liebe hält viele Jahre lang.

Josef Hermann

* 1. April 1931 † 8. Juli 2023

Danke für die gemeinsame Zeit

Deine Maria

Wilfried und Bärbel
Arnold und Susi
Ursula und Thomas
Beate und Detlef

Deine Enkel und Urenkel

Bianca mit Katharina, Sandra und Max, Florian und Alex,
Robert und Viktoria, Juliane und Jannik,
Rebecca und Marc mit Noah und Lia, Franziska und Michael,
Maximilian und Aylin

und alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Freitag, 21. Juli 2023 um 13.30 Uhr in der Wallfahrtskirche Mater Dolorosa in Bad Rippoldsau statt, anschließend Urnenbeisetzung.



HANDWERK & INDUSTRIE:

Mitarbeiter gesucht



Foto: shutterstock.com/jjsak

**DIESER JOB IST
DER BÖRNER**

DACHDECKER

(M/W/D)



Spengler Bedachungen

Schnellinger Str. 79 • 77716 Haslach
07832-8564 • www.jobs-bei-spengler.de

**FRISEUR/IN FÜR
DÄCHER, GAUBEN UND FASSADEN**



BEWIRB DICH JETZT ALS BAUBLECHNER(M/W/D)



Spengler Bedachungen

Schnellinger Str. 79 • 77716 Haslach
07832-8564 • www.jobs-bei-spengler.de



HebeBÜHNE frei!*

gesucht: **KFZ-Mechatroniker** (m/w/d)

*Für unsere Bühne suchen wir **keinen Showman.**
Du bist bei uns richtig, wenn du für das Schrauben brennst!



fb@autohaus-lorenz-wolfach.de

Tel.: 07834-298  



sicher.nachhaltig.mobil mit Dir!

Mit Dir gemeinsam möchten wir erfolgreich sein und unsere Visionen umsetzen. Wir bieten interessante Aufgaben:

> **Elektriker
(m/w/d)**

Referenz-Nr. P3-2023

> **Schlosser/Schweißer
(m/w/d)**

Referenz-Nr. P4-2023

> **Sachbearbeiter Arbeits-
vorbereitung (m/w/d)**

Referenz-Nr. S4-2023

> **Metallbauer für die
Produktion (m/w/d)**

Referenz-Nr. P2-2023

Wir bieten:



- > Flexibles Arbeiten
- > Flache Hierarchien



- > Urlaub 30 + 2
- > Mineralwasser & Obst
- > Jobrad



- > Arbeitgeber-
finanzierte
Altersvorsorge



- > Shopping-Card
- > Freiwillige
Sonderzahlungen

Mehr erfahren?

- > Sandra Hass
Tel. 07831/788-39
Whats-App 0151/67149790
- > www.kienzler.com/karriere



Bewerben?

- > personal@kienzler.com

HANDWERK & INDUSTRIE:

Mitarbeiter gesucht



Foto: shutterstock.com/jlsak

WERDE EIN TEIL UNSERES TEAMS

AB SOFORT STELLEN WIR EIN

Fachkraft / Helfer (m/w/d) Warenannahme
Kenntnisse Eisen- / nicht Eisenmetallen von Vorteil

Fachkraft (m/w/d) Gebraucht - und Neuteile
Branchen- und EDV Kenntnisse erforderlich

Berufskraftfahrer (m/w/d)
Kenntnisse mit Containerfahrzeugen von Vorteil

fechner GmbH
Für anwendungsbezogene, schriftliche Beratung wenden Sie sich an:
FECHNER GmbH
Hr. Fabian Fechner
Postfach 8 77644 Eßlingen/Heilbronn
email: f.fechner@fechner-gmbh.de

JETZT SCHNELL BEWERBEN !!!

mabete

Zur Verstärkung unseres jungen Teams suchen wir:

- **Maler (m/w/d)**
- **Industrielackierer (m/w/d) / KFZ-Lackierer (m/w/d)**

Wir bieten: • Eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
• Über tarifliche Bezahlung

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann rufen Sie uns gerne direkt an oder
senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen an:
kasper@mabete-maler-lackiertechnik.de

mabete
Maler- und Lackiererteil GmbH
Grünweg 2 * 77716 Haslach
Telefon: 07832 / 9119-14
www.mabete.de

"Gestalte deine Zukunft mit uns:
Werde Teil unseres Teams und
mache den Unterschied!"

**ANLAGENMECHANIKER
(m/w/d)**

www.elger-alpirsbach.de/jobs

ELGER

HEIZUNG - SANITÄR - SOLAR
Adelsberger Weg 9
72275 Alpirsbach
Telefon: 07444/95210
info@elger-alpirsbach.de

janoschka

Als inhabergeführtes Familienunternehmen mit einem persönlichen und dynamischen Arbeitsumfeld gehören wir zu den weltweit führenden Anbietern von Prepress-Lösungen für Verpackungen der Konsumgüterindustrie.

Stärken Sie unser Team als: **M / W / D**

- **Drucker**
- **Fachkraft für Lagerlogistik**
- **Maschinenbediener**
- **Produktionsmitarbeiter**
- **Fahrer (520€ Basis)**

Und gestalten Sie mit uns Ihre Karriere:

- 30 Tage Urlaub
- Betriebliche Altersvorsorge
- Lebensarbeitszeitkonto
- Gesundheitsprävention (u.a. Gym & Job Bike)
- Firmenevents
- Persönliches Arbeitsumfeld

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
karriere@janoschka.com
Janoschka Deutschland GmbH - Mattweg 1
77971 Kippenheim - Human Resources
Emely Erb +49 7825 849-256

HANDWERK & INDUSTRIE:

Mitarbeiter gesucht



Foto: shutterstock.com/jjsak



Maler (m/w/d)

Wir rüsten Wasserkraftwerke und Wehranlagen mit neuester Technik aus.

- Wenn Sie eine Ausbildung als Maler oder ähnliches haben,
- wenn Sie einen sicheren Arbeitsplatz in einem innovativ wachsenden Unternehmen möchten,
- wenn Sie auf der Suche nach einem angenehmen Arbeitsklima sind,

... dann sind Sie bei uns genau richtig.

Ihre Bewerbung und Fragen richten Sie bitte an den Geschäftsführer Markus Rest
Tel: 07843 / 9468-13 oder Mail: rest@wb-hydro.de

Wiegert & Bähr Turbinen- und Stahlwasserbau GmbH
Im Muhrhag 3, 77871 Renchen
Tel: 07843/94680 – weitere Infos: www.wb-hydro.de



Produktdesigner (m/w/d)

Wir rüsten Wasserkraftwerke und Wehranlagen mit neuester Technik aus.

- Wenn Sie eine Ausbildung als tech. Zeichner oder einen vergleichbaren Abschluss haben,
- wenn Sie einen sicheren Arbeitsplatz in einem innovativ wachsenden Unternehmen möchten,
- Wenn Sie in einem angenehmen Betriebsklima arbeiten möchten,

...dann sind Sie bei uns genau richtig.

Ihre Bewerbung und Fragen richten Sie bitte an den Geschäftsführer Markus Rest
Tel: 07843 / 9468-13 oder Mail: rest@wb-hydro.de

Wiegert & Bähr Turbinen- und Stahlwasserbau GmbH
Im Muhrhag 3, 77871 Renchen
Tel: 07843/94680 – weitere Infos: www.wb-hydro.de

Flexible
Arbeitszeiten

Anteiliges
Homeoffice

> 30 Tage
Urlaub

Weihnachts- &
Urlaubsgeld

Betriebliche
Altersvorsorge

Einarbeitung &
Fortbildungen

SONDERMASCHINENBAUER IN RENCHEN
Seit 1860 entwickeln, fertigen und reparieren wir Baumaschinen für den Spezialtiefbau.

Wir suchen Verstärkung:

- ▶ **Elektroniker** m/w/d
- ▶ **Elektroingenieur** (SPS) m/w/d
- ▶ **Elektrokonstrukteur** (EPLAN) m/w/d
- ▶ **Kaufmännischer Mitarbeiter**
(Buchhaltung/ Personalabrechnung) m/w/d
- ▶ **Lagermitarbeiter** m/w/d

Alle Stellenanzeigen auf:
www.keller-kgs.com/karriere



KGS Keller Geräte & Service GmbH
Schwarzwaldstraße 1
77871 Renchen



Schicken Sie Ihren Lebenslauf als
Kurzbewerbung an:
bewerbung.kgs@keller.com

HANDWERK & INDUSTRIE:

Mitarbeiter gesucht



Foto: shutterstock.com/jjsak

schäfer  **vollendet.**

Wir stehen für Kunststoff in vollendeter Form & suchen dich als

■ **Schreiner / Tischler***
oder **Holzmechaniker***

für den Bereich Endbearbeitung & Montage

■ **Verfahrensmechaniker***

für Kunststoff- & Kautschuktechnik (Bauteile)

Jobinfos &
Benefits:



**WIR SUCHEN
DICH!**

*m/w/d

JETZT SCHNELL & EINFACH BEWERBEN!

Ansprechpartner: Tim Bauert
Telefon: 0781 / 9612-37
t.bauert@schaefer-vollendet.de

Schäfer Kunststofftechnik GmbH
Allmendgrün 3 | 77799 Ortenberg
www.schaefer-vollendet.de

Paul Gerhardt
Werk 



Für unser Technik-Team suchen wir eine*n

ELEKTRIKER*IN/HAUSMEISTER
in Vollzeit (a)

INSTALLATEUR*IN/HAUSMEISTER
in Vollzeit (a)

Wir freuen uns auf Sie!
Weitere Informationen unter:
www.pgw-og.de/karriere



Scan mich für mehr Informationen

 **hansmann**
bauunternehmen

Wir freuen uns auf

VORWÄRTSDENKER.

PROBLEMLÖSER.

VIELSEITIGE TALENTE.

DEINE CHANCE!



Wir freuen uns auf tatkräftige Verstärkung!

Hansmann Bauunternehmen GmbH
Schnellinger Straße 55 | 77716 Haslach i. K.

www.hansmann-bau.de/karriere

@hansmannbauunternehmen

JORO
die tür zum raum

**Holztüren sind unsere
Leidenschaft**

Innovative Türsysteme mit besonderen Anforderungen wie Brand-, Schall- und Einbruchschutz, moderne, saubere Arbeitsplätze und ein motiviertes Team sind unsere Erfolgsfaktoren.

Zur Verstärkung unseres Produktionsteams in Renchen suchen wir eine/n

- Schreiner Geselle (m/w/d)
- Facharbeiter Holzberuf (m/w/d)
- Vorarbeiter (m/w/d)

Wir bieten mehr:

- eine attraktive, sehr gute Bezahlung
- Jobbike, Fitnesscenter, usw.
- interessante Aufgaben
- langfristige Beschäftigung und Entwicklungsmöglichkeiten

Interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung oder Ihren Anruf mit Angabe des möglichen Eintrittstermins an: **joro türen gmbh**, z.Hd. Frau Verena Hauser, industrie west, 77871 Renchen oder per E-Mail an: v.hauser@joro.de

joro türen gmbh · industrie west
77871 renchen · www.joro.de
tel. 07843 9464-0

Ein Unternehmen der Arbonia Doors
ARBONIA
Doors

HANDWERK & INDUSTRIE:

Mitarbeiter gesucht



Foto: shutterstock.com/jjsak

seit 1976
vollmer

Blechnerei · Sanitär · Flachdachabdichtung

Anlagenmechaniker SHK/Klempner (m/w/d) gesucht!

Tel.: 07834 / 715 · info@blechnerei-vollmer.de
77709 Wolfach

Verdrahte die Kraft-
werke der Zukunft:

enerix
Offenburg

Elektroniker (m/w/d)

Sander Straße 1A
77731 Willstätt
07852 9376 769
offenburg@enerix.de

Jetzt scannen
für mehr Infos



AUSBILDUNG MACHT WAS AUS DIR



WACKER

Wir haben deinen Ausbildungsplatz zum

BETON- UND STAHLBETONBAUER (m/w/d)

Du suchst einen Arbeitgeber, der dich aktiv fördert
und dich auf deinem Weg nach vorne bringt?
Dann ruf einfach an oder sende uns eine E-Mail.

E-Mail: bewerbungen@wackergruppe.de | Telefon: 0781 - 787264



Ideale Perspektiven auch für: **Poliere | Kranfahrer | Facharbeiter**

OBERSKIRCH
Große Kreisstadt in der Ortenau

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

**Maurer/in, Straßenbauer/in,
Gärtner/in (Garten- und Landschaftsbau)
oder Stahlbetonbauer/in (m/w/d)**
für unseren Baubetriebshof.

- Die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie im Internet unter: www.oberkirch.de
- Bewerben Sie sich jetzt über unser Online-Portal – spätestens bis zum 31. Juli 2023 unter Angabe der Kennziffer 34/2023.
- Für fachliche Fragen steht Ihnen der Sachgebietsleiter, Herr Georg Knapps, unter Tel.: 07802 82-140 gerne zur Verfügung.

MEINE NEUE KÜCHE



Foto: shutterstock.com/Africa_Studio

KÜCHEN BAUM

**DA COOKSTE ABER!
0% FINANZIERUNG
FÜR IHRE
NEUE KÜCHE.**



**HEUTE KAUFEN - IN EINEM JAHR BEZAHLEN
0% FINANZIERUNG | 10 JAHRE FUNKTIONSVERSprechen**

» KUECHEN-BAUM.DE | IN ACHERN

**PROFITIEREN SIE VON ÜBER
30 JAHREN ERFAHRUNG!**



- kompetent
- kreativ
- zuverlässig

Hauptstr. 69 | 77855 Achern
buero@kuechen-schindler.de | Tel. (07841) 673-1636

www.kuechen-schindler.de



Lutz

**WOHNART
Peter Lutz**

IHRE KÜCHE VON BLEIBENDEM WERT

Typisch Wohnart Peter Lutz: moderne Küchen-
ausstellung, Visualisierung mit VR-Brille,
Expertenplanung, Vorteilspreise uvm.

Wohnart Lutz KG | Landstraße 4 | 77694 Kehl-Kork | Tel. +49 (0) 7851 3309
info@wohnart-peter-lutz.de | Mo.-Fr.: 9-12.30 Uhr und 14-18.30 Uhr | Sa.: 9-17 Uhr

www.wohnart-peter-lutz.de



Sommer, Sonne, Sonnenschein: Den Sommer in der Region erleben.



**UND WELCHES »HEISSE« ANGEBOT HABEN SIE
FÜR IHREN KUNDEN?**



Stellenmarkt ...

Groß
artige Wohnräume
www.malerbetriebgross.de

**ERFÜLLE
WOHNTRÄUME
WIR SUCHEN DICH!**

Komm in unser Team nach Hausach als
**RAUM AUSSTATTER /
MEISTER** (m/w/d) in Teilzeit / halbtags

Aufgabengebiet:

- Planung im Bereich Gardinen, Fußböden, Tapeten, Innenbeschattung
- Beratung vor Ort und in der Ausstellung
- Aufmaß nehmen und Montage
- Erstellung von Angeboten, Verkauf und Abrechnung

Das erwartet dich:

- 5 Tage Woche, Arbeitszeiten nach Vereinbarung
- Firmenwagen
- familiäres Arbeitsklima
- übertarifliche Bezahlung

JOKA
FACHBERATER

Hauptstr. 26, 77756 Hausach | Tel. 0 78 31 / 96 96 416 | info@malerbetriebgross.de | Ansprechpartner Bernhard Groß

b.rogg@arv-winkler.de

Wir brauchen
Verstärkung

Mitarbeiter-/Fahrerkollege
für Mulden-/Containertransporte im „Tageseinsatz“
+ allgemeine Tätigkeiten auf unserem
Wertstoffhof.

ARV
WINKLER GMBH
AUTO - ROHSTOFF - VERWERTUNG

77756 Hausach · Gutacher Str. 7 · Tel. 0 78 31-96 035 · Fax 96 037

UHL
Da steh' ich drauf.

**Du kennst
keine Grenzen,
nur Herausforderungen?**

Dann bist du bei uns
genau richtig!

**Bewirb
dich
jetzt!**

Stellen in den Ortenauer Werken:

- Aushelfer, Wäger und Radladerfahrer** m/w/d (520 €)
- Baumaschinenführer** m/w/d
- Kieswerksmitarbeiter** m/w/d

karriere@uhl.de
www.uhl.de/karriere

Folge uns:

Zur Unterstützung unseres Teams für den **Standort Haslach** suchen wir ab sofort in Vollzeit und Teilzeit (mind. 20 Std.) eine/n

**Medizinische Fachangestellte (MFA) oder
Gesundheits- u. Krankenpflegerin (m/w/d)**

Wir bieten:

- ✓ ein vielseitiges und abwechslungsreiches Arbeitsgebiet
- ✓ moderne Medizin in modernen Praxen
- ✓ eine umfassende Einarbeitung in einem netten und engagierten Team
- ✓ zeitgemäße Entlohnung mit Zusatzleistungen

Sie sind:

- Medizinische/r Fachangestellte/r, Arzthelfer/in oder Gesundheits- und Krankenpfleger/in
- teamfähig und empathisch

Auf Ihre Bewerbung freut sich

**Urologische Gemeinschaftspraxis
Dres. med. Jochen Stürner, Sandra Susic**
Lindenstr. 5, 77716 Haslach im Kinzigtal
dr.stuerner@urologie-kinzigtal.de
Alle Infos: www.urologie-kinzigtal.de

in Kooperation mit Gesundes Kinzigtal GmbH



Stellenmarkt ...

Club 82

Der Freizeitclub e.V.



Wir suchen Begleiter (alle)

für unsere Sommerfreizeiten (7-10 Tage) Ende Juli und im August.
Mindestalter 16 Jahre, Vergütung ca. 50 € pro Tag (steuerfrei)

Club 82 Haslach - www.reisen.club82.de - 07832 9956-20

WIR SUCHEN GENAU SIE!

PÄD. FACHKRÄFTE

(m/w/d)

IN VOLL- UND TEILZEIT

AB SOFORT/SPÄTER



Weitere Infos über den QR-Code oder
unter www.vsa-ortenau.de/stellenausschreibungen



EVANG. KINDERGARTEN „UNTERM REGENBOGEN“
STEINRÜCKEN 1, 77793 GUTACH

BEWERBUNG AN: Evang. Verwaltungszweckverband Ortenau
Frau Eli Yacout, Hauptstr. 9, 77652 Offenburg
eli.yacout@vsa.ekiba.de Tel. 015209082851



MIKSCH & PARTNER GRUPPE



Für unsere Pflegeeinrichtung **Haus St. Vinzenz** in
Bad Rippoldsau suchen wir in Voll- und Teilzeit:

Pflegefachkraft (m/w/d)

Küchenhilfe (m/w/d)

Reinigungskraft (m/w/d)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Miksch & Partner Gruppe

Frau Astrid Rüsing
Bahnhofweg 1 • 72290 Loßburg
Tel. 07446 953350
bewerbung@miksch-partner.de
www.miksch-partner.de



WIR STÄRKEN INDIVIDUALITÄT

Wir suchen für unser Alfred-Behr-Haus in Haslach

AUSZUBILDENDE (A) und
FSJler (A)

im Bereich
Hauswirtschaft.

Interesse?
Melde dich!

Bewerbungsmanagement
✉ bewerbung@caritas-kinzigtal.de
🌐 www.caritas-kinzigtal.de



CARITASVERBAND
Kinzigtal e.V.





Foto: Song_about_sunrise/shutterstock.com

Unsere Zusteller sind im Urlaub.
Werden Sie Urlaubsvertretung.

Kommen Sie in unser Team!

www.zusteller-ortenau.de

Schneller bewerben über **WhatsApp: 01 72 / 74 12 118**



Stellenangebote (m/w/d)

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als:

Elektriker / Elektroniker

Ihre Aufgaben

- Montage und Verdrahtung von Fahrzeugen, Maschinen und Anlagen für die Intralogistik
- Industriemontage und Schaltschrankbau für Automatisierungsprojekte
- Qualitäts- und Sichtprüfung der gefertigten Produkte

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung als Elektriker, Industrieelektriker, Mechatroniker oder ähnliches
- Aufgeschlossen gegenüber neuen innovativen Technologien
- Sicherer Umgang im Lesen von Schaltplänen
- Erfahrung von Schaltplan-Erstellung mit EPLAN von Vorteil, aber nicht zwingend
- Auch Berufsanfänger sind gerne willkommen

Mechatroniker / Mechaniker (Kfz, Land-/Baumaschi- nen, Anlagen)

Ihre Aufgaben

- Montage von mechanischen und mechatronischen Baugruppen, Maschinen, Fahrzeuge und Anlagen für die Intralogistik
- Inbetriebnahme sowie die Durchführung von Qualitäts- und Funktionstests

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung als Mechaniker (Kfz, Land-/Baumaschinen, Anlagen etc.), Mechatroniker oder ähnliches
- Auch Berufsanfänger sind gerne willkommen



**Bewerben Sie
sich jetzt!**

Haben Sie Interesse? Dann rufen Sie uns gerne direkt an oder senden Ihre Bewerbung an unser Personalbüro (gerne auch per E-Mail). Wir freuen uns auf Sie!



Neumaier Industry GmbH & Co. KG
Mühlenmatten 6 • 77716 Hofstetten
Telefon: +49 7832 9995-102
E-Mail: jobs@neumaier-industry.com



www.neumaier-industry.com/jobs



Stellenmarkt ...



CARITASVERBAND
Kinzigtal e.V.

Sie suchen einen unbefristeten Arbeitsplatz mit tariflicher Bezahlung?
Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt, in Teilzeit, einen

MITARBEITER (m/w/d) für unsere PERSONALABTEILUNG

idealerweise mit Erfahrung in AVR/ TVöD, für die zentrale Steuerung in Haslach.
Mehr Infos zu den Aufgaben und Voraussetzungen gibt es auf unserer Website.

BEWERBUNG AN:

Sandhaasstraße 4, 77716 Haslach
Jenny Griebbaum ☎ 07832/99955-171
✉ bewerbung@caritas-kinzigtal.de

www.caritas-kinzigtal.de/personalabteilung |

Jetzt
bewerben!



NACHFOLGER GESUCHT

**Wir sind in die Jahre gekommen-
unsere Geschäftsidee nicht**

Gut eingeführtes, weltweit bekanntes touristisches Unternehmen in engagierte Hände abzugeben. Ideal für Neu- oder Quereinsteiger mit Eigeninitiative. Interessenten melden sich unter nachfolger@mineralienhalde.com



SONDERSEITEN in den amtlichen Nachrichtenblättern

Haben Sie freie Stellen im Pflegebereich?

Inserieren Sie am
28. Juli 2023 auf
unseren **Sonderseiten**
mit dem Titel:



„Wir stellen ein: **Pflegekräfte gesucht!**“

Anzeigenschluss: 24. Juli 2023, 12 Uhr

Information & Beratung bei Ihrer **zuständigen
Mediaberaterin** oder unter **0781/504-1456**,
anb.anzeigen@reiff.de

Foto: michaeljung/Shutterstock.com



Wir schenken **2** Ihnen Anzeigen!

6 Anzeigen schalten – 4 Anzeigen bezahlen

Unsere **SOMMERAKTION** gilt vom
28. Juli bis 15. September 2023!

Buchbare Kalenderwochen
30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37

**Buchen Sie schnell und profitieren Sie
von unserer Aktion!**

Ihre Anzeigenberaterin vor Ort:

Andrea Haberstroh

Telefon: 07832/97609916

E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

**Sommer
RABATT
AKTION**

nur für
gewerbliche Kunden



Marcus Kilgus

Verkaufsexperte
07444/9550-43
m.kilguss@autohaus-roth.com

Peter Kohler

Serviceexperte
07444/9550-32
p.kohler@autohaus-roth.com

DIE 4X4 KÖNNER.

Autohaus Roth GmbH

Freudenstädter Str. 75 | 72275 Alpirsbach
Telefon 074 44 / 95 50 - 0

☎ /+49 7454 96700 🌐 /lichseheroeth 📷 /autohausroth

Autorisierter Subaru Verkauf und Service



reiff amtliche nachrichtenblätter.

6				7			8	
		9	8	6	5			
		8	3		9		1	
7		2				3		
		3	7		6	2		
		5				7		9
	9		6		8	5		
			2	9	4	8		
	8			3				2

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Sie benötigen oder möchten **Nachbarschaftshilfe** Nachbarschaftshelfer*in werden?

Bei Pflegegradeinstufung übernehmen Krankenkassen die Kosten. Wir beraten Sie gerne.



Sozialgemeinschaft Schiltach/ Schenkenzell e.V.

Vor Ebersbach 1, 77761 Schiltach
Tel. 0 78 36/ 93 93-0, E-Mail info@sgs-schiltach.de
www.sgs-schiltach.de



Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

21.07. Rechtsanwälte und Steuerberater	Anzeigenschluss, 17.07.	12.00 Uhr
28.07. Schönheit & Wellness	Anzeigenschluss, 24.07.	12.00 Uhr
28.07. Wir stellen ein - Pflegekräfte gesucht	Anzeigenschluss, 24.07.	12.00 Uhr
04.08. Unfall - wir helfen wenn 's gekracht hat	Anzeigenschluss, 31.07.	12.00 Uhr
11.08. Im Trauerfall für Sie da	Anzeigenschluss, 07.08.	12.00 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?
Wir beraten Sie gern.
Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de





**Förderverein des
Kinder- & Familien-
Hospizdienst Ortenau**

**KINDERN
LACHEN
SCHENKEN** DEINE SPENDE HILFT!

VOLKSBANK IN DER ORTENAU
IBAN DE62 6649 0000 0013 8554 04

SPARKASSE ORTENAU
IBAN DE68 6645 0050 0000 0500 55

WWW.KINDERHOSPIZDIENST-ORTENAU.DE



**Anzeigen
Privat**



Herzlichen Dank!

Über die vielen Glückwünsche, Überraschungen, Geschenke und über Ihr/Euer zahlreiches Kommen zu unserer kirchlichen Trauung am 1. Juli haben wir uns sehr gefreut.

Der Hochzeitsgottesdienst und der anschließende Empfang auf dem Kirchplatz ist uns eine bleibende Erinnerung. Es war für uns ein unvergesslicher Hochzeitstag.

Dafür sagen wir ALLEN von Herzen vielen Dank!
Katrin & Thomas Geppert mit Emma und Pauline



ABEMA
Die Profis in und um's Haus GmbH

Bühlerfeldstraße 20 · 77652 Offenburg
Tel. 07 81 / 9 26 78 11

- Hausmeisterdienst
- Parkplatzpflege
- Landschaftspflege
- Baumfällung
- Objektbetreuung
- Winterdienst
- Rodung
- Entrümpelung



KURT ROTTENECKER GMBH.

Clever per Smartphone steuern - mit der TaHoma® Box

- Markisen
- Rollläden
- Überdachungen
- Jalousien (innen und vertikal)

Weingartenstr. 121 • 77654 Offenburg • Tel.: 07 81 / 3 18 92
www.rottenecker-rollladen.de • E-Mail: info@rottenecker-gmbh.de



FLEIG
Bad · Klima · Heizung · Solar

Ferdinand-Reiss-Str. 5
77756 Hausach
☎ 078 31 - 786 - 0
Info@fleig-klima.de
www.fleig-klima.de

WIR BILDEN AUS!

Ambulante Pflege

JOHANNES BRENZ
PFLEGE UND BETREUUNG

Mehr Lebensqualität – bei Ihnen zuhause.

Der Mensch im Mittelpunkt!

Rufen Sie uns an: Tel. 07834 8385-80 **johannes-brenz.de**

Achtung Zahngold!
Zahle 60 € pro Zahn.
Komme gleich – zahle bar.
Zahle Höchstpreis!

Kaufe auch Zahnbrücken, versilbertes Besteck, Zinn- u. Kupfergeschirr, Goldschmuck, Modeschmuck, Armbanduhren, Pelze und Teppiche

L. Mettbach
Tel. 01573/4282237 od. 0761/46468

6	3	4	1	7	2	9	8	5
1	7	9	8	6	5	4	2	3
5	2	8	3	4	9	6	1	7
7	6	2	9	5	1	3	4	8
9	4	3	7	8	6	2	5	1
8	1	5	4	2	3	7	6	9
2	9	7	6	1	8	5	3	4
3	5	1	2	9	4	8	7	6
4	8	6	5	3	7	1	9	2

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

TERMIN: 0173 - 2322 475

FOTO/GOETZE

PASS · BEWERBUNG · UVM.
HAUSACH · HAUPTSTR. 35

Rio · Scala · Hali

13.07. bis 19.07.2023 · www.kinohaslach.de

»MISSION: IMPOSSIBLE DEAD RECKONING - TEIL 1«
Do-Mo/Mi 20:00, Sa 15:00/20:00, So 15:00/19:00

»MIRACULOUS: LADYBUG&CAT NOIR - DER FILM«
Sa/So 15:15

»INDIANA JONES UND DAS RAD DES SCHICKSALS«
Do-Mo/Mi 20:00, Sa 15:00/20:00, So 15:00/19:00

»DAS LEHRERZIMMER« Mi 20:15
OpenAirKino auf dem Kanzleiplatz in Zell a.H.

»EINFACH MAL WAS SCHÖNES« Fr 21:30

PASSBILDER
SOFORT ZUM MITNEHMEN

FOTOSTUDIO WANDEL

Wolfach - Hauptstr. 31 - Tel. 07834 / 531



BÖGNER OFENBAU

Dorfwiesen 29
77716 Hofstetten
Tel. 078 32 - 43 58
info@boegner-ofenbau.de
www.boegner-ofenbau.de



www.bauhaus.info

BAUHAUS

Wenn's gut werden muss.



ThyssenKrupp Encasa

Treppenlift ab **4995,-!**

BAUHAUS Max-Planck-Str. 2, 77656 Offenburg
BAUHAUS Gesellschaft für Bau- und Hausbedarf mbH KG Süd,
Sitz: Basler Str. 98, 79115 Freiburg



Salzgrotte

im Fitness24-Studio Wolfach

- ✓ Entspannung pur
- ✓ Gesundheitsfördernd
- ✓ Geschenkgutschein

ATME DICH FREI!

Jetzt Termin buchen: Tel. 07834 867050

www.salzgrotte-wolfach.de

Ein Dachausbau schafft Wohnräume!

Dachausbau und Wohndachfenster nur von Profis.
Ihre Wohnräume werden von uns schlüsselfertig organisiert.

Rufen Sie an: **07834 868747**

EINER. ALLES. SAUBER.®
Wohnräume in besten Händen



Zimmermeister
Reinhard Bonath
www.einer-alles-sauber.de/bonath

bonath holzbau komplett GmbH - Schulstraße 2 - 77709 Oberwolfach

Hodapp, Orthopädie - Schuhe - Sport

SAISON RÄUMUNGS- VERKAUF!

50%

40%

20%

30%

VIELE TOLLE MARKENARTIKEL RADIKAL REDUZIERT!

Hodapp

Hauptstraße 48 + 50, 77728 Oppenau, T. 07804 / 588

Montag-Freitag von 08.30 - 12.00, 14.00 - 18.30 Uhr, Samstag von 08.30 - 14.00 Uhr



Veranstaltungen

Tipps

1. SCE
SCHWARZWALD COUNTRY EVENT

SAMSTAG
22. JULI 2023
10:30 - 24 UHR
LIVEMUSIK

SONNTAG
23. JULI 2023
11:30 UHR
LIVEMUSIK

Westerntanz
Kinderspiele
Tanzfläche
Schleppertreffen
an Sonntag
Liedertour willkommen

Auf dem Ackerhof in 77709 Wolfach-St. Roman

Preise:

Sonntag	12 €
Sonntag	5 €
2-Tagesticket	15 €
Frühstück	12 €
Stellplatz für WoWo / WaWo	15 €

Platzreservierung: Sa & So
an: info@silver-highway.de
Reservierung: Stellplatz/Frühstück an:
Tel. 07836/2021 info@aechertof.de

Ein außergewöhnliches Event an
einem außergewöhnlichen Platz! Sie haben!



Das Dorf feiert
900 Jahre
Windschlag

Großes Festwochenende 22.-23. Juli 2023

- ♡ 12 originelle Themenhöfe der Vereine
- ♡ Live-Musik auf der großen Hauptbühne
- ♡ Tombola mit vielen Hauptgewinnen
- ♡ Markt der schönen Dinge
- ♡ Vergnügungspark mit vielen Schaustellern

Und vieles mehr... seid gespannt



www.900jahrewindschlag.de





GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Schulen

Kaufmännische Schulen Hausach

Wirtschaftsgymnasium Hausach

„Kleine Gruppe wir sind, aber groß im Geiste.“ (Meister Yoda)

Traditionell in der Haslacher Stadthalle bekamen am Freitagabend die Abiturientinnen und Abiturienten des Hausacher Wirtschaftsgymnasiums im Rahmen ihres Abiballs die Reifezeugnisse überreicht. Die Moderatoren Laura Neumaier und Stephan Mayer erinnerten vor ihren Eltern, Geschwistern, Großeltern und ihren Lehrerinnen und Lehrern im Publikum an ein Auf und Ab der Gefühle über die vergangenen drei Jahre am Wirtschaftsgymnasium, man sei definitiv erwachsener geworden (Neumaier) und habe sich spätestens in der Jahrgangsstufe zu vielen persönlichen Bestleistungen gepusht, so Mountainbike-Profi Mayer. Frank Obert, in Doppelfunktion Lehrer am WG und als stellvertretender Bürgermeister Gastgeber in der Stadthalle, konstatierte für den Jahrgang schwere schulische und seelische Prüfungen, die letztlich auch den Ausschlag zur Wahl des Abimottos „Stark wars – Möge Ani bei uns sein“ gegeben hatten. Schulleiterin Frauke Ebert arbeitete in ihrer Rede die Tiefgründigkeit von „Stark wars“ aus. Das Motto strahle weit über die vom Lucas'schen Storyboard vorgegebenen Handlungslinien des epischen Kampfes von Gut und Böse, der hellen und der dunklen Seite der Macht hinaus. So fänden sich in dem Abi-Jahrgang jede Menge Heldinnen und Helden, die wie Prinzessin Leia, Luke Skywalker oder Han Solo ihre individuellen Talente und Fähigkeiten mit Hoffnung, Glaube, Mut und Zusammenhalt für den Erfolg der Rebellen- bzw. Abiturienten-Allianz auf ihrer dreijährigen Bildungsreise eingebracht hätten. Auf der anderen Seite habe der Schock des Verlustes eines Mitschülers auf der Zielgeraden zum Abitur gestanden, „ohne Anakin Kern sei der Abiturjahrgang 2023 genau so wenig denkbar wie ‚Star Wars‘ im Kino ohne Anakin Skywalker“; Ebert zeigte sich überzeugt, dass Anakin in den Herzen der Abiturientinnen und Abiturienten weiterlebe, „möge Ani mit uns, mit euch sein“. Was die Abiturergebnisse anbelangt zitierte Ebert Yedi-Meister Yoda, „eine kleine Gruppe ihr seid, aber groß im Geiste“, lag doch der Abi-Durchschnitt der 29 Abiturienten und Abiturienten bei 1,9, allein 14 mal stehe eine Eins vor dem Komma. In Person von Finn Lehmann, Finn Wernet, Lasse Schoch und Maya Müller wurde gleich viermal die Traumnote 1,0 erreicht. Großen Anteil

am Erfolg hatten auch die Lehrerinnen und Lehrer (in der Abizeitung mit passenden Star-Wars-Charakteren versehen), auf die besonderen Anforderungen aus der Corona-Zeit (der Jahrgang hatte sich in der Eingangsklasse im Herbst 2020 mitten im zweiten Lockdown als Gemeinschaft finden müssen) hatte die Schule mit zwei engagierten Klassenlehrerinnen-Tandems (Maika Martin und Natasha Furtwängler bzw. Maria Wennemann und Ria Matzke) organisatorisch reagiert, diese hätten Yoda zufolge „gelehrt, wie der Trunkenbold trinkt“; in der Sprache des weisen Yedi-Meisters ein kaum zu übertreffendes Kompliment. In den Reden der Klassenlehrerinnen wurde die schwierige Corona-Zeit noch einmal lebendig mit dem Distanzunterricht und dem Blick auf schwarze „Kacheln“ statt in wissbegierige Gesichter, aber auch mit von den Schülern dankbar umgesetzte Sport-Hausaufgaben, bei denen immer zwei Schüler sich – man durfte außerhalb des eigenen Haushalts ja nur alleine im Freien unterwegs sein – auf den geografischen Mittelpunkt zwischen ihren Wohnungen zu bewegen und dort dann ein Beweisfoto an die Sportlehrerin schicken mussten. Nach der Zeugnisvergabe gab es für alle Lehrer Worte des Dankes und der Wertschätzung, ein gemeinsames Essen und danach die Feier in der nahen Diskothek rundeten den Abiball ab.

Preise und Lob:

Preis für besondere Leistungen: Finn Lehmann (1,0), Maya Müller (1,0), Lasse Schoch (1,0), Finn Wernet (1,0), Maximilian Armbruster (1,1), Zoe Feißt (1,4), Hannes Elger (1,5), Hanna Harter (1,5), Juliane Harter (1,5), Elias Herzog (1,5), Laura Neumaier (1,5), Catharina Weis (1,5)

Lob: Letizia Müller (1,8), Alicia Schmid (1,8), Jakob Sum (2,0)

Fachpreis für Mathematik: Finn Lehmann und Finn Wernet; Scheffel-Preis in Deutsch, gestiftet von der Literarischen Gesellschaft e.V.: Zoe Feißt; Fachpreis für Englisch: Finn Lehmann; Fachpreis für Spanisch: Finn Lehmann; Fachpreis für Ethik: Lasse Schoch; Fachpreis für Biologie: Laura Neumaier; Fachpreis für Chemie, gespendet von der Gesellschaft Deutscher Chemiker e.V.: Finn Wernet; Alfred-Maul-Gedächtnismedaille im Fach Sport: Hannes Elger; Schulpreis Ökonomie, gespendet vom Verband der Metall- und Elektroindustrie Baden-Württemberg: Lasse Schoch; Abiturpreis, gespendet vom Verein für Sozialpolitik e.V.: Catharina Weis; Fachpreis für VBRW, gespendet von der Sparkasse Kinzigtal: Finn Lehmann; Fachpreis für VBRW, gespendet von der Volksbank Mittlerer Schwarzwald eG: Finn Wernet

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www-anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Die Abiturientinnen und Abiturienten

Hannes Elger (Alpirsbach), Maximilian Armbruster, Hanna Harter, Letizia Müller, Alicia Schmid und Catharina Weis (alle Bad Rippoldsau-Schapbach), Emma Ziegler (Fischerbach), Jano Herr (Gutach), Noah Klausmann (Haslach), Ronja Kurz, Maya Müller, Laura Neumaier und Lasse Schoch (alle Hausach), Eileen Jaegle und Emely Meier (beide Hornberg), Stephan Mayer und Jakob Sum (beide Oberwolfach), Elias Herzog (Schiltach), Lisa Böisinger, Zoe Feißt, Finn Lehmann, Tobias Ohnemus und Jonas Rigling (alle Steinach), Akin Coskun, Celina Epting, Juliane Harter, Lara Heil, Nikolas Prokopen und Finn Wernet (alle Wolfach)



Lasse Schoch, Elias Herzog, Finn Wernet, Hannes Elger, Finn Lehmann, Maximilian Armbruster, Laura Neumaier, Maya Müller, Zoe Feißt, Hanna Harter, Juliane Harter, Catharina Weis

Initiative Eine Welt / Weltladen

Schokolade?

Heute stellen wir Ihnen eine neue Kakaobutterzubereitung vor. Hä? Nun, Sie würden das Produkt wahrscheinlich Schokolade nennen, aber nach Lebensmittelrecht muss weiße Schokolade Milchtrockenmasse enthalten. Und genau das hat die „Bio Vegan White Salzmandel Cassis“ nicht. Aufgrund der steigenden Nachfrage nach veganen Schokoladen haben wir die Kreation mit schwarzen Johannisbeeren und salzigen Mandeln ins Sortiment genommen. Zur Basis gehören hochwertige Kakaobohnen von CECAQ-11 aus São Tomé. Dank der Fair Trade-Prämie konnte die Kooperative Anlagen aufbauen, in denen die Kleinbauern ihre Ernte selber verarbeiten. So sind wertvolle zusätzliche Arbeitsplätze entstanden, die den Inselbewohnern Perspektiven bieten. Die Masse durchläuft ein besonders schonendes Conchiervverfahren, das ihr einen besonderen Schmelz verleiht und ohne Emulgatoren auskommt. So, und nach diesem Ausflug ins Lebensmittelrecht sind wir gespannt, wie Ihnen die Kakaobutterzubereitung schmeckt.

Imkerverein Wolftal e. V.

Die Imker des Imkerverein Wolftal treffen sich am Freitag, den 14.07.2023 zum Stammtisch am Lehrbienenstand. Der Freitagstammtisch findet alle 14 Tage, um 18:00 Uhr, statt. In lockerer Runde werden Erfahrungen ausgetauscht und aktuelle Themen besprochen. Alle Mitglieder und Interessierten sind herzlich willkommen.



SIEDLERGEMEINSCHAFT „Wolfach-Oberwolfach“

-Gegründet 1936-

Erfolgreiches Siedlerfest 2023

Das diesjährige Siedlerfest in der Weihermatte vom 01. – 03.07.2023 war wieder ein voller Erfolg. Dazu trugen auch die vielen Besucher und das sommerliche Wetter bei. Begonnen hat das Fest bereits schon am Samstagabend mit Unterhaltungsmusik. Ab 18.00 Uhr hatten die Mitglieder, wie auch an den anderen Tagen für das leibliche Wohl der Gäste bestens gesorgt. Auch wurde ein exklusiver Weinstand für die Kenner eines guten Tropfens aufgebaut, was die Weinliebhaber natürlich sehr freute. Das Fest wurde am Sonntag mit einem Frühschoppenkonzert fortgeführt. Es konzertierte eine kleine Abordnung der Stadtkapelle unter der Leitung ihres Stadtmusikdirektors Joachim Riester, die für Stimmung sorgte. Auch die Kinder kamen in punkto Unterhaltung nicht zu kurz. Für sie wurde auf dem danebenliegenden Spielplatz ein abwechslungsreiches Programm mit verschiedenen Spielen angeboten. Das Handwerkervesper am Montag gehört schon zur festen Tradition, welches viele Besucher anlockte. Für die musikalische Stimmung sorgten „D' Gardefischele“. So fand das Siedlerfest in diesem Jahr einen würdigen Abschluss. Der 1. Vorsitzender der Siedlergemeinschaft und Gemeinschaftsleiter, Dieter Jehle, fand das Fest als eine gelungene Veranstaltung, auch aufgrund der intensiven Zusammenarbeit der Mitglieder, und dankte allen Gästen, die gekommen waren.



Vereine/Veranstaltungen

Sportkegler Wolfach/Oberwolfach

**Bewirtung Rathaus-Cafè Kirnbach
16.07.2023**

ab 12.30 Uhr

Geschnetzeltes vom Schweinefilet mit Spätzle

-

Wurstsalat

-

Heiße Wurst

-

Kaffee und Kuchen

-

gekühlte Getränke

Auf Ihr Kommen freut sich die Sportkeglergemeinschaft
Wolfach-Oberwolfach



Kirchen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wolfach:
St. Laurentius und St. Roman –

Oberwolfach:
St. Bartholomäus mit St. Marien



Ab 13. Juli 2023

Gottesdienste 13. Juli 2023

SE An Wolf und Kinzig SE Oberes Wolfstal

Wolfach – St. Laurentius, St. Roman

Schapbach – St. Cyriak

Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien

Bad Rippoldsau – Mater Dolorosa,

St. Josef Kniebis

SE Kloster Wittichen

Schiltach, St. Johannes B.

Schenkenzell: St. Ulrich, Allerheiligen Wittichen

Donnerstag, 13. Juli – Hl. Heinrich II. u. Hl. Kunigunde, Kaiserpaar

14.30 Uhr St. Johannes B.: Ewige Anbetung (bis 18.30 Uhr)

18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe

18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe mit Gedenken an Raimund u. Josefine Sartory u. verst. Kinder (gest.), anschl. stille Anbetung bis 19.30 Uhr (Beichtgelegenheit)

Freitag, 14. Juli – Freitag der 14. Woche im Jahreskreis

8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet

8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt

15.30 Uhr Haus St. Luitgard: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Samstag, 15. Juli – Sel. Bernhard, Markgraf von Baden, Landespatron

10.00 Uhr St. Ulrich: Dankgottesdienst mit Segnung zur Goldenen Hochzeit von Bernhard u. Mechtilde Harter, geb. Klein

14.00 Uhr St. Cyriak: Trauung von Lisa Marschall und Patrick Herrmann

18.30 Uhr Mater Dolorosa: Hl. Messe

18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe mit Gedenken an Jean-Paul Kauss u. Verst. d. Fam. Riehl Schaeffer; anschl. Fahrzeugsegnung

Sonntag, 16. Juli – 15. Sonntag im Jahreskreis

8.30 Uhr Allerheiligen: Hl. Messe, anschl. Kirchencafé

9.00 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe zum Skapulierfest mit Gedenken an Hilda u. Hermann Bonath; Hilda u. Hermann Gebert, anschl. Prozession begleitet von der Trachtenkapelle Oberwolfach

10.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe mit neueren Liedern

15.00 Uhr Allerheiligen: Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet

18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe auf Portugiesisch

19.00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet

Montag, 17. Juli – Hl. Bonaventura, Ordensmann, Bischof, Kirchenlehrer

18.30 Uhr Steigfelsenkapelle: Marienfeier (Oberwolfach)

18.30 Uhr St. Jakob: Hl. Messe

Dienstag, 18. Juli – Dienstag der 15. Woche im Jahreskreis

14.30 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe mit den Senioren mit Gedenken an Erwin Echle u. verstorbene Angehörige der Fam. Echle u. Harter

17.45 Uhr St. Ulrich: Eucharistische Anbetung

18.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe

Mittwoch, 19. Juli – Mittwoch der 15. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr Allerheiligen: Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Allerheiligen: Hl. Messe

18.30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe, anschl. stille Anbetung bis 19.30 Uhr

Donnerstag, 20. Juli – Donnerstag der 15. Woche im Jahreskreis

18.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe mit Lobpreisliedern

18.30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe, anschl. stille Anbetung bis 19.30 Uhr (Beichtgelegenheit)

Freitag, 21. Juli – Freitag der 15. Woche im Jahreskreis

8.15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet

8.45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt

10.00 Uhr St. Bartholomäus: Schuljahresabschlussgottesdienst der Wolfalterschule

15.30 Uhr Haus St. Luitgard: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

16.00 Uhr St. Laurentius: Abschlussgottesdienst des Familienzentrums Wolfach im Pfarrgarten

Samstag, 22. Juli – Hl. Maria Magdalena, Jüngerin des Herrn, „Apostolin der Apostel“

18.30 Uhr St. Roman: Hl. Messe mit Gedenken an Roman u. Martina Sum (gest.); Anna u. Franz Josef Schmid (gest.)

18.30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe

Sonntag, 23. Juli – 16. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr St. Jakob: Hl. Messe zum Jakobusfest mit Festprediger Pater Günther Kames, mitgestaltet von der Trachtenkapelle Kinzigtal, mit Gedenken an Elly Sydow

10.30 Uhr Mater Dolorosa: Hl. Messe

10.30 Uhr Bonifazhof: Wortgottesdienst mit Sommerfest (Schapbach)

10.30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe mit neueren Liedern, anschl. Fahrzeugsegnung

15.00 Uhr Allerheiligen: Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Allerheiligen: Holy Presence, anschl. Bewirtung

19.00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet



Bibelteilen

Eine Stunde - Bewusst das Handy zur Seite legen, bewusst aus dem Rad des Alltags austreten, sich bewusst Zeit nehmen - wofür? Für Gottes Wort, für ein Gebet, für zwei Lieder, für eine Stunde Bibelteilen in Gemeinschaft. Bibelteilen heißt:

- Gemeinsam Gottes Wort zu lesen - sich von IHM ansprechen lassen
- über das Gelesene nachdenken - aussprechen welche Fragen wir haben
- Gemeinschaft (er)leben - gestärkt durch SEIN Wort wieder in unseren Alltag gehen...

Immer Freitagabends treffen wir uns um 18.30Uhr im Gemeindehaus in Wolfach.

Ganz herzliche Einladung dazu auch in besonderer Weise an alle die sich bei der Anbetung 24/7 beteiligen. Das gemeinsame Bibelteilen bietet hier die Möglichkeit regelmäßig miteinander im Gespräch zu bleiben und sich zu begegnen. Einmal im Monat wird Pfarrer Hannes Rümmele den Abend mit einem Impuls bereichern. **Erster Abend mit Impuls findet statt am 21.07.2023.**

Neugierig? Interessiert? Fragen? Wir freuen uns sehr über Sie/Dich!

Probieren Sie es aus, kommen Sie einfach ganz unverbindlich vorbei und nehmen Sie sich diese Stunde Zeit ...für sich selbst.

Erreichbarkeit des Seelsorgeteams

Pfarrer Hannes Rümmele

h.ruemmele@kath-wolfach.de

Notfallhandy

Koordinator Georg Henn

07834 295

01515 6193078

g.henn@kath-wolfach.de 07836 96855

Diakon Willi Bröhl

w.broehl@kath-wolfach.de 07834 867935

Diakon Oswald Armbruster

oswald.armbruster@kath-kloster-wittichen.de 07836 1266

Pastoralreferentin Lioba Jörg

l.joerg@kath-wolfach.de 07839 1221

Pater Günther Kames (St. Jakob)

Erreichbarkeit des Pfarrbüros Wolfach

guenther@oblaten.de 07834 8685962

Notfallhandy (in dringenden seelsorgerlichen Anliegen):
01515 6193078

Pfarrbüro Wolfach, SE An Wolf und Kinzig 07834 295

Montag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr

Dienstag 9.30 Uhr – 14.00 Uhr

Mittwoch 9.30 Uhr – 11.30 Uhr

Donnerstag 16.00 Uhr – 17.30 Uhr

Freitag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr

pfarramt@kath-wolfach.de www.kath-wolfach.de

Impressum

Kath. Pfarramt St. Laurentius, Kirchplatz 5,

77709 Wolfach, 07834 295

ViSdP Pfarrer Hannes Rümmele,

h.ruemmele@kath-wolfach.de

SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:

Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig:

Sparkasse Wolfach: BIC: SOLADES1WOF;

IBAN: DE60664527760000018863

Spendenkonto für das Caritas Baby Hospital mit dem Stichwort „Caritas Baby Hospital“

Sparkasse Wolfach: BIC: SOLADES1WOF;

IBAN: DE60664527760000018863

Spendenkonto Kolpingfamilie Wolfach, Stichwort

„Brasilienhilfe“

Sparkasse Wolfach: DE13 6645 2776 0010 1500 01, SOLADES1WOF

Bankhaus J. Faisst OHG: DE50 6643 2700 0000 0453 77, FAITDE66XXX

Volksbank Mittlerer Schwarzwald e.G.: DE14 6649 2700 0020 2380 03, GENODE61KZT

Spendenkonto für den Förderverein St. Jakob

Bankhaus J. Faisst OHG: DE79 6643 2700

Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach



Ev. Stadtkirche Wolfach

Ev. Pfarramt Wolfach

Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach

Tel 07834-382

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-wolfach.de

Homepage: www.ev-kiche-wolfach.de

Pfarramtssekretärin Irmela Fritsch

Di 9 – 12 Uhr

Do 9 – 12 Uhr + 14.30 – 16.30 Uhr

Liebe Gemeinde,

normalerweise wechselt ein Pfarrer nach etwa 10 Jahren die Pfarrstelle. Nun war ich 13 Jahre lang hier in Wolfach und im Wolfstal Pfarrer und werde auf eine neue Gemeindepfarrstelle im Nordosten Deutschlands berufen. Am 16.

Juli werde ich im Gottesdienst in Wolfach verabschiedet, und am 23. Juli halte ich zum letzten Mal Gottesdienst in der Friedenskapelle in Bad Rippoldsau. Ab 24. Juli ist Pfarrer Luy aus Schiltach als Vakanzvertreter für die Kirchengemeinde Wolfach - Oberwolfach - Schapbach - Bad Rippoldsau zuständig. Wenden Sie sich mit Ihren Anliegen in Bezug auf die Kirchengemeinde auch gerne an die Kirchengemeinderäte, die in der Vakanzzeit größere Verantwortung übernehmen.

Die Pfarrstelle ist seit dem 1. Juli wieder ausgeschrieben. Ich wünsche Ihnen, dass Sie bald eine neue Pfarrerin oder einen neuen Pfarrer finden, der mit Ihnen Gottesdienst feiert und Ihnen die gute Nachricht von Gott verkündet, an den Sie sich in seelsorgerlichen Anliegen wenden können, und mit dem Sie in den kommenden Jahren Gemeindeleben gestalten können.

Ihr Pfarrer Stefan Voß

Gottesdienste:

Verabschiedung Pfarrer Stefan Voß

Sonntag 16. Juli um 9:30 Uhr: Gottesdienst in der evang. Stadtkirche Wolfach, anschließend im Gemeindesaal.

Sonntag 23. Juli um 10:30 Uhr: Gottesdienst in der Friedenskapelle Bad Rippoldsau, anschließend geselliges Beisammensein in und um die Friedenskapelle.

Zur Friedenskapelle geht es gegenüber dem Fürstenbau beziehungsweise schräg gegenüber der Schwarzwaldklinik den Berg hoch. Unten ist ein Parkplatz.

Herzliche Einladung!

Sonntag, 30.07.2023

9.30 Uhr Gottesdienst mit Präd. Marlis Willis

Konfirmanden-Elternabend

Donnerstag, 20.07.23

19 Uhr Einladung an alle Wolfacher Konfirmanden Jahrgang 2023/24 und ihre Eltern zum Elternabend im Wolfacher Gemeindezentrum mit unserem Vakanzvertreter Herrn Pfr. Markus Luy aus Schiltach und Kirchengemeinderätin Nadja Heitzmann

Jugendkreis „Jenga“

Der **Jugendkreis** findet - außer in den Ferien- **jede Woche** von 19.30 - 21.00 Uhr **in Schiltach** statt.

Mitfahrgelegenheit in Wolfach am Gemeindezentrum bei Niki Kremer (Tel 07834 375575)

Diakoniesammlung

Wie jedes Jahr im Juni findet auch dieses Jahr wieder eine Spenden-Sammlung für die Arbeit des Diakonischen Werks statt. Zum Diakonischen Werk der badischen Landeskirche gehören verschiedenste Einrichtungen von Kindertagesstätten über Jugendhilfeeinrichtungen bis zu Pflegeheimen, von Beratungsstellen für Suchtkranke, für Familien und überschuldete Personen bis zu Bahnmissionsmission. Mit Ihren Spenden wird sowohl die Arbeit einzelner Einrichtungen unterstützt wie auch die übergreifende Zusammenarbeit. Sie können direkt auf das Konto des Diakonischen Werks der badischen Landeskirche spenden oder Ihre Spende über unsere Kirchengemeinde abgeben oder überweisen.

Kontoinhaber: Ev. Kirchengemeinde Wolfach

IBAN: DE08 6643 2700 0000 0051 99

BIC: FAITDE66XXX

Verwendungszweck: Diakoniesammlung 2023

Bitte geben Sie auch Ihren Namen und Ihre Adresse an, damit wir Ihnen eine Spendenbescheinigung zukommen lassen können.

Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

Evangelisches Pfarramt Kirnbach



Bürozeiten:

Dienstag und Freitagvormittag

von 09:00 Uhr - 11:00 Uhr

Talstr. 109, 77709 Wolfach,

Tel: 07834 - 6922, Kirnbach@kbz.ekiba.de

www.ev-kirche-kirnbach.de

Liebe Gemeinde, seit 13 Jahren wohne ich im Kirnbacher Pfarrhaus und bin in Freud und Leid Ihr Pfarrer gewesen. Nun werde ich auf eine neue Gemeindepfarrstelle im Nordosten Deutschlands berufen. Am 16. Juli werde ich im Gottesdienst in Kirnbach verabschiedet. Ab 24. Juli ist Pfarrer Krenz aus Hornberg als Vakanzvertreter für die Kirchengemeinde Kirnbach zuständig. Wenden Sie sich mit Ihren Anliegen in Bezug auf die Kirchengemeinde auch gerne an die Kirchengemeinderäte, die in der Vakanzzeit größere Verantwortung übernehmen.

Die Pfarrstelle ist seit dem 1. Juli wieder ausgeschrieben. Ich wünsche Ihnen, dass Sie bald eine neue Pfarrerin oder einen neuen Pfarrer finden, der mit Ihnen Gottesdienst feiert und Ihnen die gute Nachricht von Gott verkündet, an den Sie sich in seelsorgerlichen Anliegen wenden können, und mit dem Sie das Leben im Ort und in der Kirchengemeinde gestalten können.

Ihr Pfarrer Stefan Voß

Gottesdienste:

Sonntag 16. Juli: 16:00 Uhr Verabschiedung von Pfarrer Stefan Voß mit Dekan Wellhöner anschließend Stehempfang in der Gemeindehalle. Herzliche Einladung an ALLE!

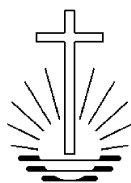
Sonntag 23. Juli: Kein Gottesdienst in Kirnbach. Herzliche Einladung zur Verabschiedung von Pfarrer Stefan Voß um 10:30 Uhr in der Friedenskapelle in Bad Rippoldsau - Schapbach

Sonntag 30. Juli: 09:30 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin M. Willis

Seniorenkreis:

Der nächste Ausflug findet am Donnerstag, 13. Juli 2023 im "Käppelehof" in Hausach statt.

Telefonische Anmeldung bitte bei Hilde Aberle, Tel: 9679. Zusteigemöglichkeiten ab 14:00 Uhr an der Kirche talabwärts. Herzliche Einladung an ALLE!



Neupostolische Kirche Wolfach

Gottesdienste und sonstige Termine der Neupostolischen Kirche Wolfach, Kreuzbergstraße 1

Sonntag, 16.07.2023

09:30 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Mittwoch, 19.07.2023

20:00 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Livestream der Gemeinde Wolfach:

www.nak-wolfach.de/livestream

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.nak-dornhan-villingen-schwenningen.de

Jehovas Zeugen

Freitag

19:00 Uhr: Schätze aus Gottes Wort: Thema: „Esra machte Jehova durch sein Verhalten Ehre“ (Esra 7: 10) Unser Leben und Dienst als Christ: Fortlaufende Besprechung des Bibelbuches Esra und Tipps im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20:00 Uhr Interaktiver Bibelkurs: „Glücklich- für immer“ Thema: „Als Familie glücklich sein“ (Epheser 6: 4)

Sonntag

10:00 Uhr Öffentlicher Vortrag: Thema: „Bringen Gottes Wege uns wirklich weiter?“ (Matthäus 7 : 13, 14)

10:45 Uhr Wachturm-Bibelstudium: Thema: „Wie wir die Qualität unserer Gebete verbessern können“ (Psalm 62: 8)

Jeder ist eingeladen in Präsenz oder über Videokonferenz dabei zu sein. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Kontaktadresse oder an einen Zeugen Jehovas in Ihrer Nähe. Adresse: Barbarastraße 22, 77756 Hausach Kontakt: 07831- 8907 www.jw.org

Aus dem Kreisgeschehen



DORT – Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Im Rahmen der beliebten Event-Reihe „Donnerstag in der Ortenau“ laden zahlreiche Kulturschaffende, regionale Erzeuger und weitere leidenschaftliche Experten dazu ein, die kulinarische und kulturelle Vielfalt der Region immer wieder aufs Neue zu entdecken. Ob bei Stadt- oder Kräuterführungen, Erlebnis-Wanderungen oder Safaris, im offenen Atelier oder beim Wein-Feier-Abend – auch in diesem Jahr erwarten Sie wieder jeden Donnerstag eine bunte Mischung aus Unterhaltsamem sowie Kunst- und Genussvollem aus der Ortenau.

Am 20. Juli 2023 finden folgende Veranstaltungen statt:

Lahr/Schwarzwald: Kaffeehaustour

Genießen Sie zwei genussvolle Stunden in Lahr. Bei einem Besuch in der Genussmanufaktur Burger und im Museumscafé „Süßes Löchle“ gibt es leckere Kostproben und spannende Geschichten. Treffpunkt: 16 Uhr, Stadtmuseum Lahr, Kreuzstraße 6. 25 Euro. Anmeldung bis drei Tage vor der Veranstaltung unter 07821 9100128 oder stadtmarketing@lahr.de, max. 20 Teilnehmer.

Kappelrodeck: After Work

Feiern Sie den Feierabend, wie es sich gehört: mit einem Glas Wein in der Hand, Sekt auf Eis, einem Cocktail in der anderen Hand und Musik im Ohr! Kommt Sie vorbei und lassen Sie den Arbeitstag gebührend auf dem Parkplatz der Vinothek ausklingen. Treffpunkt: 17.30 Uhr, Burgunderplatz 1, 77876 Kappelrodeck.

Sasbach-Obersasbach: Fröhlicher Feierabend

Genießen Sie einen unbeschwerten Abend mit der Trachtenkapelle Obersasbach und traditionellen französischen Flammkuchen. Treffpunkt: 18 Uhr, Marmoutierplatz Obersasbach, Schulstraße 22, 77880 Sasbach-Obersasbach. Kostenfreie Teilnahme.

Hornberg: Hornberger Musiksommer

Erleben Sie einen schönen, musikalischen Sommertag im Herzen von Hornberg. Für Speisen und Getränke wird natürlich auch gesorgt. Treffpunkt: 18 Uhr, Bärenplatz, Hauptstraße 85. Kostenfreie Teilnahme.

Sasbach: TRÄUMEN in ROSÉ –Open air

Nach einer prickelnden Begrüßung werden drei interessante ROSÉ-Weine aus verschiedenen deutschen Weinanbaugebieten verkostet dazu drei Aufstriche und Brot. Treffpunkt: 18 Uhr, Bärenplatz, Hauptstraße 85. Kostenfreie Teilnahme.

Kehl/Straßburg: Geführter Abendspaziergang in Straßburg zur Illumination

Ein abendlicher Spaziergang durch Straßburg mit der Ton- und Lichtshow des Straßburger Münsters als Höhepunkt. Treffpunkt: 19 Uhr, Tourist Information Kehl, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. 15,90 Euro, Anmeldung unter 07851 881555 oder tourist-information@kehl.de oder www.reservix.de, max. 28 Teilnehmer

Oberkirch: Renchtäler Sagenführung – Von störrischen Eseln, goldenen Käfern und weißen Frauen

Mit Humor und Herz zaubern das Theater Friesemadände und Carsten Dittrich ein märchenhaftes Open-Air Theater. Erleben Sie historische Sagen des Renchtals neu interpretiert und lebendig inszeniert in einer traumhaften Kulisse. Treffpunkt: 20 Uhr, Pavillion am alten Stadtgarten, Stadtgartenstraße, 77704 Oberkirch. 15 Euro, Anmeldung unter 07802 82600 oder renchtal-tourismus.de, max. 50 Teilnehmer.

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung

„Von der Höll ins Paradies“

Durbach: Escape trekking Wanderung –

Findet den Wappenteich

Durbach: Krimi Tour – Heimtückischer Mord in Durbach

Durbach: Weinprobe „to go“ Sundowner Feierabendrunde

Ettenheim: Wein.Garten

Ettenheim: Sundownern auf dem Heuberg

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

Inhalt der Grünen Tonne wird überprüft

Papier, Pappe, Karton – nur das gehört in die Grüne Tonne.

Aufgrund von Rückmeldungen der Papierverwerter über eine zunehmend schlechte Sortierung der Grünen Tonne überprüft das vom Ortenaukreis beauftragte Abfuhrunternehmen MERB zusammen mit Mitarbeitern des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis stichprobenartig den Inhalt der zur Abfuhr am Straßenrand bereitgestellten Grünen Tonnen.

Behälter mit auffällig vielen Fehlwürfen werden mit einem roten Aufkleber und einer Information versehen und nicht entleert. Nach erfolgter Nachsortierung können diese Behälter zur nächsten regulären Abfuhr wieder bereitgestellt werden.

Die erste Überprüfung erfolgt am Dienstag, 25.07.23, im Gebiet Stegermatt in Offenburg in folgenden Straßen: Adalbert-Stifter-Weg, Am Krummer, Am Sägeteich, Badstr. 22, 24-28,55,63, Fritscheneck, Fröbelweg, Gerhart-Hauptmann-Weg, Heidenknie, Kniebisstraße, Kopernikusplatz, Moosweg, Pestalozziweg, Pulverweg, Ruppertweg, Sankt-Martin-Straße, Schützenweg, Silbereckle, Sohlbergstraße, Steinfirst, Südring (zwischen Bahn und Kinzig), Zähringerstraße 43-59, 36b-50.

Hinweis der Abfallberatung

In die Grüne Tonne gehören:

Geschenkpapier, Kartons, Kataloge, Packpapier, Papiertüten, Papprollen, Prospekte, Schachteln, Schreibpapier, Schulhefte, Wellpappe, Werbesendungen, Zeitschriften, Zeitungen usw.

Nicht in die Grüne Tonne gehören:

Tapeten, nasses Papier, Hygienepapiere wie z.B. Papiertaschentücher und Papierhandtücher, Papprinkbecher, stark verschmutztes Papier, Küchenkrepp, Leitzordner und Ringbücher, Kohle- und Blaupapier, Wachspapier, Backpapier und Transparentpapier, Thermopapier (z.B. Kassensbons). Diese Papiere gehören alle zum Hausmüll in die Graue Tonne.

Für weitere Fragen stehen die Abfallberater telefonisch unter 0781 805 9600 oder per E-Mail abfallwirtschaft@ortenaukreis.de zur Verfügung.

Lehrfahrt des Obstbauings Mittelbaden nach Nordbaden

Am Freitag, 21. Juli 2023, bietet der Obstbauing Mittelbaden e.V. eine Tagesexkursion für Erwerbsobstbauern nach Nordbaden an. Auf dem Programm stehen Besichtigungen der OGA in Bruchsal sowie der Obstbaubetriebe Linda Weingärtner und Walter Stein in Hirschberg. Die Lehrfahrt endet mit einem Betriebsrundgang und anschließendem Abendessen auf dem Huberhof in Iffezheim.

Nähere Informationen und das detaillierte Programm finden Interessierte online unter www.ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de im Bereich Veranstaltungen. Bei Fragen steht Barbara Ennemoser vom Amt für Landwirtschaft des Ortenaukreises unter Telefon 0781 8057115 als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

„Offene Gartentür“ am 19. Juli bei Solarie in Friesenheim

Im Rahmen der Aktion „Offene Gärten“ 2023 des Ortenaukreises haben seit Mai bereits zahlreiche private Gartenbesitzer im Ortenaukreis und nahen Elsass ihre Kleinode für interessierte Gartenfreunde geöffnet.

Am Mittwoch, 19. Juli 2023, bietet die Solarie Friesenheim um 9 Uhr und 11 Uhr Führungen durch ihre Anbauflächen an. Treffpunkt ist am Gewächshaus neben dem Hecken-schnittplatz, Ziegelhof 3, in 77948 Friesenheim. Es wird darum gebeten, pünktlich vor Ort zu sein. In der Solarie teilen die Mitglieder die Verantwortung, das Risiko, die Kosten und die Ernte; angebaut wird regionales Biogemüse.

Ortenaukreis saniert Bahnbrücke zwischen Lahr-Hugsweier und der B3

Das Straßenbauamt des Ortenaukreises informiert, dass die Bahnbrücke an der Kreisstraße zwischen Lahr-Hugsweier und der Bundesstraße 3 saniert wird und die Bauarbeiten am Montag, 24. Juli 2023, beginnen. Für die umfangreichen Sanierungs- und Bauarbeiten, die aufgrund des schlechten Zustands des Brückenbauwerks erforderlich sind, muss die Kreisstraße voraussichtlich rund vier Monate voll gesperrt werden.

Die überörtliche Umleitungsstrecke verläuft über die Bundesstraße 3 und die Landesstraße 118 über Friesenheim und Schuttern. Im Kreuzungsbereich Schuttern „Schutterner Hauptstraße/Im Oberdorf-Straße“ und Hugsweier „Hugsweier Hauptstraße/Hugsweier Kirchstraße“ wird während der Ausführung ein Parkverbot aufgestellt.

Im Zuge der Sanierungsmaßnahme wird das Straßenbauamt zusätzlich die Brückenkappe verbreitern und den Fuß- und Radverkehr auf diese legen. Die aktuelle Zwischenlösung mit Ampelregelung, bei dem der Radverkehr Vorrang wird nach Abschluss der Arbeiten nicht mehr benötigt, da die Verkehrsteilnehmer wieder beidseitig die Brücke befahren können. Trotz aufwendiger Sanierungsarbeiten muss auch nach Abschluss der Maßnahme eine Tonnagebeschränkung von 16 Tonnen angeordnet werden.

Das Straßenbauamt bittet die Verkehrsteilnehmenden sowie die betroffenen Anlieger um Verständnis für die Behinderungen.

Hintergrundinformation: Dritter Platz beim Landespreis Radinfrastruktur für den Radweg Hugsweier

Der 2022 freigegebene Rad- und Gehweg entlang der Kreisstraße bei Hugsweier ist eine besondere Radwegmaßnahme des Ortenaukreises mit Vorbildcharakter, wofür der Kreis im letzten Jahr den dritten Platz beim Landespreis Radinfrastruktur Baden-Württemberg erhalten hat. Der Radweg schließt nicht nur eine wichtige Lücke im Wegenetz des Ortenaukreises, sondern erhöht die Verkehrssicherheit maßgeblich, indem ein Fahrstreifen an der Bahnbrücke für den KFZ-Verkehr gesperrt, eine Ampel für die verbleibende Fahrbahn eingerichtet und die PKWs klar vom Rad- und Fußverkehr getrennt wurden. Der Radverkehr hat dadurch Vorrang beim Überfahren der Brücke – das ist ein Novum auf den Kreisstraßen und steigert den Fahrkomfort für den Radverkehr signifikant.

Für die Modernisierung der Bahnbrücke in Lahr-Hugsweier erhält der Ortenaukreis im Rahmen des Förderprogramms zum Kommunalen Straßenbau 348.000 Euro an Landesmitteln.

Psychologische Beratungsstelle Kehl lädt zum Vortrag „Kinder brauchen Grenzen – aber wie?“ ein

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Elternschule“ lädt die Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Ortenaukreises in Kehl zum Vortrag „Kinder brauchen Grenzen – aber wie?“ mit Familientherapeut Christian Meir am Mittwoch, 19. Juli 2023, von 18 bis 19:30 Uhr in der „Villa RiWa“, Richard-Wagner-Str. 3, in Kehl ein.

„Dass Eltern, wenn sie Kindern Grenzen setzen wollen, oft selbst an ihre eigenen Grenzen kommen, ist ganz normal“, erklärt Anke Hofmann, Leiterin der Psychologischen Beratungsstelle Kehl. „In der Erziehungsberatung erleben wir immer wieder Verunsicherungen, weil viele Eltern oft ratlos sind, wie sie ihre Kinder gut begrenzen können – auch weil sie selbst eher autoritär erzogen wurden und manchmal auch körperliche Gewalt erlebt haben“, so die Psychologin und Psychotherapeutin weiter. Heute sei der autori-

täre Erziehungsstil überholt und strafende Gewalt dem Kind gegenüber sogar verboten. Im Vortrag erhalten Eltern und andere Bezugspersonen daher neue hilfreiche Impulse für die alltägliche Erziehungsarbeit und erfahren, wie sie Kindern und Jugendlichen gewaltfrei und dennoch mit der nötigen Autorität begegnen können.

Der Vortrag ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen können sich Interessierte an das Sekretariat der Psychologischen Beratungsstelle/ Fachstelle Frühe Hilfen in Kehl unter Telefon 07851 899740 wenden.

Weiterbildung

Gewerbe Akademie Freiburg – Offenburg – Schopfheim der Handwerkskammer Freiburg

Betriebliche Buchführung: Grundkurs am Vormittag

Betriebliche Zahlen richtig zu verbuchen und auszuwerten: Das ist das Ziel der Fortbildung "Assistent/in Rechnungswesen (HWK)", die die Gewerbe Akademie der Handwerkskammer an ihrem Standort in Offenburg anbietet. Am 20. September startet der Lehrgang mit dem ersten von drei Modulen, einem sechswöchigen Vormittagskurs zum Thema Buchführung. Dort werden Themen wie Bilanz, Kontenplan und Mehrwertsteuer behandelt wie auch praktische Fragen zu Buchungen, Kreditoren- und Debitorenmanagement.

Der Unterricht findet mittwochs von 8.30 bis 11.45 Uhr – überwiegend online – statt. Die Teilnahme wird jetzt verstärkt gefördert. Je nach Voraussetzung sind Zuschüsse von 30 oder 70 Prozent aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds möglich. Auskünfte dazu gibt die Gewerbe Akademie unter Tel. 0781/793-111. Infos auch im Netz: www.gewerbeakademie.de/weiterbildung

		Volkshochschule Ortenau
Geschäftsstelle Wolfach Oberwolfacher Str. 6 77709 Wolfach	Telefon: 07834/867590 Telefax: 07834/867591 E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de Internet: www.vhs-ortenau.de	

Informationen erhalten Sie bei der VHS-Geschäftsstelle Wolfach (WO)
 Tel. 07834 867590 oder E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de

Die VHS sucht dringend Dozentinnen und Dozenten im Fitness- und Bewegungsbereich (z. B. Body Workout, Fitgurtaining...)

Um unser Programm im Kinzigtal, hauptsächlich im Bereich Wolfach, weiterhin abwechslungsreich gestalten zu können, suchen wir für den Bereich Gymnastik und Bewegung noch weitere Dozentinnen und Dozenten auf freiberuflicher Basis. Die Dozent(inn)en sollten über eine entsprechende Qualifikation (z. B. Sport- und Gymnastiklehrer oder Physiotherapeut) und Lizenz verfügen.

Nähere Informationen erhalten Sie in der VHS-Geschäftsstelle Kinzigtal bei Herrn Lang, Telefon: 07834 867592.

Geplante Online-Veranstaltungen im Juli:

Vortragsreihe Digitalisierung im Gesundheitswesen

Das Projekt 'Gesund und digital im ländlichen Raum' informiert ältere Menschen über digitale Anwendungen und Dienstleistungen im Gesundheitswesen. Ziele sind die Aufklärung und Unterstützung bei einem souveränen Umgang mit dem Internet, um die Selbstversorgung im ländlichen

Raum zu verbessern. Weiteres zum Projekt finden Sie unter www.gesundunddigital.de sowie unter Telefon 0711 6699126.

Vortrag: 1 Termin, Mittwoch, 19.07.2023, 18.00 – 19.30 Uhr, mit Una Großmann (Stiftung Gesundheitswesen) und Swantje Middeldorff (Kassenärztliche Vereinigung BW) - Online zum Arzt: Videosprechstunde (3.0306 WO-O Z0)

Die Videosprechstunde ist eine ärztliche Sprechstunde, die per Videochat durchgeführt wird. Una Großmann von der Stiftung Gesundheitswissen erläutert die Vor- und Nachteile der Videosprechstunde. Ganz konkret wird dargestellt, wie Sie an einer Videosprechstunde teilnehmen können, was man dafür benötigt und wie sie abläuft.

In Baden-Württemberg können gesetzlich Versicherte die 'docdirekt-App' für eine telemedizinische Beratung nutzen. Swantje Middeldorff von der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg, stellt die App und die konkreten Funktionen und Handhabe vor.

Die Teilnehmenden benötigen einen PC/Laptop oder ein mobiles Endgerät mit einem Internetanschluss. Die Veranstaltung wird via Livestream zu Ihnen nach Hause übertragen. Über die Online-Plattform sli.do können Teilnehmer/innen Fragen zum Thema stellen.

Die Anmeldung erfolgt über den untenstehenden Link. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Teilnahme unter:

<https://app.sli.do/event/bCvM2DoPPr2x5U8HX8t8yG>

Weitere Infos unter:

<https://www.vhs-bw.de/projekte/gesund-und-digital-im-laendlichen-raum>

Was sonst noch interessiert

Angebote des Diakonischen Werkes in Hausach

„Warm & Lecker“

Am Montag, 17. Juli 2023 bietet die Beschäftigungsprojekt-Gruppe „Warm & Lecker“ eine frisch zubereitete Mittagsmahlzeit an. Die Essensausgabe ist von 12.00 bis 13.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Hausach.

Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am Dienstag, 18. Juli 2023 von 9.00 – 11.00 Uhr zu einem gemeinsamen Frühstück im Café Angelo im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evangelischen Kirche.

Diakonie Hausach „Club Lichtblick“

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am Donnerstag, 20. Juli 2023 zu einem Sommerfest. Beginn ist um 13.00 Uhr beim Diakonischen Werk in Hausach, eine Anmeldung ist erforderlich.

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert

Direkteinstieg Kita

Neue Weiterbildung ermöglicht Quereinstieg in den Erzieherberuf

Ein hoher Fachkräftebedarf und gute Zukunftsperspektiven eröffnen interessante berufliche Möglichkeiten im Bereich der Kinderbetreuung.

Für Berufserfahrene wurde mit dem Qualifizierungsprogramm „Direkteinstieg Kita“ eine Möglichkeit des Quer-

einstiegs in die Berufe der Erziehung geschaffen. Die Ausbildung zur sozialpädagogischen Assistentin und Assistenten dauert knapp zwei Jahre und kann sowohl in Teilzeit als auch in Vollzeit durchgeführt werden und das bei einer attraktiven Vergütung. Lassen Sie sich unverbindlich beraten. Ein Termin mit der Berufsberatung im Erwerbsleben kann per E-Mail: Offenburg.projektich@arbeitsagentur.de vereinbart werden.

Information für Kinderbetreuungseinrichtungen:
Nutzen Sie die neue Chance Ihr bestehendes, oder neu eingestelltes Personal zum/ zur Sozialpädagogischen Assistent/ in zu qualifizieren.
Dabei können Sie einen Zuschuss der Agentur für Arbeit Offenburg erhalten:
Ansprechpartnerin: Tina Jäger, Qualifizierungsberaterin, Telefon 07821/9438-128, E-Mail: Offenburg.arbeitgeber@arbeitsagentur.de

Demenzagentur Kinzigtal

Demenz – Erfahrungsaustausch wird angeboten

Sie unterstützen oder begleiten einen Menschen mit der Diagnose Demenz? Dann laden wir Sie am 17. Juli 2023 um 14.00 Uhr zum Erfahrungsaustausch ein. Die Mitarbeiter der Demenzagentur bieten das Gesprächsangebot in einem geschützten Rahmen an. Das Treffen findet in den Räumen der Demenzagentur, in der Sandhaasstr. 4 in Haslach statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Arbeit der Demenzagentur wird aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung, des Ortenaukreises und der Kommunen im Kinzigtal unterstützt. Weitere Informationen: Demenzagentur Kinzigtal Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach Tel: 07832 99955-220 / -222 Mail: kontakt@demenzagentur-kinzigtal.de www.pflegestützpunkt-ortenaukreis.de

Polizeipräsidium Offenburg

Tipp der Polizei: Radfahren mit Helm? Aber sicher!
Die Folgen von Verkehrsunfällen beim Radfahren sind häufig schwerwiegend. Machen Sie keine Experimente! Mit einem richtig angepassten Fahrradhelm lassen sich Kopfverletzungen vermeiden oder mildern. Unser Gehirn ist das wertvollste, was wir haben - schützen wir es!
Infos: www.gib-acht-im-verkehr.de

Einbruchschutzberatung - nicht vergessen:
Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung zuhause an.
Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention,
0781 / 21-4515
oder 07222 / 761-405 oder 0781 / 21-1041
E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Antrag für Zusatzversorgung bis 30. September stellen

Personen, die in der Land- und Forstwirtschaft rentenversicherungspflichtig beschäftigt waren, können bei der Zusatzversorgungskasse eine Ausgleichsleistung beantragen. Voraussetzung hierfür ist, dass eine Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung bezogen wird und am 1. Juli 2010 das 50. Lebensjahr vollendet war. Außerdem ist für die letzten 25 Jahre vor Rentenbeginn eine rentenversicherungspflichtige Beschäftigungszeit von 180 Kalendermonaten (15 Jahren) in der Land- und Forstwirtschaft nachzuweisen.

Personen aus den neuen Bundesländern müssen außerdem nach dem 31. Dezember 1994 mindestens sechs Monate in einem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb rentenversicherungspflichtig gearbeitet haben. Auch ehemalige Beschäftigte, die keinen Anspruch mehr auf die tarifvertragliche Beihilfe des Zusatzversorgungswerkes haben, können einen Antrag stellen.

Die maximale Leistungshöhe beträgt 80 Euro monatlich für Verheiratete und 48 Euro für Ledige. Anträge sind bis zum 30. September 2023 zu stellen. Dies ist aber nur dann maßgebend, wenn bereits vor dem 1. Juli 2023 eine gesetzliche Rente bezogen wurde. Wird der Antrag später gestellt, gehen nur die Leistungsansprüche vor dem 1. Juli 2023 verloren.

Fragen beantwortet die Zusatzversorgungskasse (Telefon: 0561 785-17900, Fax 0561 785-217949, Mail: info@zla.de). Informationen gibt es online unter www.zla.de.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Pflegekasse muss Beiträge anpassen

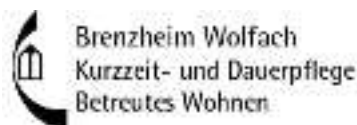
Der Beitragssatz zur Pflegeversicherung wird sich ab dem 1. Juli erhöhen – für Eltern auf 3,40 Prozent sowie für Kinderlose auf 4 Prozent.

Bislang betrug der Satz für Eltern 3,05 Prozent, unabhängig von Anzahl und Alter der Kinder. Für Kinderlose betrug er bisher 3,40 Prozent. Mit dem Pflegeunterstützungs- und -entlastungsgesetz ändert sich dies ab 1. Juli 2023. Zunächst erfolgt eine Erhöhung auf 3,40 Prozent für Eltern sowie auf 4 Prozent für Kinderlose. Damit werden die Pflegeversicherung finanziell stabilisiert und die Leistungsverbesserungen finanziert.

Eltern mit mehreren Kindern werden beim Pflegeversicherungsbeitrag entlastet. Damit wird ein Urteil des Bundesverfassungsgerichts aus April 2022 umgesetzt. Für Mitglieder mit mehreren Kindern wird der Beitragssatz ab dem zweiten und bis zum fünften Kind um jeweils 0,25 Prozentpunkte reduziert – allerdings nur solange das Kind sein 25. Lebensjahr noch nicht vollendet hat. Ältere Kinder dürfen bei diesem Abschlag nicht berücksichtigt werden.

Im Juli 2023 werden alle Mitglieder der Landwirtschaftlichen Pflegekasse schriftlich über den zu zahlenden Pflegeversicherungsbeitrag benachrichtigt. Durch Rücksendung des beigefügten Fragebogens kann nachgewiesen werden, dass ab dem 1. Juli 2023 mindestens zwei Kinder unter 25 Jahren berücksichtigt werden müssen.

Aufgrund der sehr kurzfristigen Gesetzesänderung, der Vielzahl zu bearbeitender Fälle und der noch anzupassenden EDV-Programme wird sich die Bearbeitung und damit die Berücksichtigung der Beitragsabschläge nach der individuellen Zahl der Kinder unter 25 Jahren leider verzögern. Die SVLFG bittet daher um Geduld. Wird der Fragebogen bis zum 30. Juni 2025 zurückgeschickt, erfolgt eine Beitragsreduzierung auf jeden Fall rückwirkend ab 1. Juli 2023.



Tagesgäste machten Ausflüge in die Umgebung

Gleich zwei Highlights standen letzte Woche in der Tagespflege auf dem Programm. Zum einen genossen die Tagesgäste mit ihren Betreuern am Dienstag einen gemütlichen Nachmittag im Flößerpark. Dabei durften sich die Gäste mit den angebotenen Köstlichkeiten verwöhnen.



Am Donnerstag machte sich eine Gruppe auf in das Museum ins Wolfacher Schloss. Frau Reiser bot den Gästen eine tolle Führung. Besonders interessant war natürlich die aktuelle Ausstellung: „100 Jahre Hohenlochenhütte“ Viele Photographien, auf denen einige bekannte Gesichter zu entdecken waren und die eigens für diese Ausstellung nachbaute originelle Miniaturhohenlochenhütte war natürlich ein Highlight, was viele Erinnerungen bei den Gästen weckte. Dem Verein Kultur im Schloss e.V., der den Tagesgästen diesen kostenfreien Besuch ermöglichte, sowie Frau Reiser, die durch das Museum führte, an dieser Stelle nochmal ein Herzliches Dankeschön für diesen kurzweiligen Vormittag.



Musikschule Offenburg/Ortenau

Kostenlose Schnupperstunden bei der Musikschule Offenburg/Ortenau

In Offenburg und an allen Zweigstellen kann jedes Instrument noch vor den Sommerferien oder direkt danach im September in einem 30-minütigen Unterricht bei einer Fachlehrkraft ausprobiert werden. So ist es einfach, sein Trauminstrument zu finden und gleich im September oder im neuen Semester ab November mit dem Unterricht zu starten.

Die Aktion richtet sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Eine Schnupperstunde pro Person ist kostenlos, für jede weitere wird eine Gebühr von 25 Euro erhoben. Anmeldung und Auskunft im i-Punkt auf dem Kulturforum. Tel: 0781 9364100 oder info@musikschule-offenburg.de



Wir unterstützen nicht nur die betroffenen Eltern, sondern kümmern uns in besonderer Weise um die oft benachteiligten Geschwisterkinder.

Mehr Infos unter: www.helfen-hilft.de



Förderverein für krebserkrankte Kinder e.V. Freiburg i. Br.
Mathildenstraße 3 · 79106 Freiburg · Telefon 0761 / 275242
info@helfen-hilft.de · www.helfen-hilft.de

Diese Anzeige wird nicht durch Spendenmittel finanziert, sondern erscheint durch freundliche Unterstützung des Verlages.

Wolftal

Tal der Tiere ■

Gemeinsame Mitteilungen

Öffnungszeiten der Tourist-Infos

Oberwolfach:

Rathaus (Rathausstraße 1)

Montag - Freitag, 8:30 Uhr - 12:00 Uhr

Infostelle Heizmann (Sportplatzstraße 9)

Montag - Freitag, 9:00 Uhr - 18:00 Uhr

Bad Rippoldsau-Schapbach:

Bad Rippoldsau

Kurhaus (Kurhausstraße 2)

Montag, Freitag, 10:00 - 12:00 Uhr

Schapbach

Rathaus (Rathausplatz 1)

Montag - Freitag, 08:30 Uhr - 12:00 Uhr

Veranstaltungen vom 13. - 21. Juli 2023

Donnerstag, 13. Juli bis Sonntag, 16. Juli

ganztägig

Jubiläumswoche SV Oberwolfach

Der SV Oberwolfach feiert in diesem Jahr sein 75jähriges Vereinsjubiläum. Die Feierlichkeiten finden vom 13. bis 16. Juli rund um das Sportgelände statt.

Oberwolfach

Freitag, 14. Juli

08:00 - 11:00 Uhr

Der Verkaufswagen kommt

Obst, Gemüse und Backwaren werden immer freitags im Verkaufswagen angeboten.

Bad Rippoldsau, Kurhaus

Samstag, 15. Juli

10:00 Uhr

Pow-Wow Fest im Bärenpark

Ein Pow Wow ist ein Volksfest der nordamerikanischen Indianer und besteht hauptsächlich aus Musik und Tanz.

Schapbach, Wolf- und Bärenpark

Sonntag, 16. Juli

6:30 Uhr

Der frühe Vogel... Frühwanderung

Der Schwarzwaldverein Bad Rippoldsau unter der Leitung von Marianne und Ottmar Zanger lädt zur Wanderung ein.

Bad Rippoldsau, Treffpunkt: Kurhausparkplatz

10:00 Uhr

Pow-Wow Fest im Bärenpark

Ein Pow Wow ist ein Volksfest der nordamerikanischen Indianer und besteht hauptsächlich aus Musik und Tanz.

Schapbach, Wolf- und Bärenpark

Montag, 17. Juli

18:30 Uhr

Lauftreff

Für Laufbegeisterte bietet der SV Schapbach einen Lauftreff an.

Schapbach, Treffpunkt: Schwimmbadparkplatz

Dienstag, 18. Juli

18:00 Uhr

E-Biken am Dienstag mit dem MTB-Team Schapbach

geführte E-Bike-Tour rund ums Wolftal

Schapbach, Treffpunkt: Albans Sonne

Mittwoch, 19. Juli

13:00 Uhr

Wald, Natur und Du hautnah

Waldbaden in der Atmosphäre der Schwarz-Wald-Luft

Mit ausgeschalteter Technik und ohne Haustiere versinkst du im Moosteppich und tauchst ein in die heilsame Luft, gehst gemütlich durch Wald und Natur und lernst Shinrin Yoku kennen. Wertvoll und erholsam-entspannend wirkt diese Zeit auf deine Gesundheit auf allen Ebenen. Genieße dabei den Wald mit all deinen Sinnen, kleinen Übungen und erhöhe deine Abwehrzellen im Blut.

Start ist immer mittwochs um 13:00 Uhr am kostenfreien Parkplatz Kupferberg für 2 Std. Bitte an angepasste, eher warme, evtl. regenfeste Kleidung denken und falls vorhanden eine kleine Sitzunterlage und Wasser mitbringen. Dieses ERLEBNIS ist KOSTENFREI für alle Inhaber der #SchwarzwaldPlus Gäste- und Heimatkarte.

Anmeldung erforderlich Tel. 0049 7839 1241

Information zu allen Waldbade-erlebnissen: <https://sandras-bergstation.de/entspannter-aufenthalt/waldbaden/>

Buche deinen Wunschtermin:

Tel. 0049 7839 1241:

WALDBADEN KLASSIK; 4 Std.

WALDBADEN ERHOLUNG; 2 Std.

WALDBADEN ACHTSAMKEIT; 2 Std.

WALBADEN AUGEN 1 Std.

*Im Wald begleitet wirst du von Sandra der Waldbaderin vom Kupferberg; sie ist anerkannte med.-therap. Wald- & Naturgesundheitstrainerin, Kursleiterin für Waldbaden & Achtsamkeit in der Natur und Shinrin-Yoko Guide sowie Sportübungsleiterin für Prävention.

Schapbach, Treffpunkt: Parkplatz Vorderer Kupferberg

Freitag, 21. Juli

08:00 - 11:00 Uhr

Der Verkaufswagen kommt

Obst, Gemüse und Backwaren werden immer freitags im Verkaufswagen angeboten.

Bad Rippoldsau, Kurhaus

18:30 Uhr

Sommerabend-Konzert auf dem Schwarzwaldcamping Alisehof

Der Musikverein Harmonie Schapbach spielt ein Konzert auf dem Schwarzwaldcamping Alisehof.

Schapbach, Schwarzwaldcamping Alisehof

Dienstags bis samstags

11 / 13 / 15 Uhr

Führungen durch das Besucherbergwerk Grube Wenzel in Oberwolfach

Spannende Führungen unter Tage bietet das Besucherbergwerk Grube Wenzel

Oberwolfach, Besucherbergwerk Grube Wenzel

Sommerabend Konzert

Freitag, 21.07.2023
ab 18.30 Uhr Alisehof Schapbach



Musikverein Harmonie Schapbach



Familie Schreier und ihr Team freut sich auf Ihren Besuch

Unsere touristischen Attraktionen



Annis Schwarzwald Geheimnis Oberwolfach

**Start (Rucksackverleih): Museum für Mineralien
und Mathematik**
Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach
Tel. 07834/9420



Annis Schwarzwald Geheimnis Oberwolfach

Seit Sommer 2021 geht es mit dem Schwarzwald-Maskottchen Anni auf ein spannendes Outdoor-Abenteuer in Oberwolfach. Annis Schwarzwald Geheimnis ist eine Kombination aus Schnitzeljagd und Escape Room und verspricht jede Menge Spaß für die ganze Familie.

Start und Ziel

Start und Ziel der Tour ist beim MiMa-Museum für Mineralien und Mathematik (Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach)

Empfohlenes Alter der Kinder

ab Grundschulalter bis 12 Jahre

Dauer der Tour

circa 2,5 Stunden (1,5 Stunden Gehzeit, 1 Stunde Rätselzeit) + Pausen einrechnen!
Streckenlänge: 3,7 km lang (Aufstieg/Abstieg: 180 m)

Verleih des Rucksacks

Für den Verleih ist ein gültiger Personalausweis vorzulegen. Der Rucksack kann während der Öffnungszeiten im Rathaus, Gemeinde Oberwolfach abgeholt werden (Mo.-Fr. 08:30 - 12:00 Uhr, Di.+Do. 15:00 - 18:00 Uhr). **Reservierung ist empfehlenswert!**

Kosten

20,00 € pro Rucksack. Kautions 50,00 € pro Rucksack.



Alternativer Wolf- und Bärenpark Schwarzwald

Rippoldsauer Str. 36/1
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07839/91038-0; www.baer.de



Bären, Wölfe und Luchse aus nichtartgerechter Tierhaltung
Öffnungszeiten: täglich auch an Sonn- und Freiertagen
März - Oktober: 10 - 18 Uhr
November - Februar: 10 - 16 Uhr



Besucherbergwerk Grube Wenzel

Frohnbach 19
77709 Oberwolfach,
Tel. 07834/868 392; www.grube-wenzel.de



Spannende Führungen unter Tage bietet das Besucherbergwerk Grube Wenzel in Oberwolfach.

Die Grube Wenzel, einst eine der bedeutendsten im Schwarzwald, wurde im Jahre 2001 als Besucherbergwerk eröffnet. Die Jahrhunderte alte Tradition des Bergbaus im Kinzigtal und im Wolftal wird durch das traditionsreiche Besucherbergwerk der Öffentlichkeit näher gebracht. Die Blütezeit des Silberbergwerks lag in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts. 1830 wurde der Bergbau hier eingestellt. Unter sachkundiger Führung kann der allgemein zugängliche Bereich auf einer Strecke von etwa 1000 Metern "befahren" werden. Dauer circa 1,5 Stunden. Jeder Besucher wird mit Stiefeln, Jacke, Helm und Kopflampe ausgerüstet. Die Temperaturen in der Grube: 11° C.

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag

Entdecker-Tour: 11:00 Uhr, 13:00 Uhr, 15:00 Uhr **Montag geschlossen. In den Schulferien (Baden-Württemberg) und an Feiertagen hat die Grube Wenzel durchgängig von Montag bis Sonntag geöffnet. Bitte melden Sie größere Gruppen**

an. Auf Anmeldung sind Führungen (Erlebnis- und Entdecker-Touren) auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter www.grube-wenzel.de



E-Bike Ladestationen im Wolfstal

Bad Rippoldsau:
Minigolfplatz am Klösterle

Oberwolfach:
Fahrrad am Bächle, Allmendstraße 1; Hotel Hirschen, Schwarzwaldstraße 2-3; Museum für Mineralien und Mathematik, Schulstraße 5; Besucherbergwerk Grube Wenzel, Frohnbach 19

Schapbach:
Kiosk am Minigolfplatz, Schwimmbadstraße
Otmarhütte, Kupferberg



Mitfahrbänkle

Im Wolfstal gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Nahverkehrs wie beim Linienbus, dem Ruftaxi oder dem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle. Die „roten Bänkle“ in Oberwolfach befinden sich beim Landhotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“, bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20) sowie in Bad Rippoldsau-Schapbach beim Postparkplatz und in Bad Rippoldsau bei der Wallfahrtskirche Mater Dolorosa. Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei fährt, der den Wartenden kennt und mitnimmt oder einem Fremden einen Gefallen tun will.



Sagenhafte Schatzsuche

**Start: Festhalle Oberwolfach
Lindenplatz
77709 Oberwolfach**



Begeben Sie sich ab der Festhalle Oberwolfach auf „Oberwolfachs sagenhafter Schatzsuche“ und finden Sie mit Ihren Kindern den Schatz von Benau. Entfernung: ca. 800 Meter, Dauer: ca. 45 Minuten



MiMa - Museum für Mineralien und Mathematik

**Museum für Mineralien und Mathematik
Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach
Tel. 07834 9420; www.mima.museum**



Wissen trifft Schönheit
Das MiMa vereint zwei Alleinstellungsmerkmale der Region in einem interaktiven Museum: die einzigartigen Exponate des Mineralienmuseums Oberwolfach und das Wissen des Mathematischen Forschungsinstituts Oberwolfach. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.mima.museum

Öffnungszeiten:
Das Museum ist derzeit wegen Umbauarbeiten geschlossen.



Waldfreibad Wolfstal

**Schwimmbadstraße
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
www.waldfreibad-wolfstal.de**





Wald-Kultur-Haus

Fürstenbergstraße 59
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07440/332; www.wald-kultur-haus.de



Alte Waldberufe wie Riesen, Flößen und Harzen, die Baumarten unseres Waldes, die Geologie des Wolfstals, den Bienenpfad und vieles mehr entdecken

und erleben Sie im Wald-Kultur-Haus im Holzwald. Das Haus ist in der Winterzeit täglich von 9 bis 17 Uhr und im Sommer von 8

bis 20 Uhr geöffnet.

Über die Durchführung nächsten geplanten Veranstaltungen werden wir zu gegebener Zeit informieren.

Das Team vom Waldkulturhaus

Das Team vom Waldkulturhaus



Themenpark-Historischer Bergbau Mineralien-und Mathematik

Alte Straße , 77709 Oberwolfach
www.oberwolfach.de



Im Themenpark können sich die Besucher über das kulturelle Erbe der Bergbaugemeinde Oberwolfach und die Verbindung von Mineralien und Mathematik informieren. Von 11 - 19 Uhr (April - September) / 11 - 17 Uhr (Oktober - März) ist der begehbare Stollen geöffnet. Der Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“ liegt direkt an der Ortsdurchfahrt Oberwolfach Kirche nahe der Hofbrücke, die zum MiMa – Mineralien- und Mathematikmuseum führt.

Regelmäßige Veranstaltungen

Reiten auf dem Landeckhof



Ponystunden, Wandern mit den Pferden
Weitere Infos: www.landeckhof.de
Anmeldung: 07834 4158

Aktuelles

Minigolfanlage Schapbach
Öffnungszeiten: bei schönem Wetter täglich ab 11 Uhr



Kernzone des Nationalparks am Wilden See wird wieder ein Stück wilder

Im Juli wird die ehemalige Schutzhütte abgebaut / sie war schon jahrelang nur noch als Materiallager in Benutzung

Der Wilde See ist ein Herzstück des Nationalparks – schon vor dessen Gründung als Bannwald seit 1911 überwiegend sich selbst überlassen, ist dieses Gebiet in der heutigen Kernzone des Schutzgebiets bereits wilder als andere Stellen. Nun soll es noch ein Stück weiter in diese Richtung gehen. „Im Juli werden wir die ehemalige Schutzhütte dort abbauen“, berichtet der gebietsleitende Ranger Patrick Schmal. Diese war schon vor ein paar Jahren für die Öffentlichkeit geschlossen worden, weil immer wieder Wildcamper dort illegal übernachtet hatten. Zuletzt diente sie der Nationalparkverwaltung als Materiallager.

„Wenn wir die Hütte erhalten wollten, müssten wir aus Verkehrssicherungsgründen tote Bäume im Umfeld fällen. Das würde diese wichtige Kernzone um Jahre zurückwerfen“, erklärt Schmal. Gemeinsam mit Gebietsleiter Tim Tschöpe entschied er sich daher für den Erhalt der Bäume. „Die Bäume und das ganze Umfeld sind wichtiger Lebensraum für Arten wie Dreizehenspecht, Sperlingskauz und Auerhuhn – und in der Kernzone greifen wir als Menschen nur ein, wenn es sich gar nicht vermeiden lässt“, erläutert Urs Reif, leitender Ranger im Nationalpark, die Hintergründe. Das Materiallager wird also abgebaut, die Uferzone des Wilden Sees damit noch ursprünglicher.

„In diesem Bereich haben wir schon Bruthöhlen von Dreizehenspecht und Sperlingskauz entdeckt und auch für das Auerhuhn gibt es hier wichtige Bereiche – ich freue mich, dass wir für all diese Arten hier wichtige Habitate erhalten können“, sagt Patrick Schmal. „Nach mittlerweile 112 Jahren Prozessschutz ist der gesamte Bereich um den Wilden See einfach ein Juwel und naturschutzfachlich sehr wertvoll.“

Gemeinsamer Puffer: Mit modernster Technik dem Borkenkäfer auf der Spur
Trockenheit und Hitze machen Bäume anfällig für Schädlinge / rund um den Nationalpark überwacht sie ein erprobtes Team

Pressemitteilung vom 7. Juli 2023

Wer mit offenen Augen durch Baden-Württemberg fährt, sieht rote und trockene Bäume landauf und landab. Trockenheit und hohe Temperaturen setzen den Bäumen im ganzen Land zu und machen sie anfällig für verschiedene Schädlinge. „Diese Entwicklung überrascht die Forstleute nicht, die Auswirkungen des Klimawandels sind im Wald deutlich zu spüren“, sagt Simone Beck, Leiterin des Fachbereichs Wald und Naturschutz im Nationalpark. Vor allem Wälder, die arm an Baumarten und Strukturen sind, sind betroffen. In vielen von Fichten bestimmten Beständen können sich zum Beispiel die Borkenkäfer besonders schnell ausbreiten. „Die Dynamik der Käferentwicklung, vor allem des Buchdruckers an der Fichte, wurde begünstigt durch die heiße und trockene Witterung im Vorjahr, und lässt nun die Befallsmengen in diesem Jahr enorm ansteigen“, sagt Markus Kautz von der Abteilung Waldschutz, der Forstlichen Versuchs und Forschungsanstalt (FVA) Baden-Württemberg, die das Borkenkäfermanagement im Nationalpark begleitet.

„Aus diesem Grund wurde die Borkenkäferlage schon bei Gründung des Nationalparks 2014 intensiv diskutiert und im Rahmen des Nationalparkplans ein umfassendes Konzept zum Borkenkäfermanagement aufgesetzt“, sagt Simone Beck. So trifft der Borkenkäfer hier nun auf zwei Besonderheiten: Im Pufferstreifen, rund um den Nationalpark, wird er mit modernster Technik und vereinten Kräften von FVA, von ForstBW, die den Staatswald bewirtschaften, der Stadt Baden-Baden und des Nationalparks in Schach gehalten. „In der Kernzone aber darf er sich wie alle Arten entfalten und neue Strukturen schaffen – Lebensraum für viele bedrohte Pflanzen und Tiere“, erklärt Simone Beck. Im Pufferstreifen arbeiten die Partner eng zusammen – mit einem ausgeklügelten Datenerfassungs- und Managementsystem. Eine App macht sichtbar, wo befallene Bäume bei den Kontrollen entdeckt wurden und wie hoch die Holzmenge ist, die ungefähr anfällt. „Mit diesen Informationen können wir die befallenen Bäume zügig fällen und für den Verkauf vorbereiten“, erläutert der Leiter des Forstbezirks Mittlerer Schwarzwald, Simon Stahl, der das Pufferstreifenmanagement für ForstBW koordiniert. „Die Geschwindigkeit des Erkennens, der Aufarbeitung und des Abtransports des Holzes aus dem Wald sind die entscheidenden Faktoren, um mit der rasanten Dynamik der Käferentwicklung umgehen zu können“, ergänzt Stahl.

Vollständig eindämmen lässt sich der Borkenkäfer aber selbst im Pufferstreifen nicht. „Unser Ziel ist es, mit der Aufarbeitung der befallenen Bäume so schnell zu sein, dass wir die Käferlöcher möglichst klein halten“, sagt Simone Beck. Der Pufferstreifen liegt sowohl auf Nationalparkgebiet als auch auf Flächen der Stadt Baden-Baden und im Staatswald. Die FVA begleitet die Pufferstreifen-Partner und spricht Handlungsempfehlungen aus. „Der Austausch zwischen den Akteuren ist sehr direkt und schnell, die Grundvoraussetzung für den Umgang mit dieser angespannten Borkenkäfersituation“, sagt Simone Beck. „Und natürlich stehen wir auch im intensiven Austausch mit den angrenzenden Waldbesitzern.“ „Aktuell können unser Holzverkauf und die Logistik die anfallenden Käferholzmengen noch aufnehmen“, zieht Simon Stahl ein Resümee zur Situation am Holzmarkt. Bis Juni 2023 ist im Pufferstreifen bereits doppelt so viel Käferholz angefallen, wie im Vorjahreszeitraum.

Die Kontrollen zum Borkenkäfermanagement beginnen jeweils direkt nach dem Schnee, wenn schadhafes Holz mit möglichen Überwinterungskäfern entfernt wird. Die FVA gibt aufgrund ihrer Beobachtungen der Fangzahlen in den Monitoring-Fällen dann den Startschuss für die intensiven Befallskontrollen in einem festgelegten Turnus. Mit geschultem und aufmerksamem Blick gehen die Kolleginnen und Kollegen vor Ort durch die Flächen in ihrer Zuständigkeit. „Aufgrund der in diesem Jahr etwas späteren Populationsentwicklung ist es wahrscheinlich, dass wir in den Höhenlagen über 600 Metern im Nordschwarzwald im Gegensatz zum Vorjahr keine dritte Käfergeneration bekommen“, wagt Markus Kautz einen Ausblick. „Im Detail hängt dies jedoch noch von der Witterung im Spätsommer ab.“ In den Kernzonen des Nationalparks bietet sich hingegen die Chance, die Arbeit des Borkenkäfers ohne Störungen durch den Menschen zu beobachten und wissenschaftlich zu begleiten. „Für einen struktureicheren, wilderen Wald übernimmt der Borkenkäfer eine wichtige Funktion für viele andere Arten, die diesen Lebensraum brauchen oder von Totholz leben“, erklärt Simone Beck. Gleichzeitig arbeitet das Nationalparkteam daran, Rückschlüsse und Zusammenhänge aus der Waldentwicklung in den Kernzonen des Nationalparks mit einer unbeeinflussten Käferentwicklung auch für den weiteren Umgang mit den Käfern im bewirtschafteten Wald ziehen zu können. Denn eines ist für alle Beteiligten klar: Die guten Entwicklungsbedingungen für Borkenkäferpopulationen werden bleiben. Die Borkenkäfer sind ein fester Teil eines lebendigen Waldökosystems.

Hintergrund

- Borkenkäfermanagement findet im Pufferstreifen des Nationalparks statt, dieser umfasst rund 6400 Hektar (3100 Hektar werden von ForstBW betreut, 2500 Hektar von der Nationalparkverwaltung, 340 Hektar vom Forstamt Baden-Baden)
- Wissenschaftlich begleitet wird das Borkenkäfermanagement durch die Abteilung Waldschutz der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt (FVA) Baden-Württemberg. Für den regelmäßig erscheinenden Newsletter zur Borkenkäfersituation können sich Interessierte hier anmelden: <https://www.fva-bw.de/top-meta-navigation/fachabteilungen/waldschutz/newsletter-bestellung>



Erreichen Sie mit Ihren Prospektbeilagen die Ortenau!

Profitieren Sie mit Ihrer Prospektbeilage von der hohen Akzeptanz und Glaubwürdigkeit unserer Amtlichen Nachrichtenblätter.

Kontaktieren Sie uns unter:

- ☎ 07 81 / 504-14 56
- ☎ 07 81 / 504-14 69
- @ anb.anzeigen@reiff.de



Top-Bildqualität

... für den perfekten Druck in unseren Mitteilungsblättern!

Damit Ihre gelieferten Bilder auch im Druck gestochen scharf werden, müssen unbedingt folgende Hinweise beachtet werden:

- **Bildauflösung:**

Die Qualität eines gedruckten Bildes ist abhängig von der Auflösung. Für ein ideales Druckergebnis des Bildes sollte die **Auflösung** mindestens **300 dpi** bei einer **Bildbreite** von **12 cm** betragen. Bei allen gängigen Bildprogrammen kann die Auflösung des Bildes angezeigt werden.



Beispiel (Adobe Photoshop)

Achtung! Auch wenn das Bild auf dem Monitor oder im Internet sehr gut aussieht, reicht die Qualität für einen Offsetdruck oft trotzdem nicht aus. Für die Ansicht auf einem Monitor ist eine Auflösung von nur 72 dpi schon ausreichend.

- **Dateiformat:**

Idealerweise sollten die Bilder als TIF-, JPG- oder EPS-Datei gespeichert sein, andere Bildformate wie PNG oder GIF werden in der Regel nur im Internet (72 dpi) verwendet.

Alle Bilddaten, die in Dokumente (Microsoft Word, PowerPoint etc.) eingefügt worden sind, können leider nicht verwendet werden. Bitte speichern Sie die Bilder als separate Datei ab.

- **Qualitäts-Beispiel**

Sollte die Auflösung unter dem Wert von 200 dpi liegen, so muss mit einer Beeinträchtigung des Druckes gerechnet werden.



Sollten Sie noch weitere Fragen haben, helfen wir Ihnen sehr gerne weiter!

Reiff Verlag • Telefon: 0781/504-1455 • E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de